Zeitschrift: Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1917)

Anhang: Rechnungen und Bilanz der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1917

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rechnungen und Bilanz

der

Schweizerischen Bundesbahnen

für das Jahr

1917

Baurechnungen

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf

Bau der Bahn.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
I. Allgemeine Kosten	**1 340 141**	**44**	**45 918**	**21**	**1 294 223**	**23**
a. Verwaltung und Bauleitung	**933 731**	**28**	**24 909**	**45**	**908 821**	**83**
1. Gehalte, Taggelder und Reiseauslagen	884 367	93	23 831	45	860 536	48
2. Bureau- und Materialkosten	17 080	—	82	60	16 997	40
3. Mobiliar, Instrumente und Messgeräte	5 916	15	971	40	4 944	75
4. Miete und Unterhalt der Lokale	10 461	97	—	—	10 461	97
5. Allgemeine Rechtskosten und Gutachten	20	—	—	—	20	—
6. Verschiedenes	15 885	23	24	—	15 861	23
b. Verzinsung des Baukapitals	**406 410**	**16**	**21 008**	**76**	**385 401**	**40**
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**19 575 674**	**89**	**2 554 443**	**37**	**17 021 231**	**52**
a. Erwerb von Grund und Rechten	**1 955 841**	**55**	**180 379**	**83**	**1 775 461**	**72**
1. Gehalte, Reise-, Schätzungs- und Gerichtskosten	45 015	55	1 158	15	43 857	40
2. Entschädigungen aller Art	1 838 369	65	178 935	83	1 659 433	82
3. Katasterpläne und Vermarkung	52 471	60	148	45	52 323	15
4. Verschiedenes	19 984	75	137	40	19 847	35
b. Unterbau	**6 703 465**	**30**	**666 225**	**35**	**6 037 239**	**95**
1. Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	2 363 116	42	72 984	25	2 290 132	17
2. Tunnel und Galerien	133 752	50	200 725	50	– 66 973	—
3. Brücken, Viadukte und Durchlässe	2 917 192	15	345 288	95	2 571 903	20
4. Bettung und Beschotterung der Geleise	471 812	02	7 033	30	464 778	72
5. Einbettung von Strassen, Wegen und Vorplätzen	559 499	37	14 230	45	545 268	92
6. Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	244 375	04	25 962	90	218 412	14
7. Verschiedenes	13 717	80	—	—	13 717	80
c. Oberbau	**2 907 566**	**87**	**509 470**	**05**	**2 398 096**	**82**
1. Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	849 361	95	101 457	60	747 904	35
2. Schienen und deren Befestigungsmittel	1 077 686	75	146 546	95	931 139	80
3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	602 974	46	228 992	70	373 981	76
4. Legen des Oberbaues	375 796	36	32 472	80	343 323	56
5. Verschiedenes	1 747	35	—	—	1 747	35
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	**6 305 349**	**96**	**953 009**	**82**	**5 352 340**	**14**
1. Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	—	—	—	—	—	—
2. Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	5 891 986	29	894 820	93	4 997 165	36
3. Beleuchtungsanlagen im Freien	159 441	22	18 612	45	140 828	77
4. Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	187 306	07	14 505	90	172 800	17
5. Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile der Stationen	66 616	38	25 070	54	41 545	84
6. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—	—	—	—	—
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
e. Einrichtungen für die elektrische Zugsförderung	—	—	—	—	—	—
1. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—	—	—	—	—
2. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—	—	—	—	—
3. Leitungen über dem Bahnkörper	—	—	—	—	—	—
4. Kontaktschiene	—	—	—	—	—	—
5. Schienenverbinder	—	—	—	—	—	—
6. Speise-, Rück- und Übertragungsleitungen	—	—	—	—	—	—
7. Kosten des Probebetriebes und Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
Übertrag I und II	20 915 816	33	2 600 361	58	18 315 454	75

für das Jahr 1917.

Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Rubriken.

Bau der Bahn.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Übertrag I und II	20 915 816	33	2 600 361	58	18 315 454	75
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	**1 703 451**	**21**	**245 358**	**32**	**1 458 092**	**89**
1. Telegraphen- und Telephonleitungen	64 262	93	1 193	04	63 069	89
2. Signal- und Sicherungsanlagen	1 541 617	99	214 741	73	1 326 876	26
3. Orientierungs- und Ordnungszeichen	14 558	19	731	60	13 826	59
4. Einfriedigung und Wegschranken	82 828	15	28 661	95	54 166	20
5. Verschiedenes	183	95	30	—	153	95
III. Rollmaterial	**5 720 319**	—	**5 683 198**	—	**37 121**	—
1. Dampflokomotiven und Tender	937 230	—	3 066 289	—	– 2 129 059	—
2. Elektrische Lokomotiven	48 100	—	—	—	48 100	—
3. Motor-Personenwagen	—	—	—	—	—	—
4. Personenwagen	957 314	—	2 289 171	—	– 1 331 857	—
5. Motor-Gepäckwagen	—	—	—	—	—	—
6. Gepäckwagen	242 985	—	254 769	—	– 11 784	—
7. Güterwagen	3 453 690	—	66 723	—	3 386 967	—
8. Rollschemel	81 000	—	—	—	81 000	—
9. Dienstwagen	—	—	6 246	—	– 6 246	—
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**228 650**	**75**	**39 778**	**97**	**188 871**	**78**
1. Für die allgemeine Verwaltung	7 168	10	—	—	7 168	10
2. Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn	37 279	88	3 525	95	33 753	93
3. Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung	129 609	52	33 741	12	95 868	40
4. Für den Fahr- und Werkstättedienst	54 593	25	2 511	90	52 081	35
V. Hülfsbetriebe	**131 530**	**83**	**34 551**	**42**	**96 979**	**41**
a. Drucksachenverwaltung	—	—	—	—	—	—
b. Oberbaumaterialverwaltung	—	—	—	—	—	—
c. Materialverwaltungen	3 214	75	—	—	3 214	75
d. Werkstätten und Gasanstalten	127 607	43	34 551	42	93 056	01
e. Kraftwerke	708	65	—	—	708	65
Total Baukonto	**26 996 316**	**91**	**8 357 889**	**97**	**18 638 426**	**94**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee	567	—	90 399	50	– 89 832	50
Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig (Beleuchtungsanlage Bitsch)	—	—	372	—	– 372	—
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**567**	—	**90 771**	**50**	**– 90 204**	**50**
Gesamttotal	**26 996 883**	**91**	**8 448 661**	**47**	**18 548 222**	**44**

Bestand des Baukontos auf 31. Dezember 1917.

Bau der Bahn.	Bestand auf 31. Dezember 1916		Vermehrung laut Baurechnung 1917		Bestand auf 31. Dezember 1917	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Allgemeine Kosten	**147 068 979**	**87**	**1 294 223**	**23**	**148 363 203**	**10**
a. Verwaltung und Bauleitung	68 611 908	20	908 821	83	69 520 730	03
b. Verzinsung des Baukapitals	78 457 071	67	385 401	40	78 842 473	07
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**1 005 776 953**	**93**	**17 021 231**	**52**	**1 022 798 185**	**45**
a. Erwerb von Grund und Rechten	156 116 613	65	1 775 461	72	157 892 075	37
b. Unterbau	500 638 196	03	6 037 239	95	506 675 435	98
c. Oberbau	168 174 636	50	2 398 096	82	170 572 733	32
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	148 121 660	65	5 352 340	14	153 474 000	79
e. Einrichtungen für die elektrische Zugsförderung	438 258	40	—	—	438 258	40
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	32 287 588	70	1 458 092	89	33 745 681	59
III. Rollmaterial	**253 839 741**	**90**	**37 121**	**—**	**253 876 862**	**90**
1. Dampflokomotiven und Tender	92 084 524	92	– 2 129 059	—	89 955 465	92
2. Elektrische Lokomotiven	728 864	—	48 100	—	776 964	—
3. Motor-Personenwagen	—	—	—	—	—	—
4. Personenwagen	79 897 626	88	– 1 331 857	—	78 565 769	88
5. Motor-Gepäckwagen	—	—	—	—	—	—
6. Gepäckwagen	9 427 043	44	– 11 784	—	9 415 259	44
7. Güterwagen	70 389 018	96	3 386 967	—	73 775 985	96
8. Rollschemel	16 700	—	81 000	—	97 700	—
9. Dienstwagen	1 295 963	70	– 6 246	—	1 289 717	70
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**14 422 708**	**23**	**188 871**	**78**	**14 611 580**	**01**
V. Hülfsbetriebe	**27 935 938**	**99**	**96 979**	**41**	**28 032 918**	**40**
a. Drucksachenverwaltung	100 491	25	—	—	100 491	25
b. Oberbaumaterialverwaltung	13 800	—	—	—	13 800	—
c. Materialverwaltungen	508 728	72	3 214	75	511 943	47
d. Werkstätten und Gasanstalten	25 472 820	24	93 056	01	25 565 876	25
e. Kraftwerke	1 840 098	78	708	65	1 840 807	43
Total Baukonto	**1 449 044 322**	**92**	**18 638 426**	**94**	**1 467 682 749**	**86**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee	1 868 265	30	– 89 832	50	1 778 432	80
Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig	8 729	05	– 372	—	8 357	05
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**1 876 994**	**35**	**– 90 204**	**50**	**1 786 789**	**85**
Gesamttotal	**1 450 921 317**	**27**	**18 548 222**	**44**	**1 469 469 539**	**71**

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Baukonto.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
	Zentralverwaltung.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
1	**Sissach—Olten,** Verbesserung der Hauensteinlinie durch Erstellung eines Basistunnels mit Zufahrtsrampen von 10,5 ‰ Maximalsteigung (Nachtrag)	13 526	05	14 115	20	— 589	15
2	**Einführung der elektrischen Zugförderung,** Planaufnahmen und Projektierungsarbeiten	79 093	62	—	—	79 093	62
	III. Rollmaterial.						
3	**Anschaffung von 7 Lokomotiven,**						
	3 schwere Güterzugslokomotiven C 5/6 Nr. 2973/2975	432 222	—	—	—	432 222	—
	3 » » » » 2976/2978	505 008	—	—	—	505 008	—
	1 Akkumulatorenlokomotive F 2/2 Nr. 51	48 100	—	—	—	48 100	—
4	**Anschaffung von 17 Personenwagen,**						
	5 Personenwagen AB 4ü Nr. 2643/2647	315 620	—	—	—	315 620	—
	2 » B 4ü » 3911/3912	107 124	—	—	—	107 124	—
	10 » C 4ü » 8917/8926	519 800	—	—	—	519 800	—
5	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung mit Dynamos in 14 Personenwagen, an Stelle der reinen Akkumulatorenbeleuchtung,**						
	2 Wagen B Nr. 3309/3310	400	—	—	—	400	—
	2 » B 3 » 3642/3643	2 320	—	—	—	2 320	—
	5 » BC 3 » 4646/4650	6 250	—	—	—	6 250	—
	5 » C 3 » 8031/8035	5 800	—	—	—	5 800	—
6	**Anschaffung von 15 Gepäckwagen,** F Nr. 17126/17140	242 985	—	—	—	242 985	—
7	**Anschaffung von 546 Güterwagen,**						
	6 Güterwagen J d Nr. 25846/25851	13 080	—	—	—	13 080	—
	20 » » » 25852/25871	14 000	—	—	—	14 000	—
	13 » J c » 25901/25913	11 700	—	—	—	11 700	—
	49 » » » 25914/25962	108 780	—	—	—	108 780	—
	30 » K 3 » 44371/44400	221 100	—	—	—	221 100	—
	110 » » » 44501/44610	810 700	—	—	—	810 700	—
	60 » » » 44691/44750	580 740	—	—	—	580 740	—
	40 » » » 44891/44930	364 000	—	—	—	364 000	—
	20 » L » 48850/48869	75 000	—	—	—	75 000	—
	36 » » » 48870/48900, 48902, 48938/48940, 48998	116 280	—	—	—	116 280	—
	11 » L 2 » 50901/50903, 50905, 50910, 50914, 50917/50921	40 260	—	—	—	40 260	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Zentralverwaltung.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	3 Güterwagen M Nr. 59351/59353	7 380	—	—	—	7 380	—
	1 » » » 59491	4 260	—	—	—	4 260	—
	100 » M⁶ » 67781/67880	667 500	—	—	—	667 500	—
	30 » M⁹ » 69501/69530	386 250	—	—	—	386 250	—
	6 » O d » 72154/72159	4 200	—	—	—	4 200	—
	1 » » » 73501	2 380	—	—	—	2 380	—
	8 » O c » 73502/73509	19 360	—	—	—	19 360	—
	2 » für die Brünigbahn M⁴ Nr. 7505/7506	6 720	—	—	—	6 720	—
8	**Anschaffung von 9 Rollschemelwagen für die Brienzerseebahn,** O ¹c Nr. 9803/9811	81 000	—	—	—	81 000	—
9	**Übertragungen im Inventar,**						
	3 Dienstwagen X Nr. 99901/99903, nunmehr X⁴ Nr. 99358/99360, Mobiliar-Rubr. IV 2 (Kreis II)	—	—	2 121	—	– 2 121	—
10	**Abschreibung von ausrangiertem und von verkauftem Rollmaterial,**						
	46 Lokomotiven	—	—	* 3 066 289	—	– 3 066 289	—
	156 Personenwagen	—	—	2 289 171	—	– 2 289 171	—
	33 Gepäckwagen	—	—	254 769	—	– 254 769	—
	17 Güterwagen	—	—	66 723	—	– 66 723	—
	3 Dienstwagen	—	—	4 125	—	– 4 125	—
	* inbegriffen Fr. 2 356 000. — Erlös von 43 verkauften Lokomotiven.						
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
11	**Für die allgemeine Verwaltung**	5 298	90	—	—	5 298	90
12	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn,**						
	Mobiliaranschaffungen	2 330	08	—	—	2 330	08
	1 Brücken-Prüfungswagen X d Nr. 99710	5 567	—	—	—	5 567	—
13	**Für den Fahr- und Werkstättedienst,**						
	Mobiliaranschaffungen	315	—	—	—	315	—
	Ergänzung der Werkzeuge zum Hülfswagen X d⁴ Nr. 99300	4 900	—	—	—	4 900	—
	79 Akkumulatorenbatterien für die Wagenbeleuchtung	27 255	—	—	—	27 255	—
	4 » » » »	1 560	—	—	—	1 560	—
	Erlös aus dem Verkauf von 26 Dampfheizkupplungshälften	—	—	1 052	—	– 1 052	—
	Total Zentralverwaltung	5 860 164	65	5 698 365	20	161 799	45

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

N°	Kreis I.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
14	**Feuerlöscheinrichtungen für die Lagerhäuser,**						
	a. Morges	10 113	85	—	—	10 113	85
	b. Renens	5 895	85	—	—	5 895	85
15	**Renens—Lausanne,** Verlegung der Kantonsstrasse zwischen Prélaz und «Sur la Roche» (Nachtrag); * Beitrag des Staates Waadt	32 053	40	* 30 250	20	1 803	20
16	**Bahnhof Lausanne,**						
	a. Umbau und Erweiterung; * Fr. 445 832.10 Beitrag der Interessenten u. Fr 689 489.95 für Abschreibungen	9 327 778	86	* 1 359 636	72	7 968 142	14
	b. Schuppen für ausfallenden Coke	2 477	—	—	—	2 477	—
17	**Territet,** Ersetzung des Bahnüberganges der Kantonsstrasse durch eine Unterführung; Ausgaben für Landerwerbungen	147 270	85	926	05	146 344	80
18	**Station Aigle,** Militärrampe	47 450	15	260	80	47 189	35
19	**Bahnhof Vallorbe,** Erstellen einer Eilguthalle auf Quai II	9 176	45	50	—	9 126	45
20	**Station Bevaix,** Verbreiterung des Perrons und Verlängerung des Ausweichgeleises	8 357	55	679	85	7 677	70
21	**Bahnhof Neuenburg,** Verlängerung des Depotgeleises C^3	2 809	40	—	—	2 809	40
22	**Station Verrières-Suisse,** Aufstellung einer Lokomotivdrehscheibe von 14 m	14 537	58	854	15	13 683	43
23	**Station Moudon,** Ersatz des Strassenüberganges km $38._{318}$ durch einen Parallelweg	9 687	95	28	—	9 659	95
24	**Station Estavayer,** Ersatz der Strassenübergänge km $18._{353}$ und $18._{378}$ durch eine Unterführung bei km $18._{353}$; * Fr. 300 Beitrag der Gemeinde Estavayer	5 888	75	* 332	—	5 556	75
25	**Station Monthey,** Erstellung eines Abortgebäudes mit Lampisterie	9 477	10	—	—	9 477	10
26	**Zweites Geleise St. Blaise—Neuenstadt,** mit Umbau der Stationen St. Blaise, Cornaux, Cressier und Landeron; * Fr 10 000 Beitrag der Interessenten	2 645 964	23	* 97 251	30	2 548 712	93
27	**Wagenwascheinrichtungen und Desinfektionsanlagen für den Viehtransport,**						
	a. Station Le Pont	4 915	60	126	15	4 789	45
	b. » Thörishaus	6 321	90	30	05	6 291	85
28	**Geleiseabschlüsse,**						
	a. Station Satigny	412	—	—	—	412	—
	b. » Vernier-Meyrin	398	85	—	—	398	85
	c. Bahnhof La Chaux-de-Fonds	463	30	—	—	463	30
	d. Station Le Locle—Col-des-Roches	463	30	—	—	463	30
	e. » Chénens	360	—	34	90	325	10
29	**Wasserversorgungen,**						
	a. Station Roche und Wärterhaus km $34._{492}$	2 298	90	—	—	2 298	90
	b. Wärterhaus bei Yvorne, km $36._{598}$	2 703	85	—	—	2 703	85
	c. » » Aigle, km $40._{578}$	1 374	05	—	—	1 374	05
	d. Station St. Triphon	1 229	45	—	—	1 229	45
	e. » Saxon, Einrichtung für die Wagenputzgrube	598	85	—	—	598	85

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

N°	Kreis I.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
30	**Verbesserung der Beleuchtung,**						
	a. Haltestelle Creux-de-Genthod, elektrische Beleuchtung	1 777	60	219	15	1 558	45
	b. Station Aigle, elektrische Aussenbeleuchtung	817	15	15	—	802	15
	c. » Evionnaz, elektrische Beleuchtung	1 720	55	—	—	1 720	55
	d. » Gampel, » »	2 335	55	—	—	2 335	55
	e. » Raron, » »	1 112	55	45	—	1 067	55
	f. Bahnhof Brig, » » des Lagerhauses A	835	25	—	—	835	25
	g. Station Neyruz, » »	745	—	—	—	745	—
	h. Haltestelle Villars sur Glâne, elektrische Beleuchtung	754	80	27	90	726	90
	i. » Palézieux, elektrische Beleuchtung	387	65	—	—	387	65
31	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,**						
	Erstellung von Schutzhütten für die Zentralapparate,						
	a. Station Villeneuve	2 192	60	—	—	2 192	60
	b. » La Conversion	1 702	10	165	—	1 537	10
	c. » Grandvaux	1 849	05	—	—	1 849	05
	Rückmeldeeinrichtungen für die Einfahrsignale,						
	d. Station Vernayaz	1 078	75	110	—	968	75
	e. » Sitten	1 485	75	150	—	1 335	75
	f. » Leuk	1 450	85	100	—	1 350	85
	g. » Concise, Legen einer Fühlschiene und Ergänzung der Zentralanlage	2 153	10	432	65	1 720	45
	h. Bahnhof Freiburg, Zentralapparat auf der Westseite	6 353	50	370	—	5 983	50
32	**Neue Signale,**						
	a. Bahnhof Morges, Erstellung von Rangiersignalen	5 937	21	311	—	5 626	21
	b. Station Raron, Einfahr- und Ausfahr-Semaphore, Vor- und Durchfahrsignale	21 530	70	1 117	10	20 413	60
	c. Station Vaumarcus, Vorsignale	3 171	45	336	80	2 834	65
	d. » Gorgier, Vorsignale zu den Ausfahrsignalen	1 831	45	126	65	1 704	80
	e. Blockstation Corbéron, Vorsignale	1 833	45	—	—	1 833	45
	f. Station Romont, Vorsignale	1 182	35	—	—	1 182	35
	g. » Villaz-St. Pierre, Vorsignale	1 935	85	—	—	1 935	85
	h. » Neyruz, Vorsignale	5 131	74	45	25	5 086	49
	i. Bahnhof Freiburg, Vorsignale	890	40	—	—	890	40
33	**Elektrische Beleuchtung von Signalen,**						
	a. Station Vernayaz	3 665	60	—	—	3 665	60
	b. » Riddes	4 587	55	—	—	4 587	55
	c. » Sitten	3 235	50	—	—	3 235	50
	d. » Leuk	4 288	05	—	—	4 288	05
34	**Wärterhäuser,** Anbauten						
	a. Wärterhaus bei La Conversion, km 3.906	2 838	15	—	—	2 838	15
	b. Wärterhäuser bei Villars sur Glâne, km 62.039 und 63.508	5 255	70	—	—	5 255	70
35	**Einfriedung und Barrieren,** neue Schlagbaumbarrieren,						
	a. Strassenübergang bei La Plaine, km 153.377	1 168	15	112	—	1 056	15
	b. » » Satigny, » 158.204	1 154	55	148	40	1 006	15
	c. » » Bourdigny, » 159.289	1 417	80	112	—	1 305	80
	d. » » Vieux-Bureau, » 161.751	1 195	55	112	—	1 083	55
	e. » » Vernier-Meyrin, » 162.562	2 054	—	112	—	1 942	—
	f. » » Allaman, » 22.922	1 119	55	250	—	869	55
	g. » » Vevey, » 18.815	1 655	30	350	—	1 305	30

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

N°	Kreis I.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	h. Strassenübergang bei Rosé, km 58.002	992	55	100	—	892	55
	i. » » Köniz, » 89.308	1 151	95	100	—	1 051	95
	k. » » Bümpliz, » 92.614	1 863	15	200	—	1 663	15
36	**Telegraphenleitung,** Rückkauf der Leitung Lausanne-Renens, km 1.200 bis km 4.400	9 290	70	—	—	9 290	70
37	**Telephonanlagen,** Palézieux—Freiburg, Erstellung von 6 Streckentelephonposten	1 489	45	—	—	1 489	45
38	**Beiträge an Flusskorrektionen etc.,**						
	a. Entwässerung und Verbauung des Rutschgebietes der Paudèze	264	74	—	—	264	74
	b. Korrektion der Gryonne	1 656	—	—	—	1 656	—
	c. » » Venoge	1 528	72	—	—	1 528	72
	d. » des Arnon	68	80	—	—	68	80
	e. » der Broye	8 687	26	—	—	8 687	26
	f. Entsumpfung des Orbegebietes	8 236	30	—	—	8 236	30
39	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen,**						
	Lonay	74 802	60	—	—	74 802	60
	Epesses	3 179	75	—	—	3 179	75
	Charrat	737	90	—	—	737	90
	Sitten	226	10	—	—	226	10
	Yverdon	20 363	73	220	—	20 143	73
	Serrières	1 426	45	—	—	1 426	45
	Freiburg	760	45	—	—	760	45
	Wünnewil und Bösingen	121	65	—	—	121	65
	Bümpliz	86	70	—	—	86	70
	Verschiedene Einnahmen.						
40	**Station Vernier-Meyrin,** Beseitigung von zwei Drehscheiben	—	—	4 658	10	– 4 658	10
41	**Bahnhof Genf,** Beseitigung von Drehscheiben	—	—	4 928	—	– 4 928	—
42	**Croy—Vallorbe,** Entwässerung der «Coteau du Day» (Nachtrag); * Beitrag der Interessenten	—	—	* 25 962	90	– 25 962	90
43	**Bahnhof Vallorbe,** Wiederabtretung von Land und Rückrechnung an die P. L. M. des Wertes von Mobiliar; erstmals auf Baukonto verrechnet	—	—	21 492	55	– 21 492	55
44	**Lausanne—Biel,** Abbruch des eisernen Überbaues des zweiten Geleises der Brücke über den Arnon, km 45.297	—	—	6 825	—	– 6 825	—
45	**Bahnhof Freiburg,** Ersetzung des Strassenüberganges «im Tivoli» durch eine Unterführung (Nachtrag), Verkauf einer Landparzelle	—	—	1 484	—	– 1 484	—
46	**Landverkäufe,**						
	Bursins	—	—	686	—	– 686	—
	Denges	—	—	6	90	– 6	90
	Renens	—	—	2 500	—	– 2 500	—
	Monthey	—	—	11 346	—	– 11 346	—
	Granges (Wallis)	—	—	1 638	50	– 1 638	50
	Sitten	—	—	655	—	– 655	—
	Siders	—	—	616	50	– 616	50
	Bitsch	—	—	74	—	– 74	—
	Yverdon	—	—	30	—	– 30	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis I.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Le Locle	—	—	515	—	– 515	—
	Freiburg	—	—	500	—	– 500	—
	Moudon	—	—	119	88	– 119	88
	Domdidier	—	—	3	—	– 3	—
	Font	—	—	6	65	– 6	65
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
47	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	2 833	20	—	—	2 833	20
48	**Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung**	14 015	30	—	—	14 015	30
49	**Für den Fahr- und Werkstättedienst**	5 650	95	—	—	5 650	95
	V. Hülfsbetriebe.						
50	**Ergänzung des Werkzeugs, der mechanischen Einrichtungen und des Mobiliars,**						
	a. Werkstätte Yverdon	– 3 175	30	2 290	—	– 5 465	30
	b. Werkstätte Freiburg	711	15	—	—	711	15
	c. Kraftwerke in Brig und Iselle	708	65	—	—	708	65
	Total Kreis I	12 563 989	77	1 582 186	05	10 981 803	72

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis II.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
51	**Güterbahnhof Basel-St. Johann,** Erstellung einer neuen Zufahrtstrasse zu den Lagerplätzen	12 374	05	—	—	12 374	05
52	**Bahnhof Basel,** Einführung des Geleises H_4 in die Güterhalle III im Rangierbahnhof Wolf	17 403	80	—	—	17 403	80
53	**Station Muttenz,** Geleiseänderung zur Beseitigung der Spitzweiche Nr. 5	1 126	30	—	—	1 126	30
54	**Bahnhof Pratteln,** Erweiterung des Bahnhofes und Ersetzung zweier Strassenübergänge durch Unterführungen; * Fr. 10 000 Beitrag der Gemeinde	1 445 571	95	* 147 735	55	1 297 836	40
55	**Station Sissach,** Verlängerung des Überholungsgeleises auf der Westseite und Änderung der Geleiseanlagen auf der Ostseite, infolge Einführung der neuen Hauensteinlinie	212 549	82	52 150	55	160 399	27
56	**Bahnhof Olten,** Ersatz der Gasbeleuchtung durch elektrische Beleuchtung	11 490	11	4 006	—	7 484	11
57	**Zweites Geleise Aarburg—Luzern,**						
	a. Teilstrecke Aarburg—Sursee (Nachtrag)	2 254	—	928	30	1 325	70
	b. Teilstrecke Sursee – Rothenburg, mit Erweiterung der Stationen Nottwil und Sempach-Neuenkirch und Beseitigung eines Strassenüberganges; Länge 14.300 km	1 389 069	38	42 963	20	1 346 106	18
58	**Station Herzogenbuchsee,**						
	a. Erweiterung der Geleiseanlage; neue Drehscheibe und Putzgrube	79 080	15	42 566	35	36 513	80
	b. Unterführung der Niederönzstrasse (Nachtrag)	105	95	314	—	– 208	05
59	**Station Schönbühl,** Erstellung einer Militärrampe	4 906	85	—	—	4 906	85
60	**Schönbühl—Zollikofen,** Ersatz der Strassenübergänge bei km 97.955 der Berner- und bei km 8.252 der Bielerlinie durch eine Unterführung bei km 8.240, anlässlich der Erstellung der Schmalspurbahn Solothurn—Bern; * Fr. 33 690.85 Anteil der Solothurn—Bern-Bahn	226 640	10	* 35 430	85	191 209	25
61	**Station Zollikofen,** Vergrösserung des Güterschuppens und der Rampe	26 313	44	—	—	26 313	44
62	**Bahnhof Bern,**						
	a. Überdachung der Milchabgabebank an der Eilgutstrasse	6 700	40	—	—	6 700	40
	b. Einrichtung eines Raumes für die Unterbringung des Dynamometerwagens in der Lokomotivremise im Aebigut	5 966	20	—	—	5 966	20
	c. Erweiterung der Sicherungsanlage im Rangierbahnhof Weiermannshaus	3 279	65	—	—	3 279	65
63	**Zweites Geleise Wilerfeld—Thun,**						
	a. Teilstrecke Wilerfeld—Gümligen (Nachtrag)	3 000	—	—	—	3 000	—
	b. Teilstrecke Gümligen—Kiesen; Länge 15.030 km	2 938 511	27	171 958	50	2 766 552	77
64	**Station Ostermundigen,** Wasserzuleitung zu den Lagerhäusern	3 362	50	* 302	60	3 059	90
	* Beitrag der Brandversicherungsanstalt des Kantons Bern.						
65	**Station Olten-Hammer,**						
	a. Erstellung einer Zufahrtstrasse zu den Lagerplätzen (Nachtrag)	31	20	—	—	31	20
	b. Erstellung einer neuen Brückenwage	6 533	90	4 537	60	1 996	30
66	**Station Wangen bei Olten,** Verlängerung des Ausweichgeleises	16 992	35	—	—	16 992	35
67	**Station Deitingen,** Verlängerung des Ausweichgeleises	6 457	25	—	—	6 457	25
68	**Hauptbahnhof Solothurn,** Erstellung eines Laufkrans im Oberbaumaterialmagazin	3 309	60	—	—	3 309	60
69	**Station Lengnau,** Erweiterung infolge Einmündung der Berner Alpenbahn (Nachtrag)	1 315	70	5 567	85	– 4 252	15

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis II.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
70	**Station Münster,** Erweiterung infolge Einführung der Linie Münster—Lengnau (Nachtrag)	5	90	317	60	– 311	70
71	**Blockstation Mahlenwald,** Erstellung eines Ausweich- und Überholungsgeleises (Nachtrag)	1 141	25	—	—	1 141	25
72	**Biel—Reuchenette,** Erstellung einer Strassenunterführung im Mahlenwald bei km 37.810 zur Beseitigung der Wegübergänge bei km 37.245, 37.725 und 37.790	159 466	70	2 310	—	157 156	70
73	**Station Münchenbuchsee,** Erstellung einer Wagenwaschanlage	2 462	15	123	—	2 339	15
74	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung,**						
	Station Sommerau	1 756	35	—	—	1 756	35
	Bahnhof Lyss, Erweiterung	1 289	82	—	—	1 289	82
	» » (Nebengebäude)	428	04	—	—	428	04
	Haltestelle La Heutte	720	21	—	—	720	21
75	**Elektrische Beleuchtung von Signalen,**						
	Station Laufen	3 131	50	—	—	3 131	50
	» Dagmersellen	2 654	64	—	—	2 654	64
	» Nebikon	2 939	27	—	—	2 939	27
	» Hindelbank	3 389	62	—	—	3 389	62
	Bahnhof Bern	6 344	90	—	—	6 344	90
76	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,** Station Leuzigen	4 963	27	584	80	4 378	47
77	**Neue Signale,** Stationen Suberg und Busswil	10 303	85	450	—	9 853	85
78	**Bahnabschlüsse und Wegschranken,** Station Nottwil, bei km 73.900	733	45	105	—	628	45
	Verschiedene Einnahmen.						
79	**Landverkäufe,**						
	Gemeinde Basel	—	—	3 025	—	– 3 025	—
	» Aarburg	—	—	30	—	– 30	—
	» Altbüron, Ebersecken und Grossdietwil	—	—	7 000	—	– 7 000	—
	» Wynau	—	—	369	60	– 369	60
	» Herzogenbuchsee	—	—	1 489	20	– 1 489	20
	» Bern	—	—	14 370	—	– 14 370	—
	» Muri	—	—	136	—	– 136	—
	» Münsingen	—	—	108	75	– 108	75
	» Grenchen	—	—	200	—	– 200	—
	» Lengnau	—	—	241	—	– 241	—
	» Büren a. A.	—	—	195	—	– 195	—
	» Laufen	—	—	168	—	– 168	—
	» Court	—	—	3 100	—	– 3 100	—
	» Tavannes	—	—	1 845	—	– 1 845	—
	» St. Immer	—	—	200	—	– 200	—
	» Biel	—	—	330	—	– 330	—
	» Schüpfen	—	—	50	—	– 50	—
80	**Bahnhof Olten,** Entschädigung für Gestattung der Erstellung von Fensteröffnungen gegen das Bahngebiet	—	—	2 000	—	– 2 000	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis II.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
81	**Station Herzogenbuchsee,** Verkauf von Land mit daraufstehendem Schuppen	—	—	5 026	50	— 5 026	50
82	**Station Riedtwil,** Erstellung eines Überholungsgeleises (Nachtrag)	—	—	326	80	— 326	80
83	**Station Ostermundigen,** Verkauf von Land und Geleiseanlagen der alten Station	—	—	16 757	35	— 16 757	35
84	**Station Oensingen,** Abschreibung einer abgebrochenen Brückenwage	—	—	3 000	—	— 3 000	—
85	**Zweites Geleise Basel—Delsberg,** Teilstrecke Ruchfeld bei Basel bis Aesch (Nachtrag)	—	—	1 105	35	— 1 105	35
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
86	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn,**						
	a. Übertragung des Inventarwertes der als X⁴ Nrn. 99358—99360 umgezeichneten Wagen für Arbeitertransporte des Bahndienstes (bisher X Nrn. 99901—99903)	2 121	—	—	—	2 121	—
	b. Verschiedene Anschaffungen	5 211	—	—	—	5 211	—
87	**Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung**	6 099	05	6 163	70	— 64	65
88	**Für den Fahr- und Werkstättedienst**	2 368	90	780	—	1 588	90
	V. Hülfsbetriebe.						
89	**Materialverwaltung,** Vermehrung des Inventars	2 598	50	—	—	2 598	50
90	**Ergänzung des Werkzeugs, der mechanischen Einrichtungen und des Mobiliars,**						
	a. Werkstätte Biel	20 834	95	4 462	50	16 372	45
	b. » Olten	31 183	75	8 838	—	22 345	75
	c. Depotwerkstätte Olten	360	—	—	—	360	—
	Total Kreis II	6 696 853	99	593 669	50	6 103 184	49

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis III.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
91	**Altstetten (Zürich)—Schlieren,** Überführung der Gasometerstrasse bei km 6.395 mit Verlegung der Dammstrasse	126 378	57	5 862	10	120 516	47
92	**Station Wildegg,** Erweiterung, sowie Erstellung einer Fusswegunterführung bei km 40.389	544 891	14	17 788	75	527 102	39
93	**Station Rafz,** Erstellen eines neuen Verladegeleises	3 448	70	—	—	3 448	70
94	**Station Buchs—Dällikon,** Erstellen einer westlichen Einfahrt in das Schuppengeleise	3 208	55	—	—	3 208	55
95	**Bahnhof Rapperswil,** Erstellen eines Anbaues an das Abortgebäude	2 897	04	10	—	2 887	04
96	**Wallenstadt—Weesen,** Ausmauerungen im Standenhorntunnel km 27.273—27.288, im Weisswandtunnel km 28.197—28.207 und km 28.318—28.340, sowie im Ofenecktunnel km 28.703—28.732	20 455	30	—	—	20 455	30
97	**Station Augst,** neue Brückenwage	6 843	45	—	—	6 843	45
98	**Wagenwascheinrichtungen und Desinfektionsanlagen für den Viehtransport,**						
	Station Fehraltorf	1 730	50	—	—	1 730	50
	» Gisikon—Root	2 132	75	54	—	2 078	75
99	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung,**						
	Station Däniken	2 101	12	900	—	1 201	12
	» Eiken	1 635	10	250	—	1 385	10
	» Augst	2 980	36	500	—	2 480	36
	» Glattfelden * inbegriffen Fr. 150.— Beitrag eines Interessenten	2 918	83	* 370	—	2 548	83
	» Seebach	3 299	98	50	—	3 249	98
	» Affoltern bei Zürich	2 001	34	55	—	1 946	34
	» Dielsdorf	1 475	47	220	—	1 255	47
	» Richterswil	8 198	47	6 150	25	2 048	22
	Bahnhof Rapperswil	13 077	72	6 201	60	6 876	12
	Station Fehraltorf	2 137	84	44	55	2 093	29
	» Baar (Ergänzung)	945	33	—	—	945	33
	» Ebikon	2 375	54	85	—	2 290	54
100	**Ergänzung der Zentralanlage,** Bahnhof Bülach	14 847	30	600	—	14 247	30
101	**Ergänzung der Signalanlagen,**						
	Station Kemptthal	3 092	05	680	—	2 412	05
	» Zürich—Letten	1 690	97	—	—	1 690	97
102	**Telegraphenleitung Bülach—Eglisau,** Umbau der Gemeinschaftstelegraphenlinie in Doppelgestänge und Ummontierung der Lokalleitungsanlage in Glattfelden	6 156	56	81	—	6 075	56
103	**Neue Wegschranken,**						
	Station Siebnen—Wangen, km 43.287	3 163	42	35	—	3 128	42
	» Unterterzen, km 13.335	2 703	46	450	—	2 253	46
104	**Vorsorgliche Landerwerbungen,** Altstetten (Zürich)	36 399	20	—	—	36 399	20
105	**Verschiedenes,**						
	Landerwerb für Verlängerung des Bahnsteiges der Station Däniken	710	55	—	—	710	55
	Station Dietikon, Personendurchgang bei km 10.800 (Nachtrag)	80	—	—	—	80	—
	Uferschutzbauten an der Aare im Hasli bei Olten (Nachtrag)	1 063	30	—	—	1 063	30
	Erstellung einer Station Schübelbach-Buttikon (Nachtrag)	400	—	—	—	400	—
	Entschädigung für Verzicht auf Holzreistrechte am Wallensee (Nachtrag)	140	—	—	—	140	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis III.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	Verschiedene Einnahmen.						
106	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Abschreibung der abgebrochenen Geleise an der ehemaligen Milchrampe	—	—	1 400	—	– 1 400	—
	b. Abschreibung des abgebrochenen Schuppens Nr. 558 an der Lagerstrasse	—	—	1 300	—	– 1 300	—
107	**Bahnhof Turgi,**						
	a. Abschreibung der abgebrochenen Stumpengeleise A 6 u. 7, km 27.353—27.423	—	—	2 680	—	– 2 680	—
	b. Abschreibung der abgebrannten und beseitigten Wagenremise . . .	—	—	18 250	—	– 18 250	—
108	**Bahnhof Bülach,** Abschreibung der abgebrochenen Stumpengeleise 10 und 12	—	—	2 214	95	– 2 214	95
109	**Station Unterterzen,** Gutschrift für ein zurückgezogenes Spindelläutewerk . .	—	—	150	—	– 150	—
110	**Verschiedene Landverkäufe.**						
	Windisch		—	756	—	– 756	—
	Rupperswil	—	—	450	—	– 450	—
	Buchs (Aargau) Güterregulierung	—	—	55	80	– 55	80
	Döttingen	—	—	592	—	– 592	—
	Eiken	—	—	72	50	– 72	50
	Steinmaur	—	—	500	—	– 500	—
	Uznach	—	—	100	—	– 100	—
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
111	**Für die allgemeine Verwaltung**	1 794	20	—	—	1 794	20
112	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	2 957	40	—	—	2 957	40
113	**Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung**	13 916	40	570	05	13 346	35
114	**Für den Fahr- und Werkstättedienst**	7 618	20	—	—	7 618	20
	V. Hülfsbetriebe.						
115	**Werkstätte Zürich,** Ergänzung des Werkzeuges, der mechanischen Einrichtungen und des Mobiliars	37 733	71	2 584	80	35 148	91
	Total Kreis III	889 599	82	72 063	35	817 536	47

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis IV.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
116	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,**						
	Zweispuriger Tunnel zwischen St. Gallen und St. Fiden (Nachtrag) . .	134 673	20	* 200 000	—	– 65 326	80
	* Beitrag der Bodensee-Toggenburgbahn.						
117	**Station St. Fiden,**						
	a. Umbau und Erweiterung anlässlich der Einmündung der B. T. (Nachtrag)	36 916	05	* 64 392	85	– 27 476	80
	* Restbeitrag für auf Rechnung der Gemeinde Tablat ausgeführte Bauarbeiten.						
	b. Erstellung von Repetitionssignalen	2 038	40	—	—	2 038	40
118	**Bahnhof Romanshorn,** Ergänzung der Feuerlöscheinrichtungen	13 840	35	—	—	13 840	35
119	**Station Oberwinterthur,** Verlängerung und Einbinden des Stumpengeleises Nr. 9	7 794	80	976	60	6 818	20
120	**Bahnhof Landquart,** Erstellung einer Sicherungsanlage	12 138	51	2 174	60	9 963	91
121	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung,**						
	a. Bahnhof St. Gallen, Güterschuppen	6 323	25	* 7 431	95	– 1 108	70
	* inbegriffen Fr. 7 002. 65 für Abschreibung der abgebrochenen Gasbeleuchtungsanlage.						
	b. Station Attikon	1 075	69	—	—	1 075	69
	c. » Horn	2 083	80	1 560	40	523	40
	d. » Au (St. Gallen)	2 215	50	1 858	70	356	80
	e. » Salez	1 571	95	145	—	1 426	95
	f. » Zizers	1 730	50	5	—	1 725	50
122	**Elektrische Beleuchtung von Signalen,**						
	a. Station Tägerwilen	2 939	53	—	—	2 939	53
	b. » Rüthi (St. Gallen)	3 479	07	—	—	3 479	07
123	**Neue Signale,** Anbringung des zweiten Flügels an Ein- und Ausfahrsignalen,						
	a. Station Märstetten	4 828	69	1 993	95	2 834	74
	b. » Amriswil	4 847	69	1 065	90	3 781	79
124	**Telephonanlagen,**						
	a. Strecke Gossau—Sitterthal	7 601	81	75	25	7 526	56
	b. Bahnhof St. Gallen, Lokaltelephon	135	85	—	—	135	85
	c. » Wil, »	560	90	120	—	440	90
125	**Neue Einfriedigungen,**						
	a. Strecke Ermatingen—Berlingen	1 504	50	—	—	1 504	50
	b. » Altnau—Münsterlingen	445	50	—	—	445	50
	c. » Trimmis—Chur	240	80	—	—	240	80
	d. Bahnhof Gossau	89	75	—	—	89	75
126	**Vorsorglicher Landerwerb,**						
	Station Kreuzlingen, Landerwerbung für eine Zoll- und Übergangsstation	43 169	65	—	—	43 169	65
127	**Strecke Dietfurt—Lichtensteig,** Landerwerbung zur Sicherung des Bahnkörpers	80	—	—	—	80	—
128	**Strecke Wattwil—Ebnat,** Landerwerbung für ein Wärterwohnhaus	326	40	—	—	326	40

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis IV.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	Verschiedene Einnahmen.						
129	**Landverkäufe,**						
	Oberwinterthur	—	—	8 221	60	– 8 221	60
	Schottikon	—	—	40	—	– 40	—
	Elgg	—	—	50	—	– 50	—
	Aadorf	—	—	115	—	– 115	—
	Gossau	—	—	13 064	25	– 13 064	25
	Wattwil	—	—	7 966	20	– 7 966	20
	St. Gallen	—	—	200	—	– 200	—
130	**Bahnhof Winterthur,**						
	a. Abschreibung eines alten Wasserreservoirs im Lokomotivdepot West	—	—	900	—	– 900	—
	b. Abschreibung einer abgebrochenen Pumpe und eines Gasmotors im Depot Ost	—	—	3 000	—	– 3 000	—
	c. Abschreibung eines abgebrochenen Bockkrans im Güterbahnhof	—	—	4 500	—	– 4 500	—
131	**Station Goldach,** Abschreibung eines abgebrannten und nicht wieder aufgebauten Wärterwohnhauses	—	—	3 047	20	– 3 047	20
132	**Station Altstätten,** Abschreibung einer abgebrochenen Wagendrehscheibe im Geleise 6	—	—	3 500	—	– 3 500	—
133	**Station Oberriet,** Abschreibung der abgebrochenen Dorfbachbrücke km 35.554	—	—	5 000	—	– 5 000	—
134	**Bahnhof Romanshorn,** Erlös aus dem Altmaterial des abgebrochenen Drehkrans am alten Hafen	—	—	357	50	– 357	50
135	**Verschiedene Stationen,** Gutschrift für zurückgezogene Telegraphen-, Telephon- und Signalmaterialien	—	—	1 564	48	– 1 564	48
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
136	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	7 388	90	3 029	20	4 359	70
137	**Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung**	20 734	95	5 888	17	14 846	78
138	**Für den Fahr- und Werkstättedienst**	998	—	—	—	998	—
	V. Hülfsbetriebe.						
139	**Materialverwaltung,** Vermehrung des Inventars	616	25	—	—	616	25
140	**Ergänzung des Werkzeuges, der mechanischen Einrichtungen und des Mobiliars,**						
	a. Werkstätte Rorschach	3 968	45	—	—	3 968	45
	b. » Chur	2 414	67	—	—	2 414	67
	c. Depotwerkstätten Winterthur, St. Gallen, Rorschach und Romanshorn	380	—	—	—	380	—
	Total Kreis IV	329 153	36	342 243	80	– 13 090	44

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis V.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
141	**Station Göschenen,** Erweiterung der Militärgeleiseanlage	65 781	40	4 165	80	61 615	60
142	**Station Melide,** neues Abortgebäude	10 374	05	4 700	—	5 674	05
143	**Station San Nazzaro,** Erweiterung mit Ersatz der Übergänge auf Schienenhöhe bei km 170.825 und 170.983 durch Unterführungen	58 993	17	602	—	58 391	17
144	**Station Brienz,** Umbau anlässlich der Einführung der Brienzerseebahn	91 936	87	22 376	85	69 560	02
145	**Umbau von eisernen Brücken,** offene Durchfahrt Alpnachstad—Alpnachdorf und 3 kleinere Brücken Meiringen—Brienz	24 460	30	5 525	60	18 934	70
146	**Erstellung von Vordächern,**						
	Station Claro	2 711	85	—	—	2 711	85
	» Melide	2 461	95	—	—	2 461	95
	» Capolago	3 331	—	—	—	3 331	—
	» Balerna	2 962	10	—	—	2 962	10
147	**Wärterhäuser,**						
	Vergrösserung des Wärterhauses Nr. 121, Biasca—Osogna	5 569	40	—	—	5 569	40
	Wasserversorgung des Wärterhauses Nr. 129, Osogna—Claro	1 625	25	—	—	1 625	25
148	**Gümligen—Luzern,** Anbringen von aufschneidbaren Spitzenverschlüssen und Einbau von Verriegelungen in die Signaldrahtzüge auf den Stationen, die nicht mit Zentralanlagen ausgerüstet sind	10 650	05	2 466	50	8 183	55
149	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung,**						
	Station Rivera-Bironico	4 472	15	92	—	4 380	15
	» Oberrüti	2 941	75	56	—	2 885	75
	Haltestelle Bowil	1 052	80	25	—	1 027	80
	Station Kaiserstuhl	1 398	90	58	—	1 340	90
	» Brünig	1 566	50	36	—	1 530	50
	» Brienzwiler	1 732	65	48	—	1 684	65
150	**Einrichtungen zur Verbesserung der Holzabfuhr aus Wäldern infolge Unterstellung unter das Reistreglement; Entschädigungen und Ankauf von Wäldern,**						
	Immensee—Goldau, Rigilehne	32 849	81	—	—	32 849	81
	Wassen—Göschenen, Schöniwald	13	80	—	—	13	80
	Giswil—Lungern, Stäfeliwald und Stäfeliweidli	16 605	90	—	—	16 605	90
151	**Lawinen- und Wildbachverbauungen, sowie Vorkehren gegen Steinschlag,** Airolo—Ambri-Piotta, neue Lawinenschutzwände bei km 89.700 und 91.$\frac{100}{300}$	9 201	20	—	—	9 201	20
152	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Berglehnenverbauungen,**						
	Vallone, Bodio—Biasca	4 702	30	—	—	4 702	30
	Brenno-Ticino, Bodio—Biasca	29 882	—	—	—	29 882	—
	Nadro Dragone, Bodio—Biasca	1 004	55	—	—	1 004	55
	Ticino, Biasca—Castione	24 758	50	—	—	24 758	50
	Ticino, Castione—Langensee	30 284	64	—	—	30 284	64
	Daro, Bellinzona	766	65	—	—	766	65
	Leguana und Zuflüsse, Rivera—Taverne	9 803	75	—	—	9 803	75
	Carzo, Lugano—Melide	450	—	—	—	450	—
	Raggio, Mendrisio—Balerna	500	—	—	—	500	—
	Carcale, Gordola—Val Verzasca	10 042	70	—	—	10 042	70
	Verzasca, Gordola—Locarno	1 579	62	—	—	1 579	62
	Ramogna und Fregera, Locarno	305	45	—	—	305	45

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.	Kreis V.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	Trodo, Cadenazzo—Magadino	1 714	85	—	—	1 714	85
	Emme, Emmenmatt—Langnau	67 403	30	—	—	67 403	30
	Ilfis, Langnau—Wiggen	18	94	—	—	18	94
	Emme, Rohrbrücke—Zinggenbrücke, Schüpfheim—Hasle	2	89	—	—	2	89
	Krienbach, Luzern	1 500	—	—	—	1 500	—
	Laui, Giswil—Kaiserstuhl	375	20	—	—	375	20
	Lamm- und Schwandenbach, Brienzwiler—Brienz	1 023	—	—	—	1 023	—
	Glissibach, Brienzwiler—Brienz	1 375	55	—	—	1 375	55
153	**Vorsorgliche Landerwerbungen,**						
	Lugano	25 000	—	—	—	25 000	—
	Giubiasco	12	20	—	—	12	20
	Küssnacht	11 599	58	—	—	11 599	58
	Luzern	25 787	30	150	—	25 637	30
	Langnau	57	65	—	—	57	65
154	**Verschiedenes,**						
	Station Flüelen, Verlegung des Umladegeleises am See (Nachtrag)	1 203	—	—	—	1 203	—
	Zweites Geleise Maroggia—Mendrisio (Nachtrag)	346	45	—	—	346	45
	Verschiedene Einnahmen.						
155	**Verschiedene Landverkäufe,**						
	Flüelen	—	—	1 000	—	— 1 000	—
	Escholzmatt (aus Landabtausch)	—	—	588	—	— 588	—
156	**Station Immensee,** Abtretung der Stromzuleitung an die zentralschweizerischen Kraftwerke Luzern	—	—	200	—	— 200	—
157	**Bahnhof Arth-Goldau,** Erstellung eines Magazins (Nachtrag)	—	—	315	—	— 315	—
158	**Station Gurtnellen,** Erweiterung (Nachtrag)	—	—	5 000	—	— 5 000	—
159	**Station Göschenen,** Übertragung von Kabeln und Endverschlüssen auf den Konto der Materialvorräte	—	—	673	75	— 673	75
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
160	**Für die allgemeine Verwaltung**	75	—	—	—	75	—
161	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	8 107	20	496	75	7 610	45
162	**Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung**	10 591	15	3 743	85	6 847	30
163	**Für den Fahr- und Werkstättedienst**	393	—	666	85	— 273	85
	V. Hülfsbetriebe.						
164	**Werkstätte Bellinzona,**						
	a. Einrichtung einer Generatoren-Gasanlage	31 900	—	12 700	—	19 200	—
	b. Ergänzung des Werkzeuges, der mechanischen Einrichtungen und des Mobiliars:						
	Werkstätte Bellinzona	480	—	3 297	72	— 2 817	72
	Depotwerkstätten Luzern und Meiringen	816	05	378	40	437	65
	Total Kreis V	656 555	32	69 362	07	587 193	25

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1917, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
165	**Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee,**						
	a. Ergänzung des Werkzeugs und der mechanischen Einrichtungen der Schiffswerfte	567	—	—	—	567	—
	b. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und Werfte für das Jahr 1917	—	—	90 399	50	— 90 399	50
166	**Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig,** Ortsbeleuchtung in Bitsch, Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1917	—	—	372	—	— 372	—
	Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	567	—	90 771	50	— 90 204	50
	Zusammenzug.						
	Baukonto.						
	Zentralverwaltung	5 860 164	65	5 698 365	20	161 799	45
	Kreis I	12 563 989	77	1 582 186	05	10 981 803	72
	Kreis II	6 696 853	99	593 669	50	6 103 184	49
	Kreis III	889 599	82	72 063	35	817 536	47
	Kreis IV	329 153	36	342 243	80	— 13 090	44
	Kreis V	656 555	32	69 362	07	587 193	25
	Total Baukonto	26 996 316	91	8 357 889	97	18 638 426	94
	Verwendungen auf Nebengeschäfte	567	—	90 771	50	— 90 204	50
	Gesamttotal	26 996 883	91	8 448 661	47	18 548 222	44

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	A. Bau neuer Linien.						
1	**Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen Genf-Cornavin und Eaux-Vives**	—	200 000	113 101	05	146 337	85
	Die Fundationsarbeiten der Bahn- und Strassenbrücke über die Rhone zwischen den Plateaux von Aïre und St-Georges (Pont Butin), deren Ausführung von der Regierung des Kantons Genf geleitet wird, sind in Angriff genommen worden. Das Projekt für die Verbindungsbahn ist fertig erstellt und gemäss dem Vertrage zwischen der schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Kanton Genf, vorgängig der Vorlage an das schweizerische Eisenbahndepartement, dem Staatsrate des Kantons Genf zur Vernehmlassung zugestellt worden. Dieser hat verschiedene Begehren gestellt, die zur Zeit behandelt werden.						
2	**Simplontunnel,** Ausbau des Tunnels II	34 600 000	4 500 000	2 304 827	60	21 531 438	60
	Auf der Nordseite wurden die Arbeiten so gut als möglich weitergeführt, dagegen mussten sie auf der Südseite wegen fortwährenden Mangels an Arbeitern und Baumaterialien am Anfange des Berichtsjahres eingestellt werden. Gegen Ende 1917 wurden sie mit Betriebsführung von der Nordseite her wieder aufgenommen.						
	Stand des vollendeten Tunnels am 31. Dezember 1917:						
	Nordseite 8438 m = 91 %						
	Südseite 8184 m = 77 %						
	Der Fortschritt an vollendetem Tunnel im Jahre 1917 beträgt:						
	Nordseite . . . . 1608 m						
	Südseite . . . . 202 m						
	Total 1810 m						
	Es bleiben am 1. Januar 1918 noch auszuführen:						
	Nordseite . . . . 425 m						
	Südseite . . . . 2236 m						
	Total 2661 m						
	Verteilung auf nachstehende Konti:						
	Unvollendete Bauobjekte, Simplontunnel II . . . Fr. 21 473 855. 65						
	Zu tilgende Verwendungen . . . . . » 57 582. 95						
	Total Fr. 21 531 438. 60						
3	**Brienzerseebahn,**						
	a. Verlängerung der Brünigbahn von Brienz nach Interlaken .	6 475 000	100 000	4 959	73	7 023 601	62
	b. Einführung der Brienzerseebahn in die Station Interlaken-Ost	565 000	75 000	219 534	61	490 788	72
	Total	.	.	.	.	7 514 390	34
	Verteilung auf nachstehende Konti:						
	Unvollendete Bauobjekte, Brienzerseebahn . . . Fr. 7 514 150. 34						
	Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung Kreis II » 240. —						
	Total Fr. 7 514 390. 34						
4	**Surbtalbahn;** Bau einer normalspurigen Eisenbahn von Niederweningen nach Döttingen:						
	a. Vorarbeiten und Planaufnahmen	—	—	37 614	55	37 614	55
	b. Subvention der Kantone Aargau und Zürich (Anzahlung) . .	—	—	— 30 000	—	— 30 000	—
	Siehe Seite 30 des Geschäftsberichtes.						
	Total	.	.	.	.	7 614	55

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	B. Neu- und Ergänzungsbauten an den im Betrieb stehenden Linien.						
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
6	**Erwerbung von Wasserkräften,**						
	a. Im Reussgebiet (Kanton Uri)	—	72 000	72 000	—	841 704	75
	b. In der oberen Leventina (Kanton Tessin)	—	95 000	95 000	—	1 169 205	05
	c. Im Rhonegebiet (Kanton Wallis):						
	1. Rhonewasserkraft zwischen Fiesch und Mörel	—	40 000	—	—	—	—
	2. Wasserkräfte der Binna	—	5 140	—	—	—	—
	Zahlbar durch die A.-G. Lonza in Basel, gemäss Subkonzessionsvertrag vom 19./20. Dezember 1916.						
	d. Etzelwerk	—	—	—	—	220 000	—
	e. Konzessionsgebühren für neu zu erwerbende Wasserkräfte	—	130 000	63 592	90	217 247	80
	Einmalige Entschädigung an die Gemeinden Salvan und Vernayaz für die Konzession zur Ausnützung der Wasserkraft des Trient.						
7	**Strecke Erstfeld—Bellinzona,**						
	a. Kraftwerk Amsteg		3 500 000	877 288	99	1 172 069	36
	b. Kraftwerk Ritom		2 500 000	3 223 513	43	3 572 715	11
	c. Reparaturwerkstätten	38 500 000	300 000	—	—	—	—
	d. Elektrische Ausrüstung der Strecke		1 700 000	695 537	52	818 601	81
	e. Kabelleitungen		300 000	4 841	35	4 841	35
	Siehe Seite 31 des Geschäftsberichtes.						
	Total Einführung der elektrischen Zugförderung	.	.	.	.	8 016 385	23

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte, Einführung der elektrischen Zugförderung	Fr. 6 574 188. 68
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen, Wasserzinse	» 1 442 196. 55
Total	Fr. 8 016 385. 23

	Zentralverwaltung.						
9	**Anschaffung von elektrischen Lokomotiven**	—	—	1 184	75	1 184	75
10	**Anschaffung von Personenwagen**	—	—	3 180	—	3 180	—
11	**Anschaffung von Gepäckwagen**	—	—	620	—	620	—
	Total Zentralverwaltung	.	.	.	.	4 984	75

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis I.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
20	**Station La Plaine,** Erweiterung für den Grenzdienst	120 000	60 000	59 613	87	115 810	27
21	**Bahnhof Nyon,** Einführung der Schmalspurbahn Nyon—Morez und Verbreiterung der Unterführung «La Morache»	200 000	100 000	41 272	83	127 454	29
	Nach Vollendung der Verbreiterung der Unterführung «La Morache» wurde am 24. November 1917 die Schmalspurbahn Nyon-Morez in den Bahnhof Nyon eingeführt.						
22	**Bahnhof Brig,** Erweiterung für die Einführung der Berner Alpenbahn (B. L. S.) und Vergrösserung des Lokalgüterschuppens	1 085 000	150 000	120 720	37	576 998	58
23	**Bahnhof Neuenburg,** Umbau und Erweiterung	8 000 000	—	2 657	53	73 208	71
24	**Zweites Geleise Visp—Brig,** Länge 8.190 km	880 000	115 000	88 861	35	742 178	77
	Das zweite Geleise konnte nicht gelegt werden, weil die Schienen nicht erhältlich waren.						
26	**Zweites Geleise Siviriez—Romont** mit Erweiterung der Station Romont und Änderungen an der Linie nach Bulle; Länge 4.912 km	2 140 000	500 000	107 399	25	111 737	90
	Die Bauarbeiten sind im Juni 1917 in Angriff genommen worden.						
28	**Bahnhof Nyon,** Erweiterung	1 390 000	—	566	10	566	10
31	**Bahnhof Lausanne,** Aufhebung des Niveauüberganges bei Montolivet	61 000	61 000	22 513	85	22 513	85
	Mit den Bauarbeiten wurde begonnen.						
35	**Station Travers,** Verbreiterung der Unterführung im Bahnhofquartier	47 000	47 000	32 997	80	32 997	80
38	**Station Palézieux,** Erstellung eines neuen Aufnahms- und Abortgebäudes, sowie von gedeckten Perrons; Vergrösserung des Güterschuppens	175 000	100 000	68 038	25	68 038	25
40	**Zweites Geleise Daillens—Ependes,** mit Erweiterung der Stationen Eclépens, Chavornay und Ependes; Länge 13.903 km	3 200 000	100 000	2 107	45	2 107	45
45	**Verbesserung der Beleuchtung,** Station Visp	750	16 000	54	—	54	—
47	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,**						
	a. Station Martigny	196 000	100 000	91 407	60	91 407	60
51	**Einfriedungen und Barrieren,** Dompierre und Fräschels	4 100	15 000	3 306	85	3 306	85
56	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Bahnhof Genf-Cornavin, Umbau, event. Verlegung; Projektierungsarbeiten	—	50 000	112	75	112	75
	b. Bahnhof Genf-Cornavin, Verbesserungen an den Bureaux für Frachtgut	14 600		10 430	35	10 430	35
	c. Wärterhaus km 89.205 der Strecke Palézieux—Lyss, Vergrösserung	7 000		1 276	15	1 276	15
58	**Werkstätte Yverdon,** Einrichtung zum Waschen der Putztücher (Ankauf der Maschinen Jost-Callet in Nyon)	65 000	65 000	73 734	85	73 734	85
	Total Kreis I	.	.	.	.	2 053 934	52

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis I	Fr.	1 807 243. 82
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	»	246 690. 70
Total	Fr.	2 053 934. 52

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
59	**Bahnhof Basel,**						
	a. Zentrales Weichen- und Signalstellwerk	475 000	40 000	—	—	—	—
	Mit dem Bau der Anlage konnte noch nicht begonnen werden, da die Beschaffung des erforderlichen Materials, das zum Teil aus dem Auslande bezogen werden muss, auf grosse Schwierigkeiten stösst.						
	b. Stellwerkgebäude	65 000	20 000	—	—	6 174	75
	c. Neuer Rangierbahnhof im Muttenzerfeld	16 400 000	—	—	—	9 885	51
	Das Projekt ist noch nicht bereinigt.						
	e. Verbesserung der Hebevorrichtungen im Güterbahnhof	38 300	1 000	24 639	11	26 186	71
61	**Bahnhof Liestal,** Erweiterung	1 375 000	—	175	50	56 187	50
63	**Station Rothrist,** Erweiterung mit Beseitigung der Strassenübergänge	365 000	—	6 759	20	6 887	65
64	**Station Murgenthal,** Erstellung eines Überholungsgeleises	365 000	—	—	—	45 415	47
67	**Bahnhof Thun,** Zentralbahnhof zwischen Thun und Scherzligen	5 280 000	—	214	85	43 865	19
	Im September 1915 übermittelte uns das schweizerische Eisenbahndepartement einen von der Berner Alpenbahn-Gesellschaft (B. L. S.) eingereichten Vorschlag zur Erstellung einer provisorischen Ländte bei der untern Aare-Insel, mit dem Bemerken, dass die Gemeinde Thun und die Regierung von Bern damit einverstanden seien. Nachdem wir zu der von der B. L. S. vorgeschlagenen provisorischen Lösung der Hafenfrage unsere Zustimmung gegeben hatten, wurde das Projekt für den Bahnhofumbau der veränderten Situation angepasst und der B. L. S. behufs Erlangung ihres Einverständnisses vorgelegt in der Meinung, damit eine rasche Genehmigung des Projektes herbeiführen zu können. Diese stellte aber derart weitgehende Begehren, dass wir uns veranlasst sahen, das umgearbeitete Projekt, das gegenüber dem frühern keine wesentlichen Abweichungen aufweist, dem schweizerischen Eisenbahndepartement zur Genehmigung vorzulegen und dessen Entscheid anzurufen.						
68	**Hauptbahnhof Solothurn,** Erweiterung infolge Einmündung der Solothurn—Münster—Bahn und der Schmalspurbahn Solothurn—Bern	1 770 000	300 000	60 775	89	465 119	87
69	**Station Solothurn-West,** Erweiterung infolge Einmündung der Solothurn—Münster—Bahn	710 000	—	927	50	927	50
70	**Station Liesberg,** Beitrag an die Erstellung einer Strassenbrücke über die Birs	15 000	7 000	—	—	8 358	65
71*a*	**Bahnhof Delsberg,** Erweiterung mit Beseitigung von 3 Strassenübergängen	1 090 000	—	15	10	194 697	80
73	**Münster—Court,** Sicherungsbauten beim Tunnel de la Verrerie	60 000	—	—	—	41 054	—
74	**Station Tavannes,** Erstellung einer Rampe mit dazugehörigen Geleiseanlagen	190 000	38 000	72 453	43	242 129	86
75	**Bahnhof Biel,** Umbau und Erweiterung	13 700 000	1 000 000	1 198 480	69	7 065 278	62
	Der neue Rangier- und Güterbahnhof ist am 29. April 1917 in Betrieb genommen worden.						
	Die Unterbauarbeiten für das zweite Baulos, das den Personenbahnhof, die Linie Biel—Madretsch, das Lokomotivdepot und die Änderung der Zufahrtslinien vom Jura und Neuenburg her umfasst, wurden in Angriff genommen.						
	Für die Ausführung des neuen Aufnahmegebäudes ist das im Wettbewerb 1916 mit dem ersten Preise ausgezeichnete Projekt der Architekten Moser und Schürch in Biel zugrunde gelegt worden, das jedoch verschiedene Modifikationen erfahren hat. Die Pläne für die Vorlage an das schweizerische Eisenbahndepartement stehen in Arbeit.						
76	**Station Suberg,** Erweiterung	125 000	—	—	—	— 94	05
77	**Station Münchenbuchsee,** Strassenunterführung bei km 10.004	75 000	—	—	—	100	40
78	**Zweites Geleise für die Verbindungsbahn in Basel**	1 200 000	—	— 23 705	10	— 48 652	43

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
79	**Zweites Geleise Basel—Delsberg,** Teilstrecke Zwingen—Liesberg	4 035 000	—	—	—	24 543	82
81*b*	**Zweites Geleise Bern—Thun,** Teilstrecke Kiesen—Thun	1 750 000	200 000	278 515	70	284 862	55
	Die Unterbauarbeiten sind vergeben worden.						
82	**Zweites Geleise Olten—Biel,** Teilstrecke Lengnau—Mett	1 365 000	400 000	231 932	36	416 636	01
	Die Bauarbeiten erlitten eine Verzögerung, weil das zur Eindeckung der Brücken notwendige Eisen nicht erhältlich war. Auch sind die Lieferungen der Schienen und Schwellen im Rückstand geblieben.						
83	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,**						
	Herzogenbuchsee	79 000	70 000	6 899	50	6 899	50
	Ostermundigen	39 000		6 167	20	6 167	20
	Wangen bei Olten			971	—	971	—
86*b*	**Bahnhof Olten,** Vergrösserung des Umladeschuppens	21 000	21 000	18 584	78	19 395	53
88	**Signalstation Wilerfeld,** Erstellung eines westlichen Ausziehgeleises . .	122 000	—	65 172	77	65 224	17
91	**Station Luterbach,** Erweiterung der Geleiseanlagen	167 000	—	—	—	—	—
	Mit Rücksicht auf den stets anwachsenden Verkehr nach dem Anschlussgeleise der Cellulosefabrik Attisholz und der Zementfabrik Vigier wurde das Erweiterungsprojekt vom Jahre 1911 einer Revision unterzogen und neu bearbeitet. Das neue Projekt sieht die Erstellung von vermehrten Abstellgeleisen vor.						
95	**Münster,** Ersatz des Strassenüberganges «Sous Chaux» durch eine Personenunterführung bei km 72.781	9 000	9 000	13 277	75	13 277	75
96	**Station St. Immer,** Vergrösserung des Aufnahmegebäudes	52 000	—	27 846	20	27 846	20
97	**Biel—Brügg,** Direktes Gütergeleise Rangierbahnhof Biel—Brügg . .	354 000	100 000	18 557	40	18 658	20
	Mit den Bauarbeiten ist begonnen worden.						
98	**Station Brügg,** Umbau infolge Einführung des direkten Gütergeleises; neue Signal- und Stellwerkanlage	76 000	35 000	2 527	50	2 527	50
99	**Station Münchenbuchsee,** Verbindung des Stumpengeleises mit dem Hauptgeleise	12 000	12 000	9 519	55	9 519	55
100	**Roches—Choindez,**						
	a. Erstellung eines Ausweichgeleises auf der Haltestelle Roches	250 000	50 000	8 740	05	8 740	05
	Die Unterbauarbeiten wurden in Angriff genommen.						
	b. Erweiterung des Station Choindez	560 000		— 150 000	—	— 147 450	13
105	**Verbesserung der Beleuchtung auf Bahnhöfen und Stationen,**						
	Bahnhof Burgdorf	6 500	7 000	3 805	34	3 805	34
	Station Uttigen	1 400		116	55	116	55
	» Lüsslingen	1 500		82	30	82	30
107	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,**						
	Station Niederschönthal-Frenkendorf	32 000	50 000	24 184	15	24 184	15
	» Deitingen	38 000		20	40	20	40
	» Selzach	40 000		30	80	30	80
112	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen**	—	50 000	38 879	45	39 526	10
113	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Station Niederschönthal-Frenkendorf, Erstellung einer neuen Weichenverbindung	5 000	50 000	152	45	152	45
	b. Roggwil—Langenthal, Überführung der Kantonsstrasse bei km 56.798	70 000		5 393	85	60 736	45
	c. Neue Haltestelle Pontenet, zwischen Malleray und Reconvilier	16 000		— 15 025	40	— 15 025	40
116*a*	**Werkstätte Olten,** Erstellung einer neuen Oberbaumaterialwerkstätte samt Geleiseanlagen	130 000	50 000	—	—	61 735	05

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Bahnhof Olten,						
55*a* (1915)	*a.* Erstellung eines Ausziehgeleises auf der Südseite	470 000	—	—	—	7 442	85
133 (1914)	*b.* Erweiterung der Geleiseanlagen im Eyfeld	—	—	—	—	180 840	80
92 (1918)	**Neue Haltestelle Buix,** zwischen Pruntrut und Boncourt	30 000	—	7 016	45	7 016	45
	Total Kreis II	.	.		.	9 292 006	19

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis II	Fr. 9 087 943. 57
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 204 062. 62
Total	Fr. 9 292 006. 19

Kreis III.

118*a*	**Hauptbahnhof Zürich,** neues Lokomotivdepot im Geleisedreieck bei der Brauerstrasse	4 460 000	500 000	202 435	47	356 700	66
	Die Kantonsregierung und der Stadtrat von Zürich lassen unser allgemeines Erweiterungsprojekt durch Experten begutachten. Auf Ansuchen letzterer Behörde haben wir uns bereit erklärt, den Bau des neuen Lokomotivdepots im Hauptbahnhof, wofür das Projekt vom Eisenbahndepartement am 5. März 1917 genehmigt worden ist, bis zum Erscheinen des Expertenberichtes aufzuschieben.						
119	**Station Schlieren,** Erweiterung mit Überführung der Engstringerstrasse	2 070 000	200 000	54 817	89	365 763	—
	Die Genehmigung des Erweiterungsprojektes durch das schweizerische Eisenbahndepartement steht noch aus. Die Verlegung des Riedbaches durch die Gemeinde ist ausgeführt.						
120	**Bahnhof Baden,** Umbau und Erweiterung	955 000	30 000	132 416	62	921 917	55
121	**Bahnhof Brugg,** Umbau und Erweiterung	2 050 000	80 000	4 277	—	226 111	70
	Das Projekt für ein Dienstgebäude ist genehmigt worden. Die Bauarbeiten wurden vergeben. Die Genehmigung der Projektvorlage für die Vergrösserung des Aufnahmegebäudes und für ein neues Abortgebäude steht noch aus. Über die Gesamterweiterung des Bahnhofes wird dem Verwaltungsrate eine besondere Vorlage gemacht werden.						
122	**Schinznach-Bad—Wildegg,** Wegunterführung bei km $39._{413}$ und Passerelle bei km $38._{796}$	45 000	30 000	47 741	65	67 951	95
123	**Umbau der linksufrigen Zürichseebahn auf dem Gebiete der Stadt Zürich**	17 180 000	3 000 000	2 122 908	22	3 266 735	15
	Das Detailprojekt der Sihlverlegung hat die behördliche Genehmigung erhalten. Die Arbeiten sind ausgeschrieben, aber noch nicht vergeben worden.						
124	**Zweites Geleise Thalwil—Richterswil**	7 370 000	1 000 000	817	75	29 496	55
	Über die Begehren der Gemeinden Thalwil und Oberrieden konnte eine Einigung erzielt werden, dagegen haben die Anstände mit den Gemeinden Wädenswil und Richterswil noch keine Erledigung gefunden.						

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis III.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
125	**Station Horgen a. S.**, Verlegung der Station	2 900 000	—	—	—	—	—
	Mit der Gemeinde kam über die Platzfrage noch keine Einigung zustande. Über die Sicherheit der geplanten neuen Stationsanlage im Hirsacker wird von den Herren Prof. Dr. A. Heim in Zürich, Prof. Arbenz in Bern und Prof. Lugeon in Lausanne ein geologisches Gutachten abgegeben.						
126	**Bahnhof Wädenswil**, Erweiterung	2 630 000	100 000	—	—	—	—
	Die Gemeinde hat nachträglich ein neues Projekt für eine Hafenanlage vorgelegt. Die Verhandlungen darüber sind noch nicht zum Abschluss gelangt.						
127	**Station Ziegelbrücke**, Umbau und Erweiterung	690 000	—	—	—	—	—
	Die Regierungen der Kantone Zürich, St. Gallen, Glarus und Graubünden haben durch die Firma Locher & Cie. in Zürich über die Verbesserung der Linienführung im Geleisedreieck Ziegelbrücke—Weesen—Näfels ein Projekt ausarbeiten lassen und uns zur Prüfung zugesandt. Da demselben kein Kostenvoranschlag beigegeben war, muss durch unsere technischen Organe ein solcher aufgestellt werden, um das Projekt mit den früher studierten Varianten vergleichen zu können. Sodann müssen auch noch die Betriebsausgaben berechnet und vergleichende Rentabilitätsberechnungen aufgestellt werden, bevor die Eingabe der vier Kantone beantwortet werden kann. Diese Berechnungen werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.						
131	**Station Wetzikon (Zürich)**, Geleiseerweiterung	487 000	—	25	—	13 617	98
132	**Station Bonstetten—Wettswil**, Verlängerung des Ausweichgeleises . . .	30 000	30 000	4 905	38	4 905	38
135	**Verbauung der Rüfiruns bei Hätzingen**, Anteil der Bundesbahnen an den auf Fr. 660 000 veranschlagten Kosten	120 000	5 000	5 000	—	115 000	—
136	**Ersatz und Verstärkung eiserner Brücken,**						
	a. Ersatz der untern Limmatbrücke bei Wettingen	625 000	—	—	—	—	—
	b. Ersatz der Linthbrücke bei Schwanden (Glarus)	150 000	150 000	4 009	50	4 009	50
138	**Bahnhof Wettingen**, neue Zentralanlage und Geleiseerweiterung. . . .	257 000	200 000	83 604	59	83 604	59
139	**Rheinfelden—Augst**, Fussweguntertührung und Parallelweg	17 500	17 500	1 753	47	1 753	47
140	**Station Dietlikon**, Personenunterführung	8 500	8 500	39	35	39	35
142	**Pfäffikon (Schwyz)—Lachen**, Erstellung eines Streckenblocks und einer Haltestelle in Altendorf	63 000	63 000	17 992	19	17 992	19
143	**Zug—Cham**, Versetzung der Passerelle von Schlieren nach Cham und Verschiebung der Sumpfweiche	40 000	12 000	5 211	75	5 211	75
145	**Station Pfungen-Neftenbach**, Verlängerung des Ausweichgeleises	15 000	15 000	7 681	05	7 681	05
146	**Ersatz der Reussbrücke bei Luzern**	400 000	200 000	124	70	124	70
147	**Wagenwascheinrichtungen und Desinfektionsanlagen für den Viehtransport**, Station Dielsdorf	2 700	7 000	3 177	70	3 177	70
150	**Verbesserung der Beleuchtung**, Stationen Rümlang und Jestetten	5 200	25 000	349	50	349	50
151	**Zentralanlagen für Weichen und Signale,**						
	b. Bahnhof Aarau	40 000	40 000	27 504	91	27 504	91
	c. Station Hedingen	39 000	39 000	17 160	50	17 160	50
	d. Station Bonstetten-Wettswil	24 000	24 000	15 477	95	15 477	95
	e. Station Mettmenstetten	21 500	21 500	11 135	60	11 135	60
	f. Station Knonau	23 500	23 500	10 888	35	10 888	35
152	**Neue Signale**, Hauptbahnhof Zürich und Station Eglisau	22 800	30 000	1 303	75	1 303	75
153	**Telegraphenleitung Dietlikon—Winterthur**, Umbau der Gemeinschaftstelegraphenlinie	28 500	28 500	11 087	12	11 087	12
156	**Vorsorgliche Landerwerbungen**	—	50 000	419	70	419	70

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
	Kreis III.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
157	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Olten—Aarau, neue Überbauten der Strassenunterführung bei km 43.280	9 200	50 000	2 103	10	2 103	10
	b. Brugg—Stein-Säckingen, Aufhebung von 6 Fusswegübergängen	4 450		91	30	91	30
	c. Station Augst, Ankauf eines Verbindungsgeleises	16 600		—	—	264	25
	d. Bahnhof Wädenswil, elektrische Beleuchtung	7 300		709	35	709	35
	e. Station Benken, Verbesserung der Sicherungsanlage	29 000		1 839	30	1 839	30
	f. Wallenstadt—Weesen, Erstellung von Schutzwänden	30 000		10 655	40	17 915	99
117 (1916)	**Verbauung der Erlenruns bei Rüti (Glarus)** Anteil der Bundesbahnen an den auf Fr. 46 000 veranschlagten Kosten	6 000	—	4 880	—	5 160	—
144 (1918)	**Station Schmerikon,** Verlängerung des Kiesverladegeleises	14 000	—	596	40	596	40
	Total Kreis III					5 615 801	29

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis III	Fr. 5 404 950. 16
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 210 851. 13
Total	Fr. 5 615 801. 29

	Kreis IV.						
160	**Bahnhof Winterthur,** Erweiterung der Rangiergeleiseanlagen	3 000 000	—	—	—	7 415	65
	Da durch die Einführung direkter Güterzüge eine Entlastung des Bahnhofes Winterthur stattfindet, kann man mit weniger ausgedehnten Rangieranlagen auskommen, als in dem dem Verwaltungsrate vorgelegten Projekte vorgesehen waren. Mit der Bereinigung des bereits aufgestellten reduzierten Projektes wird jedoch bis nach Friedensschluss zugewartet, da sich zurzeit die Gestaltung der Verkehrsverhältnisse nicht übersehen lässt.						
161	**Station Gossau,** Zentralanlage für Weichen und Signale	202 000	120 000	62 521	20	81 791	90
162	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen.**						
	a. Winterthur—Wil	7 100 000	—	—	—	—	—
	Das schweizerische Eisenbahndepartement hat sich mit unserem Projekt für die Errichtung einer Haltestelle Grüze grundsätzlich einverstanden erklärt in der Meinung, dass die eigentliche Genehmigung desselben mit der bereinigten Vorlage für das zweite Geleise der Strecke Räterschen—Winterthur erfolge, in der die Haltestelle ebenfalls enthalten sein wird. Das bereinigte Projekt für diese Doppelspurstrecke wird demnächst dem schweizerischen Eisenbahndepartement zur Genehmigung unterbreitet werden.						
	b. Schwarzenbach—Uzwil	2 400 000	—	—	—	36 902	85
	c. Winkeln—Bruggen	1 900 000	400 000	37 939	29	350 135	46
	d. St. Fiden—Goldach	52 000	—	—	—	51 899	08
	e. Rorschach—St. Margrethen	2 340 000	10 000	17 358	02	174 144	34
164	**Station Heerbrugg,** Erweiterung der Station anlässlich der Einführung der elektrischen Strassenbahn und Erstellung eines neuen Aufnahmsgebäudes und Güterschuppens	750 000	—	—	—	501	35
165	**Station Rebstein-Marbach,** Verlegung der Station mit Erweiterung der Geleiseanlagen; neues Aufnahmsgebäude und Güterschuppen	198 000	50 000	7 313	70	8 676	60
166	**Station Oberriet,** Verlängerung des Ausweichgeleises	15 500	—	— 122	60	1 922	75
167	**Bahnhof Buchs,** Erweiterung der Geleiseanlagen und Unterführung des Langäuliweges	255 000	—	16 246	70	16 246	70
	Mit den Unterbauarbeiten ist begonnen worden, um Bahnarbeiter während des Winters beschäftigen zu können.						

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis IV.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
168	**Rheinbrücke bei Ragaz,** Ersatz der bestehenden hölzernen Brücke durch eine eiserne und Erstellung der Geleiseanschlüsse	630 000	—	—	—	2 172	15
169	**Bahnhof Landquart,** Erweiterung; neues Überholungsgeleise und neue Brücke über die Landquart	400 000	100 000	57 158	77	227 607	96
170	**Station Oberwinterthur,** neues Aufnahmsgebäude mit Verbreiterung des Vorplatzes und Vergrösserung des Güterschuppens	90 000	50 000	47 113	22	47 113	22
171	**Station Kradolf,** Umbau und Erweiterung mit neuem Aufnahmsgebäude und Güterschuppen	158 000	80 000	93 429	71	146 239	13
173	**Station Emmishofen-Kreuzlingen,** neue Stellwerkanlage	163 500	100 000	15 309	05	15 309	05
175	**Station Weinfelden,** Erstellung einer Unterführung, sowie von Dächern westlich des Aufnahmsgebäudes und auf dem Mittelperron . . .	60 000	60 000	39 063	70	39 063	70
180	**Verbesserung der Beleuchtung auf Bahnhöfen und Stationen,**						
	Bahnhof Winterthur	70 000	10 000	63 367	80	63 367	80
	Station Bischofszell	2 400		115	—	115	—
186	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Bahnhof Wil, Erstellung von Perrondächern	40 000	50 000	11 778	35	11 778	35
	b. Station Dietfurt, Erweiterung der Station	30 000		13 698	13	13 698	13
	c. Station Oberriet, Anschluss der Stumpengeleise 4 und 5 an das Hauptgeleise	9 000		16 012	64	16 012	64
	d. Station Marthalen, Erstellung einer neuen Brückenwage ohne Geleiseunterbrechung	6 500		699	15	699	15
244 (1912)	**Bahnhof Winterthur,** Unterführung der Zürcherstrasse (Nachtrag) . .	755 000	—	—	—	2 557	80
	Total Kreis IV					1 315 370	76

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis IV	Fr. 1 245 335. 62
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 70 035. 14
Total	Fr. 1 315 370. 76

	Kreis V.						
189	**Bahnhof Luzern,**						
	a. Erweiterung des Aufnahmegebäudes	1 400 000	—	530 525	25	537 446	71
	Im Berichtsjahre wurde das für die Vergrösserung des Aufnahmegebäudes erforderliche Land von der Einwohnergemeinde durch Kauf und Tausch erworben.						
	b. Erstellung neuer Umladeanlagen am See, südlich der Werfte .	195 000	175 000	11 441	65	11 441	65
190	**Bahnhof Arth-Goldau,** Verlängerung des Hauptperrons der Zugerlinie und Änderung der Geleiseanlage	142 000	—	—	—	2 016	68
192	**Bahnhof Erstfeld,** Erstellung einer neuen Lokomotivschiebebühne mit elektrischem Antrieb	90 000	20 000	19 368	30	47 108	—
193	**Station Göschenen,** Umbau und Erweiterung	2 100 000	400 000	1 131	35	78 395	40
194	**Station Airolo,** Umbau und Erweiterung	1 080 000	250 000	509	53	509	53
	Zu Nr. 193 und 194. Die Projekte sind dem schweizerischen Eisenbahndepartement zur Genehmigung vorgelegt worden.						

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1917.

Voranschlag Nr.	Kreis V.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1917	Ausgaben 1917		Total-Ausgaben Ende 1917	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
197	**Bahnhof Chiasso,** Umbau und Erweiterung	9 660 000	300 000	66 346	96	1 538 441	40
	Das Projekt wurde am 29. September 1917 vom Verwaltungsrate genehmigt. Die Vorlage an das schweizerische Eisenbahndepartement ist erfolgt.						
198	**Zweites Geleise Giubiasco—Chiasso,**						
	a. Giubiasco—Lugano, Verbesserung der Linie über den Monte-Ceneri, Projektierungsarbeiten und Planaufnahmen	—	—	—	—	235 424	05
	1. Ausweichstation Al Sasso, zwischen Giubiasco und Rivera-Bironico	250 000	140 000	147 182	20	208 616	—
	2. Ausweichstation St. Ambrogio, zwischen Rivera-Bironico und Taverne	150 000	50 000	78 841	95	117 779	15
	Infolge Mangel an Oberbaumaterial konnten die beiden Ausweichstationen nicht vollendet werden.						
	b. Lugano—Maroggia, mit Ersetzung der Strassenübergänge durch Unter- bzw. Überführungen	2 500 000	50 000	— 72 967	75	1 486 745	67
199	**Telegraphenleitungen und Telephonanlagen,** Gümligen—Fluhmühle	120 000	53 000	20 634	20	20 634	20
203	**Station Brunnen,** Ausmauerung der Umfassungswände eines Lagerschuppens	13 000	13 000	4 930	—	4 930	—
205	**Station Bodio,** Verlängerung des Überholungsgeleises	80 000	80 000	2 858	—	2 858	—
206	**Bahnhof Biasca,** Erweiterung der Geleiseanlage	700 000	100 000	—	—	—	—
	Beim Studium der Frage, in welchem Umfange nach dem Ausbau des Bahnhofes Chiasso noch in Biasca und Bellinzona Rangierungen vorzunehmen seien, hat es sich gezeigt, dass es zweckmässig ist, diese ausschliesslich in Bellinzona auszuführen, wo die Güterwagen der Richtungen Locarno und Luino sowieso behandelt werden müssen. Auf Grund dieser Erwägung wurde das Projekt für die Erweiterung der Geleiseanlage in Biasca fallen gelassen.						
208	**Bahnhof Langnau,** Verbesserung der Verladeeinrichtungen und Ergänzung der Geleiseanlagen	18 000	18 000	2 451	15	2 451	15
210	**Station Wolhusen.** Geleiseerweiterung	42 000	42 000	4 426	40	4 426	40
212	**Verstärkung eiserner Brücken** auf der Strecke Erstfeld—Bellinzona	—	100 000	27 821	30	27 821	30
214	**Uferschutzbauten am Tessin bei Bodio**	26 000	26 000	19 847	75	19 847	75
216	**Vergrösserung des Wärterhauses** km 51.358 bei Escholzmatt	—	5 000	3 927	20	3 927	20
220	**Elektrische Beleuchtung von Signalen,**						
	Station Schwyz	4 168	15 000	2 361	40	5 952	85
	» Altdorf	3 889		1 206	40	5 178	65
	» Ambri-Piotta	4 366		2 191	—	5 189	65
	» Lavorgo	4 547		2 325	30	5 333	—
221	**Einrichtungen zur Verbesserung der Holzabfuhr aus den Wäldern** infolge Unterstellung unter das Reistreglement, Inkonvenienzentschädigungen und Ankauf von Wäldern	—	20 000	56 560	55	59 313	—
223	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Berglehnenverbauungen** (Kleine Schliere)	—	100 000	12 526	70	45 161	55
225	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Bahnhof Arth-Goldau, neue Verladeeinrichtungen	32 600	50 000	25 679	45	26 379	55
	b. Station Locarno, Verbesserung der Beleuchtung	15 000		4 129	10	4 129	10
	c. Langnau—Gümligen, Entwässerung des Moosgebietes bei km 22.300 und 26.400	4 500		3 000	—	3 000	—
	d. Station Brienz, Erweiterung des Güterschuppens	5 200		2 100	—	2 100	—
	Total Kreis V	.	.	.	.	4 512 557	59

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis V	Fr. 4 310 614. 69
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 201 942. 90
Total	Fr. 4 512 557. 59

Vergleichung der Bauausgaben 1917 mit dem Voranschlag.

Bau der Bahn.	Voranschlag 1917			Ausgaben im Jahre 1917						Mehr- oder Minderausgaben	
	Bau (Netto)	Betrieb	Total	Bau (Netto)		Betrieb		Total			
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp
A. Bau neuer Linien	**4 875 000**	—	**4 875 000**	**2 646 563**	**59**	**3 473**	**95**	**2 650 037**	**54**	**– 2 224 962**	**46**
Genfer Verbindungsbahn	200 000	—	200 000	113 101	05	—	—	113 101	05	– 86 898	95
Simplontunnel II	4 500 000	—	4 500 000	2 301 353	65	3 473	95	2 304 827	60	– 2 195 172	40
Brienzerseebahn	175 000	—	175 000	224 494	34	—	—	224 494	34	+ 49 494	34
Surbtalbahn	—	—	—	7 614	55	—	—	7 614	55	+ 7 614	55
B. Neu- und Ergänzungsbauten	**29 536 000**	**3 482 540**	**33 018 540**	**13 208 032**	**78**	**4 232 524**	**78**	**17 440 557**	**56**	**– 15 577 982**	**44**
Einführung der elektrischen Zugförderung	**8 495 000**	**212 140**	**8 707 140**	**4 933 631**	**91**	**160 862**	**65**	**5 094 494**	**56**	**– 3 612 645**	**44**
I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**13 580 500**	**700 400**	**14 280 900**	**8 004 881**	**01**	**695 448**	**66**	**8 700 329**	**67**	**– 5 580 570**	**33**
Zentralverwaltung	—	—	—	– 589	15	—	—	– 589	15	– 589	15
Kreis I	1 616 700	179 300	1 796 000	1 124 625	63	222 802	62	1 347 428	25	– 448 571	75
Kreis II	2 682 800	134 200	2 817 000	2 063 462	57	213 637	36	2 277 099	93	– 539 900	07
Kreis III	6 220 600	113 800	6 334 400	2 905 900	87	100 703	79	3 006 604	66	– 3 327 795	34
Kreis IV	1 136 000	26 000	1 162 000	645 559	77	77 285	74	722 845	51	– 439 154	49
Kreis V	1 924 400	247 100	2 171 500	1 265 921	32	81 019	15	1 346 940	47	– 824 559	53
III. Rollmaterial. Zentralverwaltung	**6 915 700**	**2 508 300**	**9 424 000**	**– 22 246**	**56**	**3 325 077**	—	**3 302 830**	**44**	**– 6 121 169**	**56**
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**264 900**	—	**264 900**	**137 709**	**21**	—	—	**137 709**	**21**	**– 127 190**	**79**
Zentralverwaltung	160 800	—	160 800	46 173	98	—	—	46 173	98	– 114 626	02
Kreis I	20 000	—	20 000	22 499	45	—	—	22 499	45	+ 2 499	45
Kreis II	30 000	—	30 000	8 856	25	—	—	8 856	25	– 21 143	75
Kreis III	29 000	—	29 000	25 716	15	—	—	25 716	15	– 3 283	85
Kreis IV	13 100	—	13 100	20 204	48	—	—	20 204	48	+ 7 104	48
Kreis V	12 000	—	12 000	14 258	90	—	—	14 258	90	+ 2 258	90
V. Hülfsbetriebe	**279 900**	**61 700**	**341 600**	**154 057**	**21**	**51 136**	**47**	**205 193**	**68**	**– 136 406**	**32**
Zentralverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis I	61 000	10 000	71 000	53 032	30	18 947	05	71 979	35	+ 979	35
Kreis II	130 500	25 000	155 500	41 676	70	13 300	50	54 977	20	– 100 522	80
Kreis III	43 600	1 000	44 600	35 148	91	2 584	80	37 733	71	– 6 866	29
Kreis IV	33 000	4 500	37 500	7 379	37	—	—	7 379	37	– 30 120	63
Kreis V	11 800	21 200	33 000	16 819	93	16 304	12	33 124	05	+ 124	05
Total Bau der Bahn	**34 411 000**	**3 482 540**	**37 893 540**	**15 854 596**	**37**	**4 235 998**	**73**	**20 090 595**	**10**	**– 17 802 944**	**90**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.											
Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee	– 92 200	93 200	1 000	– 89 832	50	90 399	50	567	—	– 433	—
Nebengeschäft des Kraftwerkes Brig, Beleuchtungsanlage Bitsch	—	—	—	– 372	—	372	—	—	—	—	—
Total der Verwendungen auf Nebengeschäfte	**– 92 200**	**93 200**	**1 000**	**– 90 204**	**50**	**90 771**	**50**	**567**	—	**– 433**	—
Gesamttotal	**34 318 800**	**3 575 740**	**37 894 540**	**15 764 391**	**87**	**†4 326 770**	**23**	**20 091 162**	**10**	**– 17 803 377**	**90**

† Verrechnung zu lasten nachstehender Konti:

Betriebsrechnung (Rollmaterial)	Fr. 3 206 788. 55
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung	„ 718 860. 01
Zu tilgende Verwendungen	„ 140 925. 25
Hülfsbetriebe, einschliesslich Altmaterialwert des abgeschriebenen Rollmaterials	„ 169 424. 92
Dampfschiffbetrieb Bodensee	„ 90 399. 50
Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig	„ 372. —
Total	Fr. 4 326 770. 23

Betriebsrechnung

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebseinnahmen.		
63 028 485	**68 000 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**69 688 728**	**97**
116 704 138	**117 000 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**116 800 928**	**62**
5 129 545	4 800 000	1. Vom Gepäck	6 791 968	48
3 596 380	3 200 000	2. Von Tieren	3 659 441	82
107 978 213	109 000 000	3. Von Gütern	106 349 518	32
1 396 750	**2 000 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**1 822 648**	**40**
1 395 141	2 000 000	1. Für Poststücke über 5 kg	1 820 816	90
1 609	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	1 831	50
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
181 129 373	**187 000 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**188 312 305**	**99**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
6 321 261	**5 751 260**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**5 530 490**	**45**
949 364	1 479 260	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	1 295 082	81
2 702 827	1 600 000	2. Für Rollmaterial	4 228 654	04
2 669 070	2 672 000	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dergl.	6 753	60
4 783 512	**3 159 660**	**B. Rohertrag von Hülfsbetrieben**	**1 568 083**	**13**
124 771	86 050	1. Drucksachenverwaltung	129 989	51
1 980 969	661 500	2. Oberbaumaterialverwaltung	1 438 093	62
924 991	752 240	3. Materialverwaltungen	—	—
1 651 867	1 560 320	4. Werkstätten, einschl. Gasanstalten	—	—
100 914	99 550	5. Kraftwerke	—	—
363 415	**274 400**	**C. Verschiedenes**	**31 050**	**82**
13 958	11 200	1. Privattelegraphendienst	—	—
349 457	263 200	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	31 050	82
11 468 188	**9 185 320**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**7 129 624**	**40**
192 597 561	**196 185 320**	**Total der Betriebseinnahmen**	**195 441 930**	**39**

für das Jahr 1917.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1916		Vergleichung mit Voranschlag 1917	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**69 688 728**	**97**	+	**6 660 244**	+	**1 688 729**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**116 800 928**	**62**	+	**96 791**	−	**199 071**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 791 968	48	+	1 662 424	+	1 991 969
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 659 441	82	+	63 062	+	459 442
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106 349 518	32	−	1 628 695	−	2 650 482
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1 822 648**	**40**	+	**425 898**	−	**177 352**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 820 816	90	+	425 676	−	179 183
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 831	50	+	222	+	1 831
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**188 312 305**	**99**	+	**7 182 933**	+	**1 312 306**
593 992	**22**	**868 068**	**65**	**575 927**	**50**	**391 523**	**16**	**332 503**	**20**	**8 292 505**	**18**	+	**1 971 244**	+	**2 541 245**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 295 082	81	+	345 719	−	184 177
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 228 654	04	+	1 525 827	+	2 628 654
593 992	22	868 068	65	575 927	50	391 523	16	332 503	20	2 768 768	33	+	99 698	+	96 768
672 379	**36**	**783 864**	**97**	**659 200**	**22**	**372 674**	**05**	**369 062**	**27**	**4 425 264**	—	−	**358 248**	+	**1 265 604**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129 989	51	+	5 218	+	43 939
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 438 093	62	−	542 875	+	776 594
339 920	95	313 854	55	187 125	22	150 365	47	132 678	01	1 123 944	20	+	198 953	+	371 704
234 591	32	470 010	42	472 075	—	222 308	58	236 384	26	1 635 369	58	−	16 497	+	75 050
97 867	09	—	—	—	—	—	—	—	—	97 867	09	−	3 047	−	1 683
70 416	**75**	**75 810**	**48**	**103 318**	**29**	**47 459**	**27**	**83 660**	**91**	**411 716**	**52**	+	**48 302**	+	**137 317**
4 914	80	5 370	60	1 381	87	2 283	82	1 380	15	15 331	24	+	1 373	+	4 131
65 501	95	70 439	88	101 936	42	45 175	45	82 280	76	396 385	28	+	46 929	+	133 186
1 336 788	**33**	**1 727 744**	**10**	**1 338 446**	**01**	**811 656**	**48**	**785 226**	**38**	**13 129 485**	**70**	+	**1 661 298**	+	**3 944 166**
1 336 788	**33**	**1 727 744**	**10**	**1 338 446**	**01**	**811 656**	**48**	**785 226**	**38**	**201 441 791**	**69**	+	**8 844 231**	+	**5 256 472**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rohe Betriebs-			
			Zentral-verwaltung		Kreis I	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.				
3 512 074	**3 667 530**	**A. Personalkosten**	**2 125 414**	**95**	**274 862**	**20**
40 798	**44 400**	**1. Verwaltungsbehörden**	**40 448**	**—**	**5 177**	**—**
269 520	**273 300**	**2. Direktion**	**72 240**	**30**	**38 698**	**85**
260 499	264 500	*a.* Gehalte	69 972	40	36 000	—
9 021	8 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 267	90	2 698	85
624 611	**653 010**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**184 989**	**70**	**71 065**	**70**
623 058	650 380	*a.* Gehalte	184 413	20	70 988	70
1 553	2 630	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	576	50	77	—
817 624	**893 230**	**4. Einnahmenkontrolle**	**818 636**	**85**	**—**	**—**
799 200	873 230	*a.* Gehalte	797 633	15	—	—
18 424	20 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	21 003	70	—	—
643 849	**655 550**	**5. Ausgabenkontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**234 158**	**45**	**90 772**	**85**
639 644	645 950	*a.* Gehalte	229 423	45	90 180	35
4 205	9 600	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 735	—	592	50
185 511	**191 850**	**6. Statistisches Bureau und Publizitätsdienst**	**185 927**	**10**	**—**	**—**
184 548	190 650	*a.* Gehalte	185 244	45	—	—
963	1 200	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	682	65	—	—
421 795	**442 830**	**7. Tarifbureaux und Frachtreklamationsbureau**	**412 538**	**95**	**—**	**—**
407 117	411 830	*a.* Gehalte	399 655	70	—	—
14 678	31 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	12 883	25	—	—
398 124	**406 570**	**8. Rechtsbureau, Verwaltung der Hülfskassen und Oberbahnarzt**	**143 164**	**60**	**54 854**	**75**
388 550	396 120	*a.* Gehalte	139 812	15	53 168	90
9 574	10 450	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 352	45	1 685	85
110 242	**106 790**	**9. Abwartpersonal**	**33 311**	**—**	**14 293**	**05**
103 899	102 150	*a.* Gehalte und Löhne	31 381	10	13 586	55
6 343	4 640	*b.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	1 929	90	706	50
450 179	**417 400**	**B. Nebenkosten**	**354 230**	**31**	**22 597**	**86**
235 662	238 500	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	156 504	51	13 867	77
76 238	79 400	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	49 850	55	7 060	59
13 533	10 800	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	6 930	33	834	55
124 746	88 700	4. Verschiedenes	140 944	92	834	95
3 962 253	**4 084 930**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**2 479 645**	**26**	**297 460**	**06**

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
305 322	**90**	**261 551**	**90**	**228 344**	**95**	**292 725**	**95**	**3 488 222**	**85**	—	—	**– 43 353**	**43**	**3 444 869**	**42**	**– 23 851**	**– 179 307**
2 697	—	**3 150**	—	**2 950**	—	**4 162**	—	**58 584**	—	—	—	—	—	**58 584**	—	**+ 17 786**	**+ 14 184**
37 160	**10**	**28 833**	**75**	**37 482**	—	**24 895**	**10**	**239 310**	**10**	—	—	**– 10 112**	**94**	**229 197**	**16**	**– 30 210**	**– 33 990**
36 000	—	28 066	65	36 000	—	23 484	90	229 523	95							– 30 975	– 34 976
1 160	10	767	10	1 482	—	1 410	20	9 786	15							+ 765	+ 986
89 216	**85**	**85 600**	**80**	**69 270**	**20**	**120 269**	**65**	**620 412**	**90**	—	—	**– 5 848**	**16**	**614 564**	**74**	**– 4 198**	**– 32 597**
88 957	25	85 572	80	69 041	45	119 353	20	618 326	60							– 4 731	– 32 053
259	60	28	—	228	75	916	45	2 086	30							+ 533	– 544
—	—	—	—	—	—	—	—	**818 636**	**85**	—	—	**– 3 144**	**98**	**815 491**	**87**	**+ 1 013**	**– 74 593**
—	—	—	—	—	—	—	—	797 633	15							– 1 567	– 75 597
—	—	—	—	—	—	—	—	21 003	70							+ 2 580	+ 1 004
95 033	**75**	**80 454**	**30**	**65 993**	**60**	**78 753**	**15**	**645 166**	**10**	—	—	**– 16 926**	**66**	**628 239**	**44**	**+ 1 317**	**– 10 384**
94 079	55	80 208	60	65 806	10	76 940	—	636 638	05							– 3 006	– 9 312
954	20	245	70	187	50	1 813	15	8 528	05							+ 4 323	– 1 072
—	—	—	—	—	—	—	—	**185 927**	**10**	—	—	**– 1 217**	**86**	**184 709**	**24**	**+ 416**	**– 5 923**
—	—	—	—	—	—	—	—	185 244	45							+ 696	– 5 406
—	—	—	—	—	—	—	—	682	65							– 280	– 517
—	—	—	—	—	—	—	—	**412 538**	**95**	—	—	**– 1 368**	**15**	**411 170**	**80**	**– 9 256**	**– 30 291**
—	—	—	—	—	—	—	—	399 655	70							– 7 461	– 12 174
—	—	—	—	—	—	—	—	12 883	25							– 1 795	– 18 117
65 730	**80**	**52 696**	**75**	**38 221**	**15**	**47 079**	**05**	**401 747**	**10**	—	—	**– 4 734**	**68**	**397 012**	**42**	**+ 3 623**	**– 4 823**
64 643	80	50 499	65	37 278	75	43 802	05	389 205	30							+ 655	– 6 915
1 087	—	2 197	10	942	40	3 277	—	12 541	80							+ 2 968	+ 2 092
15 484	**40**	**10 816**	**30**	**14 428**	—	**17 567**	—	**105 899**	**75**	—	—	—	—	**105 899**	**75**	**– 4 342**	**– 890**
14 680	05	10 307	40	14 135	20	16 998	30	101 088	60							– 2 810	– 1 061
804	35	508	90	292	80	568	70	4 811	15							– 1 532	+ 171
26 061	**39**	**20 194**	**96**	**17 486**	**68**	**29 367**	**90**	**469 939**	**10**	—	—	**– 8 040**	**69**	**461 898**	**41**	**+ 19 760**	**+ 52 539**
10 937	15	11 147	92	8 154	74	12 522	70	213 134	79	—	—	– 5 692	34	207 442	45	– 22 527	– 25 365
9 604	74	7 776	74	9 062	71	13 453	75	96 809	08	—	—	– 2 348	35	94 460	73	+ 20 571	+ 17 409
522	65	424	05	74	23	2 080	50	10 866	31	—	—	—	—	10 866	31	– 2 667	+ 66
4 996	85	846	25	195	—	1 310	95	149 128	92	—	—	—	—	149 128	92	+ 24 383	+ 60 429
331 384	**29**	**281 746**	**86**	**245 831**	**63**	**322 093**	**85**	**3 958 161**	**95**	—	—	**– 51 394**	**12**	**3 906 767**	**83**	**– 4 091**	**– 126 768**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rohe Betriebs-			
			Zentral-Verwaltung		Kreis I	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.				
5 883 189	**6 202 200**	**A. Personalkosten**	**202 651**	**30**	**1 306 847**	**25**
1 124 972	**1 152 160**	**1. Leitung des Bahndienstes, inbegriffen die Telegrapheninspektionen**	**202 651**	**30**	**223 171**	**40**
1 075 608	1 088 660	*a.* Gehalte	195 204	30	210 223	35
49 364	63 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	7 447	—	12 948	05
555 939	**564 740**	**2. Bahningenieure und deren Hülfspersonal**	—	—	**148 053**	**35**
520 090	521 340	*a.* Gehalte	—	—	135 918	60
35 849	43 400	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	12 134	75
578 972	**588 830**	**3. Bahnmeister und Gehülfen**	—	—	**131 277**	**80**
520 683	524 550	*a.* Gehalte	—	—	119 392	65
13 522	14 830	*b.* Dienstkleider	—	—	2 544	80
—	650	*c.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	—	—
44 767	48 800	*d.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	9 340	35
3 623 306	**3 896 470**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—	**804 344**	**70**
1 733 746	1 957 270	*a.* Gehalte	—	—	361 998	40
1 770 319	1 778 180	*b.* Taglöhne	—	—	408 530	35
83 515	87 310	*c.* Dienstkleider	—	—	15 419	30
28 728	61 410	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	17 278	20
6 998	12 300	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	1 118	45
470 987	**536 400**	**B. Nebenkosten**	**22 084**	**33**	**112 495**	**37**
53 187	76 600	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	9 331	95	11 885	01
75 692	84 100	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	8 093	65	20 286	10
63 554	69 800	3. Beleuchtung der Bahn	—	—	17 696	42
254 062	275 800	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	997	78	52 025	34
24 492	30 100	5. Verschiedenes	3 660	95	10 602	50
12 102 971	**13 581 540**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**53 774**	**90**	**2 522 099**	**55**
3 097 349	**3 196 700**	**1. Unterbau**	—	—	**871 996**	**94**
813 834	772 000	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—	273 821	25
206 884	299 300	*b.* Tunnel und Galerien	—	—	165 534	59
533 398	486 100	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—	83 460	70
1 055 644	1 004 200	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—	205 269	35
320 763	379 800	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—	116 756	05
166 826	255 300	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—	27 155	—
5 909 625	**7 216 400**	**2. Oberbau**	—	—	**851 578**	**27**
1 132 198	1 570 900	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—	123 120	25
1 218 189	1 813 100	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—	85 384	40
326 032	485 600	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—	30 080	85
3 233 206	3 346 800	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—	612 992	77
15 361 150	17 151 700	Übertrag	224 735	63	3 142 917	83

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
1 034 159	**65**	**1 373 487**	**24**	**809 650**	**37**	**1 094 947**	**80**	**5 821 743**	**61**	—	—	**– 61 184**	**71**	**5 760 558**	**90**	**– 61 445**	**– 380 456**
186 920	**80**	**224 826**	**95**	**167 195**	**50**	**167 068**	**05**	**1 171 834**	—	—	—	**– 28 693**	**95**	**1 143 140**	**05**	**+ 46 862**	**+ 19 674**
178 222	20	216 296	85	156 933	85	156 231	50	1 113 112	05							+ 37 504	+ 24 452
8 698	60	8 530	10	10 261	65	10 836	55	58 721	95							+ 9 358	– 4 778
115 518	**40**	**117 671**	**85**	**73 300**	**15**	**105 359**	**65**	**559 903**	**40**	—	—	**– 17 858**	**45**	**542 044**	**95**	**+ 3 964**	**– 4 837**
107 637	40	108 409	45	68 919	25	97 276	80	518 161	50							– 1 929	– 3 179
7 881	---	9 262	40	4 380	90	8 082	85	41 741	90							+ 5 893	– 1 658
108 064	**80**	**147 964**	**40**	**87 947**	**57**	**107 678**	**05**	**582 932**	**62**	—	—	**– 12 210**	**11**	**570 722**	**51**	**+ 3 961**	**– 5 897**
95 533	30	128 975	—	77 105	57	93 946	40	514 952	92							– 5 730	– 9 597
3 382	65	4 710	65	3 090	65	2 385	—	16 113	75							+ 2 592	+ 1 284
—	—	—	—	--	—	—	—	—	—							—	– 650
9 148	85	14 278	75	7 751	35	11 346	65	51 865	95							+ 7 099	+ 3 066
623 655	**65**	**883 024**	**04**	**481 207**	**15**	**714 842**	**05**	**3 507 073**	**59**	—	—	**– 2 422**	**20**	**3 504 651**	**39**	**– 116 232**	**– 389 396**
303 258	80	458 634	30	289 505	65	373 815	85	1 787 213	—							+ 53 467	– 170 057
301 198	30	390 449	84	172 382	35	306 135	25	1 578 696	09							– 191 623	– 199 484
15 990	85	30 422	60	17 875	95	16 499	60	96 208	30							+ 12 693	+ 8 898
1 980	40	3 013	10	1 122	90	13 200	—	36 594	60							+ 7 867	– 24 815
1 227	30	504	20	320	30	5 191	35	8 361	60							+ 1 364	– 3 938
81 146	**01**	**126 712**	**06**	**60 306**	**05**	**96 309**	**75**	**499 053**	**57**	—	—	**– 8 535**	**49**	**490 518**	**08**	**+ 28 066**	**– 37 347**
10 213	12	13 741	69	5 945	04	8 922	09	60 038	90	—	—	– 1 884	95	58 153	95	+ 6 852	– 16 561
14 879	75	23 031	93	14 931	53	15 114	95	96 337	91	—	—	– 2 202	61	94 135	30	+ 20 646	+ 12 238
12 382	60	14 224	44	7 889	69	11 516	30	63 709	45	—	—	+ 592	35	64 301	80	+ 155	– 6 091
42 272	15	73 546	28	31 253	89	55 527	60	255 623	04	—	—	– 5005	38	250 617	66	+ 1 561	– 20 177
1 398	39	2 167	72	285	90	5 228	81	23 344	27	—	—	– 34	90	23 309	37	– 1 148	– 6 756
2 235 785	**93**	**2 683 366**	—	**1 329 756**	**13**	**2 351 193**	**47**	**11 175 975**	**98**	**+ 554 484**	**01**	**– 130 267**	**05**	**11 600 192**	**94**	**– 926 995**	**– 2 405 564**
493 657	**14**	**824 340**	**82**	**310 365**	**73**	**691 324**	**14**	**3 191 684**	**77**	**+ 99 394**	**83**	**– 21 445**	**04**	**3 269 634**	**56**	**+ 94 336**	**– 5 015**
191 346	49	209 477	89	77 206	41	169 883	67	921 735	71	+ 29 741	15					+ 107 902	+ 149 736
19 432	85	80 696	40	4 404	15	9 238	70	279 306	69	—	—					+ 72 423	– 19 993
56 458	56	209 750	75	63 044	39	126 342	72	539 057	12	+ 31 522	35					+ 5 659	+ 52 957
148 851	61	228 916	84	77 593	93	185 850	65	846 482	38	+ 27 127	50					– 209 162	– 157 718
57 376	03	63 256	16	35 872	03	56 962	90	330 223	17	+ 10 975	53					+ 9 460	– 49 577
20 191	60	32 242	78	52 244	82	143 045	50	274 879	70	+ 28	30					+ 108 054	+ 19 580
1 030 831	**62**	**1 002 717**	**75**	**543 233**	**71**	**989 496**	**80**	**4 417 858**	**15**	**+ 191 636**	**09**	**– 45 754**	**71**	**4 563 739**	**53**	**– 1 491 767**	**– 2 798 542**
178 785	95	180 810	25	96 811	55	118 005	55	697 533	55	+ 29 734	80					– 434 665	– 873 367
98 620	75	157 395	65	75 744	61	148 054	15	565 199	56	+ 25 034	70					– 652 989	– 1 247 900
97 409	31	69 829	73	47 264	79	57 069	25	301 653	93	+ 42 032	95					– 24 378	– 183 946
656 015	61	594 682	12	323 412	76	666 367	85	2 853 471	11	+ 94 833	64					– 379 735	– 493 329
2 639 794	42	3 327 257	87	1 723 555	86	2 872 078	49	13 930 340	10	+ 291 030	92	– 136 919	95	14 084 451	07	– 1 430 810	– 3 221 360

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
15 361 150	17 151 700	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	224 735	63	3 142 917	83
1 599 076	**1 781 900**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**53 774**	**90**	**423 352**	**67**
134 008	114 100	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	52 851	40	29 228	34
1 098 202	1 235 800	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—	285 795	88
63 606	100 400	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—	20 403	65
202 963	246 800	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	923	50	58 010	70
100 297	84 800	*e.* Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile	—	—	29 914	10
1 118 592	**1 118 840**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—	**277 741**	**87**
120 082	160 300	*a.* Telegraphen-, Telephon- und elektrische Signalleitungen	—	—	37 840	75
584 058	520 000	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—	110 729	82
22 164	22 100	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—	4 259	85
392 288	416 440	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—	124 911	45
378 329	**267 700**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—	**97 429**	**80**
18 457 147	**20 320 140**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**278 510**	**53**	**3 941 442**	**17**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.				
46 122 631	**46 714 180**	**A. Personalkosten**	**346 096**	**22**	**9 950 663**	**23**
1 236 905	**1 249 070**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**346 096**	**22**	**198 074**	**20**
1 153 666	1 170 570	*a.* Gehalte	276 887	22	189 245	90
47 182	40 000	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	65 069	60	—	—
36 057	38 500	*c.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 139	40	8 828	30
33 874 775	**34 282 760**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	—	—	**7 431 676**	**43**
29 122 858	29 579 790	*a.* Gehalte	—	—	6 293 909	60
3 245 844	3 142 470	*b.* Taglöhne	—	—	649 876	30
962 410	1 029 100	*c.* Dienstkleider	—	—	284 596	75
240 379	246 700	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	77 153	—
303 284	284 700	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	126 140	78
11 010 951	**11 182 350**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	—	—	**2 320 912**	**60**
6 997 010	7 116 330	*a.* Gehalte	—	—	1 456 067	10
184	15 320	*b.* Taglöhne	—	—	—	—
379 535	338 900	*c.* Dienstkleider	—	—	61 638	65
3 577 893	3 625 200	*d.* Nebenbezüge	—	—	783 363	85
43 190	56 800	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	8 432	60
13 139	29 800	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	11 410	40
2 791 827	**3 107 750**	**B. Nebenkosten**	**293 355**	**40**	**756 435**	**09**
927 926	1 112 200	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	295 778	50	148 444	60
1 300 843	1 440 600	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	6 786	75	410 372	96
337 322	328 750	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	37	95	103 706	75
148 400	141 900	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	—	—	50 695	25
—	1 000	5. Camionnage	—	—	—	—
77 336	83 300	6. Verschiedenes	– 9 247	80	43 215	53
48 914 458	**49 821 930**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**639 451**	**62**	**10 707 098**	**32**

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr	Rp.	Fr.	Fr.
2 639 794	42	3 327 257	87	1 723 555	86	2 872 078	49	13 930 340	10	+ 291 030	92	– 136 919	95	14 084 451	07	– 1 430 810	– 3 221 360
408 272	**81**	**522 163**	**—**	**293 588**	**79**	**327 559**	**07**	**2 028 711**	**24**	**+ 109 390**	**27**	**– 49 151**	**43**	**2 088 950**	**08**	**+ 429 635**	**+ 246 811**
13 442	22	12 724	23	16 629	20	19 704	20	144 579	59	+ 6	—					+ 10 572	+ 30 480
301 814	86	393 997	59	214 953	37	237 847	68	1 434 409	38	+ 67 238	48					+ 336 207	+ 198 609
18 787	78	14 400	68	8 174	03	9 327	80	71 093	94	+ 18 815	90					+ 7 488	– 29 306
46 155	20	66 362	56	42 376	56	50 596	91	264 425	43	+ 3 939	05					+ 61 462	+ 17 625
28 072	75	34 677	94	11 455	63	10 082	48	114 202	90	+ 19 390	84					+ 13 906	+ 29 403
231 655	**22**	**306 463**	**09**	**161 301**	**37**	**226 379**	**01**	**1 203 540**	**56**	**+ 154 062**	**82**	**– 12 214**	**76**	**1 345 388**	**62**	**+ 84 949**	**+ 84 701**
26 649	46	26 014	18	18 237	56	28 516	20	137 258	15	+ 68 723	96					+ 17 176	– 23 042
108 531	42	149 615	97	82 640	84	98 017	81	549 535	86	+ 75 321	41					– 34 522	+ 29 536
5 400	65	8 094	34	4 575	95	5 486	80	27 817	59	+ 106	60					+ 5 654	+ 5 718
91 073	69	122 738	60	55 847	02	94 358	20	488 928	96	+ 9 910	85					+ 96 641	+ 72 489
71 369	**14**	**27 681**	**34**	**21 266**	**53**	**116 434**	**45**	**334 181**	**26**	**—**	**—**	**– 1 701**	**11**	**332 480**	**15**	**– 44 148**	**+ 66 481**
3 351 091	**59**	**4 183 565**	**30**	**2 199 712**	**55**	**3 542 451**	**02**	**17 496 773**	**16**	**+ 554 484**	**01**	**– 199 987**	**25**	**17 851 269**	**92**	**– 960 374**	**– 2 823 367**
11 248 047	**45**	**11 124 937**	**10**	**6 807 645**	**70**	**6 997 896**	**60**	**46 475 286**	**30**	**—**	**—**	**– 1 567 333**	**99**	**44 907 952**	**31**	**+ 352 655**	**– 238 894**
190 625	**85**	**196 969**	**—**	**150 688**	**80**	**156 466**	**45**	**1 238 920**	**52**	**—**	**—**	**– 13 623**	**51**	**1 225 297**	**01**	**+ 2 015**	**– 10 150**
183 500	55	188 199	—	145 094	90	151 036	35	1 133 963	92							– 19 702	– 36 606
—	—	—	—	—	—	—	—	65 069	60							+ 17 887	+ 25 069
7 125	30	8 770	—	5 593	90	5 430	10	39 887	—							+ 3 830	+ 1 387
8 812 013	**60**	**8 002 636**	**50**	**5 480 929**	**50**	**4 825 061**	**80**	**34 552 317**	**83**	**—**	**—**	**– 1 467 536**	**03**	**33 084 781**	**80**	**+ 677 543**	**+ 269 558**
7 599 268	—	6 915 542	30	4 778 856	90	4 057 292	65	29 644 869	45							+ 522 012	+ 65 080
750 862	75	590 201	90	428 104	50	505 795	45	2 924 840	90							– 321 003	– 217 629
309 936	65	312 962	85	205 632	25	170 016	75	1 283 145	25							+ 320 735	+ 254 045
59 877	70	31 276	10	11 993	30	41 349	90	221 650	—							– 18 729	– 25 050
92 068	50	152 653	35	56 342	55	50 607	05	477 812	23							+ 174 528	+ 193 112
2 245 408	**—**	**2 925 331**	**60**	**1 176 027**	**40**	**2 016 368**	**35**	**10 684 047**	**95**	**—**	**—**	**– 86 174**	**45**	**10 597 873**	**50**	**– 326 903**	**– 498 302**
1 438 430	10	1 898 926	55	756 052	35	1 305 935	15	6 855 411	25							– 141 599	– 260 919
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							– 184	– 15 320
69 565	35	103 015	25	46 236	65	61 361	55	341 817	45							– 37 717	+ 2 918
728 893	80	917 672	45	371 501	70	629 401	45	3 430 833	25							– 147 060	– 194 367
5 976	—	3 414	30	1 007	70	15 517	80	34 348	40							– 8 842	– 22 452
2 542	75	2 303	05	1 229	—	4 152	40	21 637	60							+ 8 499	– 8 162
692 972	**66**	**671 034**	**31**	**461 680**	**81**	**377 836**	**89**	**3 253 315**	**16**	**—**	**—**	**– 57 847**	**56**	**3 195 467**	**60**	**+ 461 488**	**+ 145 565**
140 580	19	166 802	04	93 866	42	77 900	92	923 372	67	—	—	– 6 500	01	916 872	66	– 4 553	– 188 827
409 547	74	349 196	26	254 582	79	211 103	14	1 641 589	64	—	—	– 30 200	32	1 611 389	32	+ 340 747	+ 200 990
67 892	17	96 289	—	77 392	99	51 431	38	396 750	24	—	—	– 7 828	35	388 921	89	+ 59 428	+ 68 000
38 458	82	40 214	88	32 125	10	36 384	55	197 878	60	—	—	– 9 385	22	188 493	38	+ 49 479	+ 55 979
7	50	—	—	—	—	—	—	7	50	—	—	—	—	7	50	+ 7	– 993
36 486	24	18 532	13	3 713	51	1 016	90	93 716	51	—	—	– 3 933	66	89 782	85	+ 16 380	+ 10 416
11 941 020	**11**	**11 795 971**	**41**	**7 269 326**	**51**	**7 375 733**	**49**	**49 728 601**	**46**	**—**	**—**	**– 1 625 181**	**55**	**48 103 419**	**91**	**+ 814 143**	**– 93 329**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		IV. Fahr- und Werkstättedienst.				
18 708 558	**19 036 560**	**A. Personalkosten**	**82 600**	**80**	**4 280 479**	**15**
659 759	**672 360**	**1. Leitung des Fahr- und Werkstättedienstes**	**126 432**	**05**	**121 998**	**25**
649 066	653 860	*a.* Gehalte	126 001	75	115 718	25
10 693	18 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	430	30	6 280	—
14 194 772	**14 448 430**	**2. Fahrpersonal**	—	—	**3 490 787**	**50**
9 268 349	9 480 400	*a.* Gehalte	—	—	2 091 999	93
286 252	248 210	*b.* Taglöhne	—	—	126 552	40
139 483	123 520	*c.* Dienstkleider	—	—	39 734	50
4 323 368	4 405 000	*d.* Nebenbezüge	—	—	1 155 849	10
132 587	146 800	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	40 290	75
44 733	44 500	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	36 360	82
3 854 027	**3 915 770**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	**– 43 831**	**25**	**667 693**	**40**
2 703 794	2 692 540	*a.* Gehalte	– 31 308	—	534 853	20
1 020 458	1 098 180	*b.* Taglöhne	– 12 523	25	110 671	85
72 204	63 160	*c.* Dienstkleider	—	—	15 310	15
37 179	40 340	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	3 573	60
20 392	21 550	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	3 284	60
—	—	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—	—	—
—	—	*a.* Gehalte	—	—	—	—
—	—	*b.* Taglöhne	—	—	—	—
—	—	*c.* Dienstkleider	—	—	—	—
—	—	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	—	—
—	—	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	—	—
469 031	**422 800**	**B. Nebenkosten**	**118 163**	**20**	**88 753**	**08**
30 967	34 500	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	4 304	35	11 363	42
161 872	159 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	3 344	20	37 960	01
245 605	208 900	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	110 439	65	33 941	15
30 587	20 400	4. Verschiedenes	75	—	5 488	50
20 074 019	**23 410 400**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**– 80 856**	**45**	**7 016 176**	**98**
18 890 163	22 162 000	1. Brennmaterial	– 64 119	—	6 687 448	61
67 336	74 800	2. Elektrische Kraft	—	—	37 990	20
472 971	536 000	3. Schmiermaterial	– 21 915	60	133 803	25
130 418	141 600	4. Beleuchtungsmaterial	27 093	75	24 068	03
513 131	496 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	– 21 915	60	132 866	89
8 632	**6 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—	**6 407**	**30**
—	—	1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—	—	—
—	—	2. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—	—	—
—	—	3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—	—	—
8 632	6 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—	6 407	30
39 260 240	42 875 760	Übertrag	119 907	55	11 391 816	51

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
5 091 027	**38**	**3 489 863**	**30**	**2 220 058**	**84**	**3 298 374**	**88**	**18 462 404**	**35**	—	—	**- 1 100 192**	**57**	**17 362 211**	**78**	**— 246 154**	**— 574 156**
99 955	**65**	**106 115**	**30**	**83 025**	**10**	**118 894**	**65**	**656 421**	—	—	—	**— 11 316**	**72**	**645 104**	**28**	**— 3 338**	**— 15 939**
99 093	15	105 140	20	81 460	10	117 209	65	644 623	10							— 4 443	— 9 237
862	50	975	10	1 565	—	1 685	—	11 797	90							+ 1 105	— 6 702
3 864 882	**64**	**2 617 862**	**60**	**1 734 868**	**10**	**2 349 331**	**53**	**14 057 732**	**37**	—	—	**- 1 062 717**	**16**	**12 995 015**	**21**	**— 137 040**	**— 390 698**
2 590 361	50	1 734 456	50	1 154 247	95	1 599 045	30	9 170 111	18							— 98 238	— 310 289
86 124	35	42 416	50	15 195	35	9 536	80	279 825	40							— 6 427	+ 31 615
48 654	60	31 415	45	18 957	25	11 437	90	150 199	70							+ 10 717	+ 26 680
1 095 313	15	785 452	20	527 792	05	697 423	80	4 261 830	30							— 61 538	— 143 170
33 157	50	16 203	10	11 611	45	23 844	70	125 107	50							— 7 479	— 21 692
11 271	54	7 918	85	7 064	05	8 043	03	70 658	29							+ 25 925	+ 26 158
1 126 189	**09**	**765 885**	**40**	**402 165**	**64**	**830 148**	**70**	**3 748 250**	**98**	—	—	**— 26 158**	**69**	**3 722 092**	**29**	**— 105 776**	**— 167 519**
827 647	05	653 123	30	275 292	—	612 041	15	2 871 648	70							+ 167 855	+ 179 109
251 930	34	93 267	85	109 539	84	198 130	60	751 017	23							— 269 441	— 347 163
23 455	20	13 735	60	9 637	30	7 358	05	69 496	30							— 2 708	+ 6 336
12 877	—	1 830	40	4 241	65	9 995	80	32 518	45							— 4 660	— 7 821
10 279	50	3 928	25	3 454	85	2 623	10	23 570	30							+ 3 178	+ 2 020
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
111 628	**37**	**63 392**	**26**	**50 079**	**82**	**67 124**	**77**	**499 141**	**50**	—	—	**— 5 432**	**99**	**493 708**	**51**	**+ 30 111**	**+ 76 342**
5 627	53	7 648	09	5 034	13	5 675	27	39 652	79	—	—	— 321	93	39 330	86	+ 8 686	+ 5 153
61 797	06	26 354	65	23 622	39	29 135	10	182 213	41	—	—	— 3 198	18	179 015	23	+ 20 341	+ 23 213
36 734	47	27 973	30	19 141	24	27 240	—	255 469	81	—	—	— 1 153	24	254 316	57	+ 9 865	+ 46 570
7 469	31	1 416	22	2 282	06	5 074	40	21 805	49	—	—	— 759	64	21 045	85	— 8 781	+ 1 406
8 668 548	**30**	**4 620 509**	**85**	**3 169 910**	**90**	**4 187 207**	**16**	**27 581 496**	**74**	—	—	**— 435 183**	**47**	**27 146 313**	**27**	**+ 7 507 478**	**+ 4 171 097**
8 388 277	79	4 405 095	90	3 029 357	15	4 006 456	29	26 452 516	74	—	—	— 410 567	98	26 041 948	76	+ 7 562 354	+ 4 290 517
—	—	—	—	1 239	80	—	—	39 230	—	—	—	—	—	39 230	—	— 28 106	— 35 570
115 386	48	67 155	97	46 211	17	82 226	50	422 867	77	—	—	— 6 471	62	416 396	15	— 50 103	— 113 132
23 388	47	15 533	53	15 011	91	17 079	53	122 175	22	—	—	— 8 154	74	114 020	48	— 8 243	— 19 425
141 495	56	132 724	45	78 090	87	81 444	84	544 707	01	—	—	— 9 989	13	534 717	88	+ 31 576	+ 48 707
—	—	—	—	—	—	—	—	**6 407**	**30**	**+ 4 749**	**25**	—	—	**11 156**	**55**	**— 2 225**	**+ 407**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	6 407	30	+ 4 749	25	—	—	11 156	55	— 2 225	+ 407
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	46 549 449	89	+ 4 749	25	- 1 540 809	03	45 013 390	11	+ 7 289 210	+ 3 673 690

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
39 260 240	42 875 760	(IV. Fahr- und Werkstättedienst.) Übertrag	119 907	55	11 391 816	51
16 164 529	**15 636 800**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**15 373 580**	**64**	—	—
9 972 040	8 703 400	1. Dampflokomotiven und Tender	7 042 677	43	—	—
19 760	35 200	2. Elektrische Lokomotiven	23 730	65	—	—
—	—	3. Motorpersonenwagen	—	—	—	—
3 127 865	3 655 700	4. Personenwagen	4 687 213	56	—	—
—	—	5. Motorgepäckwagen	—	—	—	—
365 632	477 300	6. Gepäckwagen	607 820	05	—	—
2 571 388	2 670 700	7. Güterwagen	2 902 379	13	—	—
873	—	8. Rollschemel	6 623	—	—	—
106 971	94 500	9. Dienstwagen	103 136	82	—	—
55 424 769	**58 512 560**	**Total IV. Fahr- und Werkstättedienst**	**15 493 488**	**19**	**11 391 816**	**51**
		V. Verschiedene Ausgaben.				
3 856 026	**3 876 600**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 523 851**	**89**	**3 535**	**65**
421 926	445 800	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	386 319	31	—	—
3 407 354	3 400 000	2. Für Rollmaterial	2 137 532	58	—	—
26 746	30 800	3. Für sonstige Objekte	—	—	3 535	65
—	—	**B. Verlust auf Hülfsbetrieben**	—	—	—	—
12 938 262	**25 762 900**	**C. Sonstige Ausgaben**	**1 551 844**	**76**	**5 267 078**	**45**
17 699	20 000	1. Gerichts- und Prozesskosten	13 755	30	2 616	70
90 297	170 700	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	1 702	40	18 998	69
1 255 105	1 095 000	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	—	—	241 974	10
220 473	200 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	27 185	67	52 596	55
68	1 500	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—	—	—
169 654	176 700	6. Steuern und Abgaben	—	—	45 738	81
7 706 669	5 963 800	7. Beiträge an Hülfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	922 726	41	1 135 716	20
7 296 961	5 622 500	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen	881 700	96	1 064 036	50
90 968	89 300	*b.* Pensionen	—	—	37 262	05
318 740	252 000	*c.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	41 025	45	34 417	65
* 3 478 297	* 18 135 200	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes (einschl. Teuerungszulagen)	586 474	98	3 769 437	40
16 794 288	**29 639 500**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**4 075 696**	**65**	**5 270 614**	**10**
*	*					
252 312	335 200	Auf V C 8 verrechnete, bzw. veranschlagte Beträge.				
3 225 985	17 800 000	Kriegsteuerungszulagen, pro 1916 auf Gewinn- und Verlustrechnung verrechnet, pro 1917 erst nach Erstellung des Voranschlages beschlossen.				
3 478 297	18 135 200	Rektifizierte Beträge auf V C 8, zur bessern Vergleichung mit der Rechnung 1917.				

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	46 549 449	89	+ 4 749	25	– 1 540 809	03	45 013 390	11	+ 7 289 210	+ 3 673 690
—	—	—	—	—	—	—	—	**15 373 580**	**64**	—	—	– **439 242**	**22**	**14 934 338**	**42**	– **790 948**	– **263 219**
—	—	—	—	—	—	—	—	7 042 677	43	—	—	– 416 978	52	6 625 698	91	– 2 929 363	– 1 660 723
—	—	—	—	—	—	—	—	23 730	65	—	—	—	—	23 730	65	+ 3 971	– 11 469
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	4 687 213	56	—	—	– 8 238	13	4 678 975	43	+ 1 559 349	+ 1 081 514
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	607 820	05	—	—	– 1 082	23	606 737	82	+ 242 188	+ 130 520
—	—	—	—	—	—	—	—	2 902 379	13	—	—	– 12 925	24	2 889 453	89	+ 330 991	+ 231 679
—	—	—	—	—	—	—	—	6 623	—	—	—	—	—	6 623	—	+ 5 750	+ 6 623
—	—	—	—	—	—	—	—	103 136	82	—	—	– 18	10	103 118	72	– 3 834	+ 8 637
13 871 204	**05**	**8 173 765**	**41**	**5 440 049**	**56**	**7 552 706**	**81**	**61 923 030**	**53**	+ **4 749**	**25**	– **1 980 051**	**25**	**59 947 728**	**53**	+ **6 498 262**	+ **3 410 471**
7 535	—	**5 538**	**30**	**7 992**	**38**	**2 149**	**60**	**2 550 602**	**82**	—	—	– **27 922**	**65**	**2 522 680**	**17**	– **1 305 423**	– **1 325 997**
—	—	—	—	—	—	—	—	386 319	31	—	—	—	—	386 319	31	– 35 607	– 59 481
—	—	—	—	—	—	—	—	2 137 532	58	—	—	– 28 000	—	2 109 532	58	– 1 269 821	– 1 262 467
7 535	—	5 538	30	7 992	38	2 149	60	26 750	93	—	—	+ 77	35	26 828	28	+ 5	– 4 049
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6 473 559	**29**	**5 636 655**	**81**	**3 492 638**	**90**	**4 390 787**	**26**	**26 812 564**	**47**	+**159 626**	**75**	– **396 994**	**45**	**26 575 196**	**77**	+**13 874 302**	+ **1 049 664**
2 636	35	2 132	10	512	08	811	30	22 463	83	—	—	+ 202	55	22 666	38	+ 4 765	+ 2 464
28 972	15	31 193	39	19 930	85	7 677	46	108 474	94	—	—	– 5 944	86	102 530	08	+ 18 178	– 62 225
350 888	70	319 183	75	118 709	42	218 874	83	1 249 630	80	—	—	– 33 060	98	1 216 569	82	– 5 474	+ 154 631
71 424	04	77 234	19	23 364	83	26 917	88	278 723	16	—	—	– 4 412	12	274 311	04	+ 58 250	+ 78 723
258	35	—	—	—	—	6	—	264	35	—	—	—	—	264	35	+ 196	– 1 236
22 524	65	47 618	93	33 503	88	32 092	51	181 478	78	—	—	+ 4 316	13	185 794	91	+ 11 824	+ 4 778
1 266 426	55	1 147 264	30	717 756	75	910 050	60	6 099 940	81	—	—	– 64 454	19	6 035 486	62	– 1 606 728	+ 136 141
1 220 227	50	1 098 429	85	688 584	25	828 483	45	5 781 462	51							– 1 515 498	+ 158 963
—	—	1 903	25	1 080	—	44 362	90	84 608	20							– 6 360	– 4 692
46 199	05	46 931	20	28 092	50	37 204	25	233 870	10							– 84 870	– 18 130
4 730 428	50	4 012 029	15	2 578 861	09	3 194 356	68	18 871 587	80	+159 626	75	– 293 640	98	18 737 573	57	+15 393 291	+ 736 388
6 481 094	**29**	**5 642 194**	**11**	**3 500 631**	**28**	**4 392 936**	**86**	**29 363 167**	**29**	+**159 626**	**75**	– **424 917**	**10**	**29 097 876**	**94**	+**12 568 879**	– **276 333**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.				
3 962 253	4 084 930	I. Allgemeine Verwaltung	2 479 645	26	297 460	06
18 457 147	20 320 140	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	278 510	53	3 941 442	17
48 914 458	49 821 930	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	639 451	62	10 707 098	32
55 424 769	58 512 560	IV. Fahr- und Werkstättedienst	15 493 488	19	11 391 816	51
16 794 288	29 639 500	V. Verschiedene Ausgaben	4 075 696	65	5 270 614	10
143 552 915	162 379 060	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	22 966 792	25	31 608 431	16
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:				
+ 1 024 259	+ 892 040	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 160 862	65	+ 180 978	62
— 210 375	— 180 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	— 29 000	—	+ 20 411	47
— 1 906 965	— 2 591 940	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken	— 2 270 548	89	—	—
— 470 919	— 577 700	4. Entschädigungen für den Betrieb anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	— 1 901 817	97	—	—
— 1 564 000	— 2 457 600	Total VI	— 4 040 504	21	+ 201 390	09
141 988 915	159 921 460	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	18 926 288	04	31 809 821	25
		Rechnungsabschluss.				
192 597 561	196 185 320	Total der Betriebseinnahmen	.		.	
		Total der Betriebsausgaben:				
141 988 915	159 921 460	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
134 367 635	152 605 560	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
		Überschuss der Einnahmen:				
50 608 646	36 263 860	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
58 229 926	43 579 760	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	

Bemerkung: Zu Vergleichungszwecken sind in den Kolonnen Rechnung 1916 und Voranschlag 1917 die Beträge der Kriegsteuerungszulagen ebenfalls eingestellt (siehe Anmerkung zu Rubrik VC 8 auf Seite 80 hiervor).

* Ziffer 5 der Einnahmen der Gewinn- und Verlustrechnung.

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
331 384	29	281 746	86	245 831	63	322 093	85	3 958 161	95	—	—	— 51 394	12	3 906 767	83	— 4 091	— 126 768
3 351 091	59	4 183 565	30	2 199 712	55	3 542 451	02	17 496 773	16	+ 554 484	01	— 199 987	25	17 851 269	92	— 960 374	— 2 823 367
11 941 020	11	11 795 971	41	7 269 326	51	7 375 733	49	49 728 601	46	—	—	— 1 625 181	55	48 103 419	91	+ 814 143	— 93 329
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	61 923 030	53	+ 4 749	25	— 1 980 051	25	59 947 728	53	+ 6 498 262	+ 3 410 471
6 481 094	29	5 642 194	11	3 500 631	28	4 392 936	86	29 363 167	29	+ 159 626	75	— 424 917	10	29 097 876	94	+ 12 568 879	— 276 333
35 975 794	33	30 077 243	09	18 655 551	53	23 185 922	03	162 469 734	39	+ 718 860	01	— 4 281 531	27	158 907 063	13	+ 18 916 819	+ 90 674
+ 145 468	96	+ 87 516	59	+ 77 285	74	+ 66 747	45	+ 718 860	01							— 305 399	— 173 180
— 52 016	67	— 29 372	11	— 12 319	40	— 6 867	70	— 109 164	41							— 101 211	— 70 836
—	—	—	—	—	—	—	—	— 2 270 548	89	.	.	— 4 281 531	27	.		+ 363 584	— 321 391
—	—	—	—	—	—	—	—	— 1 901 817	97							+ 1 430 899	+ 1 324 118
+ 93 452	29	+ 58 144	48	+ 64 966	34	+ 59 879	75	— 3 562 671	26							+ 1 998 671	+ 1 105 071
36 069 246	62	30 135 387	57	18 720 517	87	23 245 801	78	158 907 063	13							+ 16 918 148	— 1 014 397
										.		.		201 441 791	69	+ 8 844 231	+ 5 256 472
										.		.		158 907 063	13	+ 16 918 148	— 1 014 397
										.		.		153 321 068	57	+ 18 953 434	+ 715 509
										.		.		42 534 728	56	— 8 073 917	+ 6 270 869
										.		.		48 120 723	12	— 10 109 203	+ 4 540 963

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die gesamten Transporteinnahmen von Fr. 188 312 306 sind um Fr. 7 182 933 höher als diejenigen des Jahres 1916, und um Fr. 1 312 306 höher als der Voranschlag. Diese Vermehrungen betreffen nahezu ausschliesslich die Einnahmen aus dem Personenverkehr, während diejenigen aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr im Total nur geringe Abweichungen aufweisen; die Einnahmen vom Gepäck- und Tiertransport sind höher, diejenigen vom Gütertransport um annähernd die gleichen Beträge niedriger. Die Verbesserung der Personentransporteinnahmen, welche trotz der Verminderung der Fahrleistungen eingetreten ist, kann mit der Einführung der provisorischen Tarifmassnahmen auf 15. März und 22. Oktober 1917 begründet werden. Wir verweisen im übrigen auf die im Abschnitt „II. Kommerzielles Departement" des vorstehenden Berichtes enthaltenen Ausführungen.

Verschiedene Einnahmen.

Zu A. Pacht- und Mietzinse. Sie übersteigen die Rechnung des Vorjahres um nahezu 2 Millionen und den Voranschlag um mehr als $2^1/_2$ Millionen Franken. Diese Verbesserung betrifft namentlich die Einnahmen für Wagenmieten infolge der vermehrten Verwendung eigener Güterwagen im In- und Auslande. Die Vermehrung der Kapitalzinse für Gemeinschaftsbahnhöfe ist die Folge der Mehreinnahmen für den Bahnhof Basel und die Strecke Basel—St. Johann. Die verschiedenen Mietzinse für Lokale, Lagerplätze etc. haben infolge Abschluss vorübergehender Mietverhältnisse etwas zugenommen.

Zu B. Rohertrag von Hülfsbetrieben. Dieser Ertrag setzt sich zusammen aus den Kapitalzinsen von Fr. 2 301 169 und aus den Nettoerträgnissen von Fr. 2 124 095. Beide Beträge sind geringer als im Vorjahr, weil die Vorräte, auf denen der Betriebskapitalzins berechnet wird, zurückgegangen sind und weil die Nettoerträgnisse weniger Altmaterialverkäufe enthalten. Diese Erträgnisse betragen 3,4 % des gesamten Jahresumsatzes von Fr. 62 093 355, gegenüber 4,1 % im Jahre 1916. Trotz des geringeren quantitativen Verbrauches übersteigt der Jahresumsatz pro 1917 den Betrag von 1916 um zirka Fr. $6^1/_2$ Millionen, was den bedeutend erhöhten Materialpreisen zuzuschreiben ist.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir nachstehend eine Zusammenstellung der gesamten Aufwendungen für das Personal der Bundesbahnen:

	Gehalte u. Löhne Dienstkleider, Nebenbezüge etc.	Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe	Zusammen
	Fr.	Fr.	Fr.
Personal der allgemeinen Verwaltung	3 488 223	326 576	3 814 799
„ des Bahndienstes	5 821 744	811 196	6 632 940
„ „ Stations- und Zugsdienstes	46 475 286	8 312 492	54 787 778
„ „ Fahrdienstes	18 462 404	2 689 229	21 151 633
Total Betrieb	74 247 657	12 139 493	86 387 150
Personal der Hülfsbetriebe und Nebengeschäfte	10 860 780	2 662 762	13 523 542
Nicht rubriziertes Personal des Bahndienstes, netto	7 968 898	2 497 326	10 466 224
Zusammen	93 077 335	17 299 581	110 376 916
Von den Teuerungszulagen sind die Betreffnisse der betriebenen Linien und die Rückerstattungen Dritter abzuziehen mit	—	— 57 757	— 57 757
Netto	93 077 335	17 241 824*	110 319 159
Dazu kommen als weitere Aufwendungen zugunsten des Personals die Beiträge der Verwaltung an die Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen, welche pro 1917 betrugen			5 781 463
Gesamttotal der Ausgaben für das Personal			116 100 622

Diese Ausgaben verteilen sich folgendermassen auf die Rubriken der Personalkosten:

Gehalte	Fr. 64 490 326		
Tag- und Stundenlöhne	„ 16 602 272	Fr. 81 092 598	
Dienstkleider		„ 2 230 541	
Nebenbezüge		„ 7 727 568	
Nachtdienstentschädigungen		„ 474 621	
Reiseentschädigungen und Verschiedenes		„ 1 552 007	Fr. 93 077 335

Dazu kommen die Nettoausgaben für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe, welche betragen:

Für das Personal mit festen Gehalten	Fr. 12 707 682	
„ die Tag- und Stundenlohnarbeiter	„ 4 534 142	„ 17 241 824
		Fr. 110 319 159

* Auf Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung verrechnet.

der Betriebsrechnung.

Ferner sind beizufügen die Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hülfskassen:

Pensions- und Hülfskasse der Beamten und Angestellten . . .	Fr. 4 951 804	
Kranken- und Hülfskasse der Arbeiter	„ 829 659	Fr. 5 781 463
Gesamttotal wie vorstehend		Fr. 116 100 622

Die Rechnung 1916 enthält für Personalausgaben, ausschliesslich der Teuerungszulagen und der Beiträge an die Hülfskassen Fr. 93 206 350 und der Voranschlag 1917 Fr. 94 613 660. Der Minderbetrag der Rechnung 1917 fällt auf die Gehalte und Löhne, auf die Nebenbezüge und auf die Nachtdienstentschädigungen, während die Ausgaben für die Dienstkleider und die Reiseentschädigungen etwas zugenommen haben.

Die Teuerungszulagen und die Kriegsbeihülfe pro 1917 betragen im gesamten Jahresdurchschnitte 21,3 % der Gehalte und Löhne zusammen; für das festangestellte Personal allein betragen sie 19,7 % der Gehalte und für die Arbeiter 27,3 % der Tag- und Stundenlöhne.

Besonders bezeichnend sind die nachstehend zusammengestellten Beträge der Ausgaben für die hauptsächlichsten Verbrauchsmaterialien des Betriebs, nämlich:

		Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
I B	1. Bureau- und Druckkosten der allgemeinen Verwaltung	235 662	238 500	213 135
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten der allgemeinen Verwaltung .	76 238	79 400	96 809
II B	1. Bureau- und Druckkosten des Bahndienstes	53 187	76 600	60 039
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten des Bahndienstes	75 692	84 100	96 338
	3. Beleuchtung der Bahn	63 554	69 800	63 709
III B	1. Bureau- und Druckkosten des Expeditionsdienstes	927 926	1 112 200	923 373
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten des Expeditionsdienstes, inbegriffen Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	1 300 843	1 440 600	1 641 590
	4. Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	148 400	141 900	197 879
IV B	1. Bureau- und Druckkosten des Fahrdienstes	30 967	34 500	39 653
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten der Diensträume des Fahrdienstes	161 872	159 000	182 213
IV C	1—5. Materialverbrauch der Lokomotiven und Wagen	20 074 019	23 410 400	27 581 497
		23 148 360	26 847 000	31 096 235

Die Nettovermehrung der Ausgaben pro 1917 für diese Verbrauchsmaterialien beträgt 34,3 % gegenüber dem Vorjahre und 15,8 % gegenüber dem Voranschlage. Obige Zusammenstellung zeigt ferner, dass die Ausgaben für Bureaubedürfnisse und Druckkosten durch Sparsamkeit trotz der Preissteigerung im allgemeinen etwas reduziert werden konnten, dass aber die Ausgaben überall da, wo Heizungs- und Schmiermaterial zur Verwendung gelangt, trotz des verminderten Verbrauchs infolge der hohen Preise erheblich zugenommen haben. Hinsichtlich der Ausgabenvermehrung für den Brennstoffverbrauch der Lokomotiven ist nicht zu übersehen, dass im Berichtsjahre die Fahrleistungen um 20,5 % kleiner waren als im Jahre 1916. Bei gleichen Fahrleistungen wäre die Mehrausgabe grösser ausgefallen.

Wir lassen die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der Betriebsrechnung kapitelweise nachfolgen.

Zu I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die vorübergehende Nichtbesetzung vakant gewordener Stellen hat Minderausgaben zur Folge gehabt.

Zu I B. Nebenkosten. Vermehrte Ausgaben infolge der hohen Materialpreise und grössere Abrechnungskosten.

Zu II A. Personal des Bahndienstes. Die Abteilung des Oberingenieurs bei der Generaldirektion erforderte vermehrte Ausgaben infolge Einrichtung bzw. Zentralisierung des Brückenbaubureaus; dagegen konnten die Ausgaben für Bahnbewachung infolge der verminderten Zugszirkulation weiter herabgesetzt werden.

Zu II B. Nebenkosten. Gegenüber der Rechnung 1916 Mehrausgaben, namentlich für Beleuchtung und Heizung der Diensträume; gegenüber dem Voranschlage auf der nämlichen Rubrik ebenfalls Mehrausgaben, dagegen grössere Minderausgaben für Drucksachen und Inventarunterhalt.

Zu II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Die Arbeiten für den Unterbau (ausschliesslich der Beschotterung), für den Hochbau, für die Telegraphenlinie und für den Bahnabschluss haben vermehrte Ausgaben erfordert, wogegen die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues und daher auch für die Beschotterung, sowie für den Unterhalt der Signaleinrichtungen gegenüber 1916 erheblich geringer sind. Die Ausgaben für Oberbauerneuerung und für Beschotterung blieben auch gegenüber dem Voranschlage beträchtlich zurück.

Allgemein bemerken wir, dass auch im Berichtsjahre die Arbeiten eingeschränkt wurden, soweit dies unter Wahrung der Betriebssicherheit möglich war; infolge der hohen Materialpreise und der Schwierigkeit der Materialbeschaffung blieb namentlich die Oberbauerneuerung auf die notwendigsten Strecken beschränkt.

An wichtigeren, nicht regelmässig wiederkehrenden Unterhaltungsarbeiten verzeichnen wir:

1. Unterbau.

Im April gingen im Reusstal zwischen Erstfeld und Göschenen Lawinen in grosser Zahl nieder, wie noch nie seit Bestehen der Gotthardlinie. Der Bahnbetrieb wurde aber nur an zwei Stellen vorübergehend gestört, und es sind bloss kleinere Beschädigungen der Bahnanlagen eingetreten. Die Auswahl des Bahntracés, die Anlage der Bahn und die zu ihrem Schutz getroffenen Lawinenverbauungen haben sich sehr gut bewährt. — An der Rigilehne auf der Strecke Immensee—Goldau wurden Durchforstungsarbeiten ausgeführt.

Im Juli des Berichtsjahres wurde zwischen Meiringen und Brienzwiler der Bahndamm durch das Hochwasser der Aare teilweise zerstört, was eine Störung im Zugsverkehr zur Folge hatte und nicht unerhebliche Wiederherstellungsarbeiten erforderte. — Auf der Strecke Entlebuch—Wolhusen mussten durch Hochgewitter beschädigte Böschungen wiederhergestellt werden. — Auf der Strecke Airolo—Ambri-Piotta wurden im Calcestri- und Pontesordo-Gebiet zerstörte Lawinenschutzbauten rekonstruiert, und an der Salvatorelehne, zwischen Lugano und Melide, eingebrochene Schutzwände gegen Steinschläge wiederhergestellt. — Auf der Linie Lausanne—St-Maurice sind bei Epesses an einer alten Rutschstelle oberhalb des Bahnkörpers Erdbewegungen eingetreten, welche Sicherungsarbeiten erforderten. — Bei Meyriez, der Strecke Palézieux—Lyss, mussten infolge Setzungen des Bahnkörpers Entwässerungsarbeiten ausgeführt werden, ebenso auch im Rutschgebiet bei Stein-Säckingen. Zwischen Murg und Unterterzen, sowie bei Mühlehorn gelangten Felsverkleidungen zur Ausführung. — Im Voreinschnitt des Oerlikonertunnels ist unter den Geleisen auf dem Mergelfelsen zur Verhinderung der Verwitterung ein Betonbelag erstellt worden. — Die Entwässerungsarbeiten im Tunnel des Loges auf der Linie Neuenburg—La Chaux-de-Fonds wurden weitergeführt. — Im Tunnel du Champ rouge, der Linie nach Les Verrières, kamen Rekonstruktionsarbeiten zur Ausführung. — Im Tunnel de Vauderens, der Linie Lausanne—Bern, wurden das Gewölbe auf 83 m Länge erneuert und die Widerlager auf eine Länge von 124 und 138 m teilweise umgebaut. — Zur Verstärkung des Mauerwerks im Simplontunnel I wurden die Zementeinspritzungen auf eine Länge von 147 m fortgesetzt. Ferner sind solche Einspritzungen im Tunnel de la Tornaz, der Linie Le Pont—Vallorbe, zur Ausführung gelangt. — Die Rekonstruktionsarbeiten am Mauerwerk des Albistunnel, zwischen Sihlbrugg und Baar, nahmen ihren Fortgang. — Auf der Linie Lausanne—Bern wurde das Mauerwerk der Widerlager der Strassenunterführung Bulle—Freiburg und der Pfeilerfuss des Viaduktes ausgebessert. — Verschiedene kleinere Brücken der Strecken Aarau—Olten, Mühlehorn—Murg, Benken—Schänis, Pfäffikon—Lachen, Mitlödi—Schwanden und Entlebuch—Littau, sowie eine Überfahrtsbrücke zwischen Zäziwil und Bowil sind umgebaut worden. — An einer Anzahl Brücken sind über den Geleisen Rinnen aus Eternit zum Schutze der Eisenkonstruktionen gegen die schädlichen Einflüsse der Rauchgase angebracht worden. — Im Hauptbahnhof Zürich wurde am Umbau der Langstrassen-Brücke gearbeitet und an der Langensand-Brücke in Luzern Reparaturen ausgeführt. — Die Fluhtbrücke bei Rickenhof (Wattwil—Ebnat) wurde entfernt und an deren Stelle ein Damm angeschüttet, da infolge der Thurkorrektion die Flutöffnung entbehrlich geworden ist. — Uferschutzbauten wurden ausgeführt an der Thur bei Schwarzenbach, an der Eulach bei Räterschen, an der Steinach unterhalb St. Fiden, am Rheinwuhr bei Zizers, sowie an der Linth zwischen Ennenda und Mitlödi. — Infolge von aussergewöhnlichen Gewitterregen verursachte die Steinach zwischen St. Gallen und Rorschach zahlreiche Auskolkungen und beschädigte die Talsperre.

2. Oberbau.

Im Budget 1917 waren zur Erneuerung 113 km Geleise und 195 Weichen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtsjahre stattgefunden:	Lfm. Geleise
mit Material nach den neuen Normalien S. B. B. für Hauptlinien	15 283
„ „ „ „ „ „ S. B. B. V für Nebenlinien	5 354
„ „ „ Normalien S. E. II, mittelgut	6 033
Schienenerneuerungen allein	11 084
Schwellenerneuerungen allein	7 810
Geleiseverstärkungen durch Vermehrung der Schwellen	23 641

Ersatz von Weichen nach den neuen Normalien 140 Stück.

Die Gesamtlänge der zu unterhaltenden Geleise beträgt auf Ende 1917, ohne die gepachtete Linie Vevey—Puidoux-Chexbres (7850 m) und ohne die an die E. L. B. verpachteten 8784 m Geleise zwischen Basel und der Landesgrenze, und die an die Bremgarten—Dietikon-Bahn verpachteten 7760 m Geleise der Linie Wohlen—Bremgarten	5 356 997

(gegen 5 318 659 Lfm. auf Ende 1916.)

der Betriebsrechnung.

	Lfm. Geleise
Länge der zu unterhaltenden Geleise, inklusive Vevey—Puidoux-Chexbres	5 364 847
Stahlschienen, exklusive Weichen und Kreuzungen, liegen in der Bahn	5 021 387
Eisenschienen, „ „ „ „ „ „ „ „	127 551
Länge der sämtlichen Weichen und Kreuzungen auf eigenem Netz	208 059
Stahlschienen nach neuen S. B. B.-Profilen liegen in der Bahn	2 068 834
„ G. B. schweres Profil liegen in der Bahn	178 642
„ P. L. M. schweres Profil liegen in der Bahn	18 465
Geleise mit eisernen Schwellen	3 570 960
„ „ hölzernen Schwellen	1 753 746
„ „ besondern Unterlagen (wovon Geleise auf Schwellen in armiertem Beton 1192 m)	32 291
Schienen unter 12 m Länge } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	1 173 004
„ von 12 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	3 713 359
„ „ 15 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	215 810
„ „ 18 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	46 765

Zahl der Schienenbrüche im Berichtsjahr	135 Stück
Davon Eisenschienen	1 „
„ Stahlschienen	134 „
„ Schienen unter 36 kg	63 „
„ „ von 36 bis 42 kg	51 „
„ „ von 42 kg und mehr	21 „

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zu lasten des Erneuerungsfonds betragen:

Auf Kapitel II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten	abzüglich Altmaterial	Netto zu lasten des Erneuerungsfonds	Gewöhnlicher Unterhalt	Total Erneuerung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
II C 2 a Schwellen	926 309. 15	227 444. —	698 865. 15	— * 1 331. 60	697 533. 55
„ b Schienen etc.	1 103 211. 35	542 301. 75	560 909. 60	4 289. 96	565 199. 56
„ c Weichen etc.	262 362. 90	93 472. 15	168 890. 75	132 763. 18	301 653. 93
	2 291 883. 40	863 217. 90	1 428 665. 50	135 721. 54	1 564 387. 04
II C 2 d, für Arbeitslöhne			206 269. 45	2 647 201. 66	2 853 471. 11
			1 634 934. 95	2 782 923. 20	4 417 858. 15

* Minderbetrag infolge Rückerstattung der Bahn Vevey-Chexbres für Schwellenerneuerung auf ihrer Linie pro 1916 und 1917.

Auf Kapitel VI 1. Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung:

II C 2 a Schwellen	47 980. 85	22 517. 40	25 463. 45
„ b Schienen etc.	55 632. 40	34 176. 30	21 456. 10
„ c Weichen etc.	55 791. 60	26 048. 45	29 743. 15
	159 404. 85	82 742. 15	76 662. 70
II C 2 d, für Arbeitslöhne			14 346. 50
			91 009. 20
Total für Erneuerung des Oberbaues zu lasten des Erneuerungsfonds			1 725 944. 15

3. *Hochbau und mechanische Einrichtungen.*

Im Dachstock des Aufnahmegebäudes Ostermundigen wurde eine Dienstwohnung eingebaut. — Das Eilgutgebäude im Bahnhof Winterthur ist vergrössert und der Schalterraum verlegt worden. — Die in Altstätten abgetragene alte Lokomotivremise ist in Rorschach als Magazin für Stellwerkmaterial aufgestellt worden. — Von den in Kradolf abgebrochenen Gebäuden wurde das Aufnahmegebäude als Bahnmeisterwohnhaus in Gossau wieder aufgestellt; mit dem Material des Güterschuppens wurde der Güterschuppen in Dietfurt vergrössert, wo auch die Rampe verlängert wurde.

Im Berichtsjahre wurde mit der Einrichtung des elektrischen Lichtes in Stationen, Dienstwohnungen, Wärterhäusern, sowie bei Bahnübergängen fortgefahren.

4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen.

An den Vorsignalen der Strecke Basel—Pratteln wurde versuchsweise ein unter der Bezeichnung „Aga" bekanntes Blinklicht eingerichtet, das bei den schwedischen Staatsbahnen seit mehreren Jahren mit Erfolg angewendet wird.

Bei der Ausführung von Änderungen und Ergänzungen von Sicherungsanlagen machte sich die stetige Verteuerung der Materialpreise erheblich fühlbar.

5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis.

Starke Schneefälle verursachten verschiedene Störungen im Zugsverkehr und erforderten beträchtliche Ausgaben für die Schneeräumung.

Die auf den Spezialkonto „Nicht rubriziertes Personal des Bahn- und Telegraphendienstes" verrechneten Ausgaben erreichen folgende Beträge:

1. Gehalte	Fr. 3 366 621. 55	Fr. 8 744 671. 04
2. Taglöhne	„ 5 378 049. 49	
3. Dienstkleider	„ 266 769. 15	
4. Nachtdienstentschädigungen	„ 24 340. 35	
5. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	„ 324 320. 16	
		Total Fr. 9 360 100. 70

Diese Ausgaben sind in der Betriebs- und Baurechnung, in den Rechnungen der Hülfsbetriebe etc. auf Grund der Arbeitsleistungen wie folgt verteilt. Die Leistungen für Dritte gelangen auf dem bezüglichen Spezialkonto zur Rückerstattung.

I. Allgemeine Verwaltung.		
A. Personalkosten	Fr. 598. 40	
B. Nebenkosten	„ 1 307. 25	
		Fr. 1 905. 65
II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
A. 1. Leitung des Bahndienstes	Fr. 2 542. 20	
2. Bahningenieure und Hülfspersonal	„ 24 418. 35	
3. Bahnmeister und Gehülfen	„ 42 180. 85	
4. Bahn- und Schrankenwärter	„ 891 808. 59	
B. Nebenkosten	„ 76 434. 15	
C. 1. Unterbau	„ 2 180 598. 10	
2. Oberbau	„ 2 883 776. 03	
3. Hochbau etc.	„ 412 977. 85	
4. Telegraph, Signale etc.	„ 814 576. 88	
5. Räumung von Schnee und Eis	„ 298 477. 25	
		„ 7 627 790. 25
III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
A. Personalkosten	Fr. 393 376. 25	
B. Nebenkosten	„ 19 022. 90	
		„ 412 399. 15
IV. Fahrdienst.		
A. Personalkosten	Fr. 15 632. —	
B. Nebenkosten	„ 1 743. 15	
C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials	„ 7 124. —	
		„ 24 499. 15
V. C. Unfallentschädigungen etc.		„ 75 920. 55
	Total Betrieb	Fr. 8 142 514. 75
Baukonto		„ 589 994. 15
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		„ 167 752. 50
Hülfsbetriebe, Nebengeschäfte und Dritte		„ 459 839. 30
	Total wie oben	Fr. 9 360 100. 70

der Betriebsrechnung.

Für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfen sind im Jahre 1917 an das „Nicht rubrizierte Personal" im gesamten Fr. 2 497 326 ausbezahlt worden, wovon Fr. 938 435 auf das fest angestellte Personal und Fr. 1 558 891 auf die Taglohnarbeiter entfallen. Diese Zulagen sind auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung verrechnet; für das nicht rubrizierte Personal betragen sie 28,5 % der Gehalte und Löhne. Auf den Arbeiten zu lasten Dritter wurde den Zulagen durch einen besondern Teuerungszuschlag Rechnung getragen.

Zu III A. Personal des Stations- und Zugsbegleitungsdienstes. Beim Stationsdienst sind Mehrausgaben entstanden für Gehalte, Dienstkleider und Reiseentschädigungen, Minderausgaben für Taglöhne und Nachtdienstentschädigungen; für das Zugsbegleitungspersonal sind die Ausgaben, inbegriffen diejenigen für Nebenbezüge, geringer.

Die Personalzahl beim Stationsdienst war in allen Monaten etwas höher als im Jahre 1916 und überstieg auch die für 1917 budgetierte Anzahl. Diese Erscheinung ist zurückzuführen auf häufige durch Militärdienstleistung nötig gewordene Stellvertretung und durch sehr zahlreiche Krankmeldungen. Beim Zugsbegleitungspersonal war sie dagegen kleiner als im Vorjahr und im Budget.

Zu III B. Nebenkosten. Das Total dieses Kapitels weist Mehrausgaben auf. Eine Verminderung hat sich einzig für Bureaubedürfnisse und Drucksachen ergeben, während die Beleuchtung und Heizung, die Konsummaterialien und der Inventarunterhalt vermehrte Kosten verursacht haben.

Zu IV. Fahrdienst. Im Jahre 1917 sind folgende Fahrleistungen, inbegriffen diejenigen der elektrischen und der Rangier-Lokomotiven, ausgeführt worden:

	Lok.-km		Lok.-km	Total Lok.-km
Kreis I	7 407 435	hierzu Leistungen von vermieteten Lokomotiven etc.	1 042 818	8 450 253
„ II	8 071 636		1 775 638	9 847 274
„ III	6 269 264		98 576	6 367 840
„ IV	4 023 114		92 355	4 115 469
„ V	4 659 925		1 568 151	6 228 076
	30 431 374*		4 577 538	35 008 912

* (inbegriffen 87 690 km der elektrischen Lokomotiven und der Akkumulatorenlokomotiven).

Die gesamten Leistungen der eigenen Lokomotiven betrugen im Jahre 1917 somit	Lok.-km 35 008 912
Hierin sind inbegriffen . . . . . für Leistungen der an fremde Bahnen vermieteten Lokomotiven, sowie die vorübergehenden Leistungen von Lokomotiven S. B. B. auf fremden Bahnen, für welche die S. B. B. nur das Personal, die Mieter das Verbrauchsmaterial stellen.	„ 4 577 538
Die zu lasten der S. B. B. gehenden, mit dem Vorjahr und mit dem Voranschlag zu vergleichenden Leistungen betragen somit	Lok.-km 30 431 374

Die Leistungen im Jahre 1916 betrugen 38 285 615 km; für das Jahr 1917 waren sie auf 38 960 000 km veranschlagt. Die Verminderung beträgt gegenüber dem Vorjahre 20.5 % und gegenüber dem Voranschlag 21.9 %.

Zu IV A. Personal des Fahrdienstes. Die Verminderung betrifft die Gehalte und Nebenbezüge des Maschinenpersonals, sowie die Taglöhne der Depotarbeiter; anderseits hat die Ausgabe für Gehalte der letzteren zugenommen.

Die Anzahl des Personals war in allen Monaten etwas geringer als im Jahre 1916; ebenso blieb sie unter dem budgetierten Bestande.

Zu IV B. Nebenkosten. Die höheren Materialpreise haben vermehrte Ausgaben zur Folge gehabt.

Zu IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Verminderung der Fahrleistungen um 20 % hat die hohen Brennmaterialpreise des Jahres 1917 nicht auszugleichen vermocht, die Ausgaben sind im Gegenteil gewaltig angewachsen. Gegenüber 1916 beträgt die Vermehrung 40,0 % und gegenüber dem Budget 19,3 %. Die durchschnittlichen Tonnenpreise für das Brennmaterial haben betragen: Rechnung 1916 Fr. 31. 98, Voranschlag 1917 Fr. 38. —, Rechnung 1917 Fr. 53. 83. Im letzten normalen Jahre 1913 war dieser Preis Fr. 27. 04.

Die Ausgaben für die elektrische Kraft sind geringer infolge Reduktion der Fahrleistungen auf der Simplonlinie Brig—Iselle. Auch die Ausgaben für das Schmier- und Beleuchtungsmaterial haben, ebenfalls infolge der verminderten Fahrleistungen, die Beträge des Vorjahres und des Budgets nicht erreicht, dagegen hat das Reinigungs- und Desinfektionsmaterial etwas erhöhte Kosten verursacht.

Zu IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen die Stromleitungsanlagen der Simplonlinie; Unterwerke und Schaltposten bestehen noch keine. Ersatzkosten für das Leitungsnetz zu lasten des Erneuerungsfonds sind nicht zu verzeichnen.

Zu IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Minderausgaben betreffen hauptsächlich die Abschreibung einer geringeren Zahl Lokomotiven, Güterwagen und Dienstwagen; dagegen ist die Zahl der ausrangierten Personen- und Gepäckwagen grösser als pro 1916 und im Voranschlag. Die Unterhaltungskosten der Lokomotiven und der Personenwagen sind geringer, diejenigen der Güterwagen etwas höher als im Vorjahre. Die gesamten Ausgaben verteilen sich wie folgt auf Abschreibungen und auf Unterhaltungskosten:

Es wurden ausrangiert oder verkauft	Inventarwert	abzüglich Altmaterialwert und Verkaufserlös	Netto-Abschreibung	Unterhaltungskosten des gesamten Rollmaterials	Total Abschreibung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.
46 Dampflokomotiven .	3 066 289. —	* 2 369 696. 95	696 592. 05	6 331 028. 38	7 042 677. 43
1 Lokomotivkessel .	17 925. —	2 868. —	15 057. —		
— elektr. Lokomotiven	—	—	—	23 730. 65	23 730. 65
156 Personenwagen ** .	2 289 171. —	91 566. 85	2 197 604. 15	2 489 609. 41	4 687 213. 56
33 Gepäckwagen . .	254 769. —	10 190. 75	244 578. 25	363 241. 80	607 820. 05
17 Güterwagen . . .	66 723. —	2 668. 90	64 054. 10	2 838 325. 03	2 902 379. 13
— Rollschemel . . .	—	—	—	6 623. —	6 623. —
3 Dienstwagen . . .	4 125. —	165. —	3 960. —	99 176. 82	103 136. 82
	5 699 002. —	2 477 156. 45	3 221 845. 55	12 151 735. 09	15 373 580. 64

* Inbegriffen Fr. 2 356 000 Erlös von 43 verkauften Lokomotiven.
** In Güterwagen, hauptsächlich Kohlenwagen, umgebaut.

Im Jahre 1916 wurden ausrangiert oder verkauft 88 Lokomotiven, 2 Lokomotivkessel, 35 Personenwagen, 27 Güterwagen und 10 Dienstwagen; im Voranschlag 1917 waren zur Ausrangierung vorgesehen 30 Lokomotiven, 33 Personenwagen, 10 Gepäckwagen und 64 Güterwagen.

Zu V A. Pacht- und Mietzinse. Die Minderausgabe betrifft den Anteil der Badischen Bahn am verminderten Reinertrag der Basler Verbindungsbahn, welcher als Pachtzins verrechnet wird. Die Ausgaben für Wagenmieten sind zufolge vermehrter Verwendung der eigenen Wagen erheblich zurückgegangen. Das Verhältnis zwischen Einnahmen- und Ausgabenmieten hat sich verändert, das heisst bedeutend verbessert, indem nunmehr die letzteren von den ersteren übertroffen werden. Die Vergleichung ergibt folgendes:

	Rechnung 1916	Budget 1917	Rechnung 1917
	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmenmieten (siehe verschiedene Einnahmen) . .	2 702 827	1 600 000	4 228 654
Ausgabenmieten	3 407 354	3 400 000	2 137 533
Überschuss der Einnahmen	— 704 527	— 1 800 000	+ 2 091 121

Dazu ist zu bemerken, dass in den Einnahmen nachträgliche Zahlungen von Guthaben aus dem Jahre 1916, sowie die Mieten für an die Badische Bahn abgegebene Lokomotiven figurieren.

Zu V C. Sonstige Ausgaben. Die Ausgaben dieses Kapitels weisen bedeutende Veränderungen auf. Wir erwähnen für die Feuerversicherung eine Mehrausgabe gegenüber 1916, aber eine Minderausgabe gegenüber dem Voranschlag; die Unfallentschädigungen sind um einen kleinen Betrag geringer als im Jahr 1916, überschreiten aber den Voranschlag um über Fr. 150 000; für Transportentschädigungen ist der Betrag des Vorjahres, wie auch der zu niedrig angesetzte Budgetbetrag ebenfalls überschritten worden; die Ausgaben für Steuern haben sich vermehrt; die Dienstaltersgratifikationen waren weniger zahlreich als pro 1916.

Nachstehend verzeichnete Ausgaben des Kapitels V C werden den bezüglichen Spezialfonds entnommen:

V C 2, Versicherungsfonds gegen Feuerschaden	Fr. 6 786. 42
V C 3, Fonds zur Deckung von Unfallrenten	„ 333 121. 05
V C 7 *b*, Deckungsfonds für Pensionen der ehemaligen JS (Pensionen Fr. 29 382. 05, Teuerungszulagen V C 8 Fr. 8500.—)	„ 37 882. 05
Deckungsfonds für Pensionen der ehemaligen GB (V C 3 Fr. 16 467. 30, V C 7 *b* Fr. 33 855. 10, Teuerungszulagen V C 8 Fr. 9330.—)	„ 59 652. 40

Die Beiträge der Verwaltung an die Hülfs- und Krankenkassen sind um zirka $1^1/_2$ Millionen Franken geringer als im Jahre 1916, weil die ersten 5 Monatsbetreffnisse der Gehaltserhöhungen auf 1. Januar 1916 weggefallen sind; anderseits haben die Beiträge an die Arbeiterkrankenkasse, namentlich zur Deckung des erhöhten Defizits der Krankenversicherung, zugenommen.

Die gesamten Beiträge der Verwaltung S. B. B. an die beiden Hülfskassen haben im Jahre 1917 folgende Summen erreicht:

der Betriebsrechnung.

An die Pensions- und Hülfskasse der Angestellten	Fr. 4 951 804
„ „ Krankenkasse der Arbeiter, für die Krankenversicherung	„ 346 701
„ „ „ „ „ „ „ Invalidenversicherung	„ 482 958
	Fr. 5 781 463

Eine die Betriebsrechnung höchst empfindlich belastende Mehrausgabe ist sodann durch die Ausrichtung von Teuerungszulagen und einer ausserordentlichen Kriegsbeihülfe im Jahre 1917 entstanden, welche auf die Rubrik V C 8 verrechnet worden sind (siehe Seite 2 des Geschäftsberichtes). Hierfür wurden folgende Summen aufgewendet:

Kriegsteuerungszulagen, gemäss Bundesbeschluss vom 3. Oktober 1916	Fr. 4 369 376. 40
Kriegsbeihülfe, gemäss Bundesbeschluss vom 27. Juni 1917	„ 12 872 447. 40
Total	Fr. 17 241 823. 80

Im Jahre 1916, für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember, sind $^3/_4$ der Beträge der Kriegsteuerungszulagen bezahlt worden . . . . . Fr. 3 225 985. 04

Nach Bewilligung der Kriegsbeihülfen wurde der Kredit für 1917, für beide Zulagen zusammen, auf . . . . . „ 17 800 000. —

geschätzt.

Mit Beschluss vom 22. Dezember 1917 wurde durch die Bundesversammlung ferner die Ausrichtung einer Teuerungszulage an die pensionierten Invaliden (ehemalige Beamte und Angestellte), an die pensionierten Witwen und Waisen, sowie an die pensionierten Arbeiter beschlossen. Die Verrechnung erfolgte ebenfalls auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung; die Ausgabe betrug Fr. 1 372 353.—, wodurch die gesamten Aufwendungen des Jahres 1917 für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe an das aktive Personal und an die Pensionierten die Summe von *Fr. 18 614 176. 80* erreichten.

Schliesslich enthält die Rubrik V C 8 auch die Kosten für Publizität, sowie den Anteil der Betriebsrechnung an der Subvention für den Bau der Verbindungslinie Frasne—Vallorbe.

Zu VI 1—4. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. Der Betrag der Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung richtet sich nach den ausgeführten Bauarbeiten, ebenso die Vergütungen an den Betrieb für Verwaltungs- und Bauleitungskosten, welche nur auf den grössern Bauobjekten berechnet werden.

Im Konto der Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung figurieren auch die Wasserzinse für die vorsorglich erworbenen Wasserrechtskonzessionen. Diese Wasserzinse wurden wie bisher auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung übergetragen; im Jahre 1917 betrugen sie netto Fr. 159 626. 75. Vom Zeitpunkt der Inbetriebsetzung der betreffenden Kraftwerke an werden sie der Betriebsrechnung dieser Hülfsbetriebe belastet werden. Die Wasserzinse für die Rhone und die Binna werden uns seit dem 1. Januar 1917 auf Grund des abgeschlossenen Subkonzessionsvertrages mit den Lonzawerken A.-G. von dieser Gesellschaft zurückvergütet.

Das Kapitel VI enthält ferner den Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben aus den Anteilen der mitbenützenden Verwaltungen an den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Gemeinschaftsbahnhöfe und Bahnstrecken, sowie die Vergütungen der S. B. B. und die Rückvergütungen anderer Bahnen für Fahr- und Zugsdienstleistungen. Die letzteren haben das Vorjahr und das Budget erheblich überschritten, weil das Jahr 1917 unter anderm auch die vorübergehenden Leistungen der S. B. B. auf Linien der P. L. M., der Elsass-Lothringerbahnen und der badischen Staatsbahnen in sich schliesst.

Zum Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung ergibt folgendes Resultat:

	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr	Rechnung 1917 Fr.
Total der Einnahmen	192 597 561	196 185 320	201 441 791. 69
Total der Ausgaben	141 988 915	159 921 460	158 907 063. 13
Überschuss der Einnahmen	50 608 646	36 263 860	42 534 728. 56

Dazu ist zu bemerken, dass zur Rechnung der Überschüsse pro 1916 und im Voranschlag 1917 die Teuerungszulagen in die Betriebsausgaben eingestellt wurden, damit die Vergleichung auf der nämlichen Grundlage vorgenommen werden kann. Der Betriebsüberschuss pro 1917 erzeigt dadurch eine Verminderung von Fr. 8 073 917 oder 16.0 % gegenüber 1916 und eine Vermehrung von Fr. 6 270 869 oder 17.3 % gegenüber dem Voranschlag. Die Begründungen dieser Differenzen sind in den vorstehenden Erläuterungen und in der Vergleichung der Betriebseinnahmen und Ausgaben enthalten.

Der Betriebskoeffizient hat betragen:

Für 1902 . . .	61.11	Für 1907 . . .	69.22	Für 1912 . . .	66.76
„ 1903 . . .	65.53	„ 1908 . . .	72.82	„ 1913 . . .	66.94
„ 1904 . . .	67.68	„ 1909 . . .	70.32	„ 1914 . . .	73.66
„ 1905 . . .	66.42	„ 1910 . . .	65.48	„ 1915 . . .	71.21
„ 1906 . . .	67.49	„ 1911 . . .	64.26	„ 1916 . . .	73.72

Im Jahre 1917 ist er auf 78.88 gestiegen. Diese Vermehrung rührt daher, dass sich die Einnahmen gegenüber 1916 nur um 4.6 %, die Ausgaben dagegen um 11.9 % vermehrt haben, wodurch sich der Betriebsüberschuss um 16.0 % vermindert hat.

Gewinn- und Verlustrechnung

Rechnung 1916	Budget 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Ct.
50 608 646	36 263 860	1. Überschuss der Betriebseinnahmen	42 534 728	56
802 052	1 000 000	2. Zinse für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien	1 123 780	90
3 688 081	3 286 400	3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben	3 689 567	69
406	420	4. Rohertrag der Nebengeschäfte	388	—
		5. Zuschüsse aus den Spezialfonds:		
7 339 717	6 850 000	*a.* Erneuerungsfonds	5 183 620	68
34 843	32 900	*b.* Deckungsfonds für ehemalige J. S.-Pensionen	37 882	05
51 536	51 000	*c.* » » » G. B.- »	59 652	40
8 479	70 000	*d.* Versicherungsfonds gegen Feuerschaden	6 786	42
318 396	312 000	*e.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	333 121	05
374 869	106 000	6. Betriebssubventionen	66 000	—
161 342	20 000	7. Sonstige Einnahmen	424 932	87
44 533 033	80 187 953[1]	8. Passiv-Saldi	73 771 427	54
107 921 400	128 180 533		127 231 888	16
		Ausgaben.		
25 826 206	44 533 033	1. Passiv-Saldo vom Vorjahr	44 533 033	22
45 000	45 000	2. Entschädigung für gepachtete Bahnstrecken	45 000	—
56 398 228	56 518 500	3. Verzinsung der festen Anleihen	56 583 560	92
1 504 062	4 860 500	4. Verzinsung der schwebenden Schulden	3 092 053	74
1 564 792	155 000	5. Finanzunkosten, Kursverluste, Gebühren etc.	1 245 073	35
199 513	70 000	6. Verluste auf dem Betrieb von Nebengeschäften	221 199	48
10 721 828	10 851 000	7. Tilgungen und Abschreibungen	10 917 119	25
		8. Einlagen in die Spezialfonds:		
9 030 152	8 470 300	*a.* Erneuerungsfonds	8 128 766	60
7 087	7 500	*b.* Deckungsfonds für ehemalige J. S.-Pensionen	6 197	60
15 100	15 000	*c.* » » » G. B.- »	13 837	20
353 522	365 200	*d.* Versicherungsfonds gegen Feuerschaden	365 598	70
667 642	600 000	*e.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	519 499	78
		9. Sonstige Ausgaben:		
16 491	20 000	*a.* Betriebsdefizit der Wald-Rüti-Bahn	3 342	27
22 000	19 500	*b.* Subvention an die Strassenbahn Bremgarten-Dietikon für den Betrieb der Linie Wohlen-Bremgarten	19 500	—
29 777	50 000	*c.* Berufliche Ausbildung des Personals (Subventionierung der Eisenbahnschulen)	38 106	05
1 500 000	1 500 000	*d.* Quote zur Verzinsung und Amortisation des Defizits der Pensions- und Hülfskasse	1 500 000	—
20 000	100 000	*e.* Verschiedenes	—	—
—	—	10. Kriegsteuerungszulagen an das Personal*	—	—
107 921 400	128 180 533		127 231 888	16
		Zusammenfassende Vergleichung.		
82 095 194	83 647 500	Total der Ausgaben	82 698 854	94
63 388 367	47 992 580	Total der Einnahmen	53 460 460	62
18 706 827	35 654 920	Überschuss der Ausgaben	29 238 394	32
25 826 206	44 533 033[1]	Frühere Saldi	44 533 033	22
44 533 033	80 187 953	Saldi auf Ende des Geschäftsjahres	73 771 427	54

für das Jahr 1917.

Vergleichung mit Rechnung 1916	Vergleichung mit Budget 1917	Erläuterungen.
Fr.	Fr.	
– 8 073 917	+ 6 270 869	Erläuterungen siehe Seite 91 und 94.
+ 321 729	+ 123 781	» » » 94.
+ 1 487	+ 403 168	» » » 94.
– 18	– 32	Ortsbeleuchtung Bitsch, vom Kraftwerk in Brig geliefert. Nettoertrag und Kapitalzins, siehe Seite 121.
– 2 156 096	– 1 666 379	Pro 1917 durch die Betriebsrechnung bezahlte Beträge (siehe Seiten 109 und 110).
+ 3 039	+ 4 982	» » » » » » » (siehe Seite 111.)
+ 8 116	+ 8 652	» » » » » » »
– 1 693	– 63 214	» » » » » » »
+ 14 725	+ 21 121	» » » » » » »
– 308 869	– 40 000	Erläuterungen siehe Seite 94.
+ 263 591	+ 404 933	» » » 94.
+ 29 238 394	– 6 416 526	
+ 19 310 488	– 948 645	
+ 18 706 827	—	
—	—	Pachtzins der Linie Vevey-Chexbres pro 1917.
+ 185 333	+ 65 061	Erläuterungen siehe Seite 95.
+ 1 587 992	– 1 768 446	» » » 95.
– 319 719	+ 1 090 073	» » » 95.
+ 21 686	+ 151 199	Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Seite 122).
+ 195 291	+ 66 119	Erläuterungen siehe Seite 96.
– 901 385	– 341 533	Siehe Spezialrechnung Seiten 109 und 110.
– 889	– 1 302	» » Seite 111.
– 1 263	– 1 163	» » » 111.
+ 12 077	+ 399	» » » 111.
– 148 142	– 80 500	» » » 111.
– 13 149	– 16 658	
– 2 500	—	
+ 8 329	– 11 894	
—	—	
– 20 000	– 100 000	
—	—	
+ 19 310 488	– 948 645	* Die Teuerungszulagen von 1916 mit Fr. 3 225 985, auf Gewinn- und Verlustrechnung pro 1916 gebucht, sind auf Betriebsrechnung übergetragen, um sie mit den Zulagen von 1917 vergleichen zu können.
+ 603 661	– 948 645	
– 9 927 906	+ 5 467 880	
+ 10 531 567	– 6 416 525	
+ 18 706 827	—	
+ 29 238 394	– 6 416 525	

[1]) Inbegriffen der Passivsaldo Ende 1916.

Einnahmen.

Zu Ziffer 1. Überschuss der Betriebseinnahmen.

Zur Vergleichung mit der Rechnung 1917 ist der Überschuss der Betriebseinnahmen 1916 von	Fr. 53 834 631
um den Betrag der Teuerungszulagen an das Personal, welche auf Betriebsrechnung übertragen worden sind, vermindert mit	„ 3 225 985
Bleiben	Fr. 50 608 646
Desgleichen wurde der im Voranschlag 1917 angeführte Überschuss der Betriebseinnahmen von	Fr. 54 063 860
vermindert um den Betrag der nach Aufstellung des Voranschlages 1917 bewilligten Teuerungszulagen mit	„ 17 800 000
Bleiben	Fr. 36 263 860

Zu Ziffer 2. Zinse für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien.

Die neue Linie der Brienzerseebahn wurde am 23. August 1916 dem Betrieb übergeben; seither wurden keine Zinse mehr für die zu dieser Linie verwendeten Kapitalien verrechnet.

Der hauptsächlichste Betrag der Rechnung von 1917 betrifft den II. Simplontunnel mit Fr. 724 465, dann folgen die Kraftwerke Ritom und Amsteg mit Fr. 95 164, Umbau des Bahnhofes Biel mit Fr. 119 044, Umbau der linksufrigen Zürichseebahn mit Fr. 76 894 etc.

Zu Ziffer 3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben.

Diese Einnahmen setzen sich zusammen wie folgt:

	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
Verzinsung der Titel des Wertschriftenportefeuilles, inbegriffen das Portefeuille des Erneuerungsfonds	2 582 115	2 576 400	2 761 486
Gewinne von Titelverkäufen und Mehrwert von Titeln	31 052	—	161 808
Kursgewinne, verschiedene Diskonti und verjährte Coupons	866 536	510 000	550 980
Aktivzinse aus Kontokorrenten	179 787	200 000	193 467
Ertrag des Wechselportefeuilles	—	—	—
Verschiedene Zinse	28 591	—	21 827
	3 688 081	3 286 400	3 689 568

Es ergibt sich eine Vermehrung von Fr. 1 487 (0.04 %) gegenüber der Rechnung 1916 und von Fr. 403 168 (10.92 %) gegenüber dem Voranschlag.

Zu Ziffer 6. Betriebssubventionen.

Betrifft die Subvention der italienischen Regierung an den Betrieb der Simplon-Linie für die Zeit vom 1. Dezember 1916 bis 30. November 1917.

Zu Ziffer 7. Sonstige Einnahmen.

1. Sensetalbahn. 8. Annuität der Entschädigung von Fr. 8000.— für Mitbenützung der Station Flamatt während den Jahren 1904—1909	Fr. 1 000.—
2. Elektrizitätswerk Lonza. Zins auf der Subkonzession an der obern Rhone und an der Binna	„ 7 373.75
3. B. L. S. Nicht bezahlte Coupons auf Obligationen T. S. B. 4 %, 1. Hypothek, Kapital Fr. 4 702 000 für das 2. Semester 1915 und das Jahr 1916	„ 282 120.—
4. Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften und Verschiedenes	„ 134 439.12
Total	Fr. 424 932.87

Gewinn- und Verlustrechnung.

Ausgaben.

Zu Ziffer 3. Verzinsung der festen Anleihen. Vergleichung der Anleihenszinse.	Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Rechnung 1917	Unterschiede gegen Rechnung 1916	Unterschiede gegen Voranschlag 1917
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
4 % Centralbahn 1876	737 170	713 280	713 280	– 23 890	—
4 % » 1880	678 700	672 000	672 000	– 6 700	—
3½ % » 1894 (1. Juni)	1 045 100	1 040 025	1 040 025	– 5 075	—
3½ % » 1894 (26. Oktober)	1 045 100	1 040 025	1 040 025	– 5 075	—
4 % Nordostbahn 1880	120 000	120 000	120 000	—	—
3½ % » 1894	350 000	350 000	350 000	—	—
3½ % » 1895	245 000	245 000	245 000	—	—
3½ % » 1896	1 225 000	1 225 000	1 225 000	—	—
3½ % » 1897	367 937	367 937	367 937	—	—
4 % Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek	686 824	681 504	681 504	– 5 320	—
4 % » » II. »	344 368	341 688	341 688	– 2 680	—
2⁸/₁₁ % Franco-Suisse 1868	396 015	390 967	390 967	– 5 048	—
3 % Jougne-Eclépens	204 667	203 010	203 010	– 1 657	—
3½ % Jura-Simplon-Bahn 1894	4 836 038	4 836 038	4 836 038	—	—
3½ % Gotthardbahn 1895	3 960 950	3 938 550	3 938 550	– 22 400	—
3 % Eisenbahnrente 1890	2 079 990	2 079 990	2 079 990	—	—
Bundesbahnrente 1900	3 000 000	3 000 000	3 000 000	—	—
3 % différé Bundesbahnanleihen 1903	4 772 138	4 735 738	4 735 738	– 36 400	—
3½ % Bundesbahnanleihen 1899/1902	16 842 000	16 695 000	16 695 000	– 147 000	—
3½ % » 1910, I. Serie	2 800 000	2 800 000	2 800 000	—	—
4 % » 1912/1914	5 750 000	5 750 000	5 750 000	—	—
	51 486 997	51 225 752	51 225 752	– 261 245	—
4½ % Depotscheine der schweizerischen Bundesbahnen, zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hülfskasse zugeteilt	4 516 709	4 902 705	5 013 275	+ 496 566	+ 110 570
Zins auf dem kapitalisierten Rückkaufspreise der Linie Genf-La Plaine	419 019	415 073	415 073	– 3 946	—
	56 422 725	56 543 530	56 654 100	+ 231 375	+ 110 570
Weniger:					
Differenz der Proratazinse zugunsten von 1916 und 1917	– 24 497	– 25 003	– 70 539	– 46 042	– 45 536
	56 398 228	56 518 527	56 583 561	+ 185 333	+ 65 034

Zu Ziffer 4. Verzinsung der schwebenden Schulden.	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
Kontokorrentzinse	5 101	40 000	7 854
Verzinsung der Kassascheine	1 349 382	4 600 000	2 940 322
Zinsen auf Barkautionen und diverse Zinsen	32 945	105 000	28 371
P. L. M. Zins für die Schweizerstrecke der Linie Frasne-Vallorbe	116 634	115 500	115 507
	1 504 062	4 860 500	3 092 054

Es ergibt sich somit eine Vermehrung der Passivzinsen gegenüber 1916 von Fr. 1 587 992 (51.35 %), dagegen eine Verminderung von Fr. 1 768 446 (57.19 %) gegenüber dem Voranschlag.

Zu Ziffer 5. Finanzunkosten.	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
Provisionen für Couponseinlösungen und Titelrückzahlungen	67 381	80 000	67 798
Agios, Kursverluste, Minderwert von Titeln und Verschiedenes	1 497 411	75 000	1 177 275
	1 564 792	155 000	1 245 073

Es ergibt sich eine Verminderung von Fr. 319 719 (25.68 %) gegenüber 1916 und eine Vermehrung von Fr. 1 090 073 (87.55 %) gegenüber dem Voranschlag, was hauptsächlich auf eine Kurseinbusse auf den Titeln im Portefeuille des Erneuerungsfonds, sowie auf Kursverluste aus dem Verkehr mit fremden Bahnen zurückzuführen ist.

Vergleichung der Zinslasten der S. B. B.	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
Verzinsung der konsolidierten Anleihen	56 398 228	56 518 500	56 583 561
Verzinsung der schwebenden Schulden, Finanzunkosten etc.	3 068 854	5 015 500	4 337 127
Brutto Zinslast	59 467 082	61 534 000	60 920 688
Bauzinse und Ertrag der Wertbestände und Guthaben	— 4 490 133	— 4 286 400	— 4 813 348
Netto Zinslast	54 976 949	57 247 600	56 107 340

Verminderung der Zinslasten gegenüber dem Voranschlag Fr. 1 140 260 (2.03 %). Vermehrung gegenüber der Rechnung 1916 Fr. 1 130 391 (2.01 %). Die Differenz gegenüber der Rechnung 1916 erklärt sich hauptsächlich durch die Vermehrung der Zinsen auf Baukapitalien und den für die Geldbedürfnisse ausgegebenen Kassascheinen, durch den Minderwert der Titel der Portefeuilles; dagegen ergibt sich eine erhöhte Einnahme an Bauzinsen.

Zu Ziffer 7. Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen.

Die Amortisationen für 1917 setzen sich aus folgenden Hauptposten zusammen:

a. Gesetzliche Amortisation	Fr.	10 330 061
b. Abschreibung für untergegangene Objekte	„	140 925
c. Tilgung von Anleihenskosten	„	446 133
Zusammen	Fr.	10 917 119

Gesetzliche Amortisation.

	Betrag Fr.	Des Jahres	Quote	%	Amortisation Fr.
Schweiz. Bundesbahnen	861 589 067. 55	1902	15	0,797 733	6 873 180. 32
Gotthardbahn	189 177 735. 50	1909	9	0,670 044	1 267 574. 06
Neuenburger-Jurabahn	8 833 022. 16 *	1913	4	0,564 159	49 832. 29
Bauausgaben S. B. B.	6 542 027. 68	1903	14	0,795 801	52 061. 52
„ „	19 778 872. 34	1904	13	0,768 890	152 077. 77
„ „	21 299 434. 24	1905	12	0,742 889	158 231. 15
„ „	22 959 266. 66	1906	11	0,717 767	164 794. 04
„ „	23 222 056. 60	1907	10	0,693 495	161 043. 80
„ „	24 571 373. —	1908	9	0,670 044	164 639. 01
„ „	16 155 000. 40	1909	8	0,647 386	104 585. 21
„ „	20 624 802. 40	1910	7	0,625 494	129 006. 90
„ „	21 601 170. 51	1911	6	0,604 342	130 544. 95
„ „	28 167 533. 30	1912	5	0,583 905	164 471. 63
„ „	44 582 862. 94 *	1913	4	0,564 159	251 518. 23
„ „	35 329 541. 67	1914	3	0,545 081	192 574. 62
„ „	20 211 988. 27	1915	2	0,526 649	106 446. 23
„ „	14 959 396. 42	1916	1	0,508 840	76 119. 64
Zu tilgende Nettoausgaben	1 379 605 151. 64	und gesetzliche Amortisation für 1917 . . .			10 198 701. 37
P. L. M., 5. Amortisationsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf-La Plaine					101 123. 63
P. L. M., 2. Amortisationsquote der Bauausgaben der schweiz. Strecke der Linie Frasne-Vallorbe					30 236. 30
Zusammen					10 330 061. 30

Der Betrag der Bauausgaben von 1916, die der Amortisation innert 60 Jahren unterworfen sind, ist folgendermassen zu berechnen:

Ausgaben des Jahres 1916 auf Baukonto und Neubauten	Fr.	18 287 373. 64
weniger: Ausgaben für Rollmaterial und Gerätschaften	„	— 4 754 253. 18
	Fr.	13 533 120. 46
dazu 30 % der Ausgaben für Betriebsmaterial	„	1 426 275. 96
Total	Fr.	14 959 396. 42

Abschreibung für untergegangene Objekte.

Es betrifft die Abschreibung der Erstellungskosten der im Jahre 1917 infolge Stationsumbauten etc. untergegangenen Anlagen	Fr.	140 925. 25

Tilgung von Anleihenskosten.

Vierzehnte Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihens 3 % différé	Fr.	116 495. —
Zwölfte Amortisationsquote des Defizits des Eisenbahnfonds	„	162 500. —
Siebente Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihens 3½ % von 1910	„	100 825. —
Dritte Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihens 4 % von 1914	„	47 700. —
Amortisation der Kosten von 1917 für Erneuerung von Couponsbogen und Druck von Kassascheinen	„	18 612. 70
	Fr.	446,132. 70

Gewinn- und Verlustrechnung.

Zusammenfassende Vergleichung der Gewinn- und Verlustrechnung für 1917 mit der Rechnung 1916 und dem Voranschlag 1917.

(Überträge nicht inbegriffen.)

	Differenzen 1917 gegen 1916 Fr.	Differenzen 1917 gegen Voranschlag Fr.
Überschuss der Betriebseinnahmen	— 8 073 917	+ 6 270 869
Ertrag der Nebengeschäfte	— 18	— 32
Entnahmen aus den Spezialfonds	— 2 131 909	— 1 694 838
Betriebssubventionen	— 308 869	— 40 000
Sonstige Einnahmen	+ 263 591	+ 404 933
Differenzen der Einnahmen	— 10 251 122	+ 4 940 932
Netto Zinslast	+ 1 130 390	— 1 140 260
Entschädigung für gepachtete Linien	—	—
Verlust auf Nebengeschäften	+ 21 686	+ 151 199
Verwendungen zu Amortisationen	+ 195 291	+ 66 119
Einlagen in die Spezialfonds	— 1 039 602	— 424 099
Sonstige Ausgaben	— 27 320	— 128 552
Differenzen der Ausgaben	+ 280 445	— 1 475 593
Differenzen der Einnahmen	— 10 251 122	+ 4 940 932
„ „ Ausgaben	+ 280 445	— 1 475 593
Differenzen der Saldi	+ 10 531 567	— 6 416 525

Die Vermehrung des Saldos beträgt gegenüber 1916 Fr. 10 531 567, gegenüber dem Voranschlag ergibt sich jedoch eine Verminderung von Fr. 6 416 525.

Nachfolgend noch zwei Tabellen, enthaltend:

1. Zusammenstellung der der gesetzlichen Amortisation unterworfenen Anlagekosten und Bauverwendungen;
2. Rekapitulation der Verwendungen zu Amortisationen und Abschreibungen seit dem Rückkauf.

Zusammenstellung der Anlagekosten und Bauverwendungen, die der gesetzlichen Amortisation unterworfen sind.

Jahre	Rückkaufspreis der ehemaligen Gesellschaften	Anderweitige Bauausgaben	Total *)	Abzug 70 % des Rollmaterials und des Mobiliars	Zu amortisierendes Anlagekapital
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	953 863 202. 77	—	953 863 202. 77	92 274 135. 22	861 589 067. 55
1903 S. B. B. .	—	8 124 328. 52	8 124 328. 52	1 582 300. 84	6 542 027. 68
1904 „ .	—	25 282 135. 60	25 282 135. 60	5 503 263. 26	19 778 872. 34
1905 „ .	—	28 998 923. 08	28 998 923. 08	7 699 488. 84	21 299 434. 24
1906 „ .	—	30 504 514. 76	30 504 514. 76	7 545 248. 10	22 959 266. 66
1907 „ .	—	33 722 648. 54	33 722 648. 54	10 500 591. 94	23 222 056. 60
1908 „ .	—	36 631 040. 64	36 631 040. 64	12 059 667. 64	24 571 373. —
1909 „ .	—	22 320 204. —	22 320 204. —	6 165 203. 60	16 155 000. 40
1910 „ .	—	25 824 422. 47	25 824 422. 47	5 199 620. 07	20 624 802. 40
1911 G. B. .	210 920 254. 64	—	210 920 254. 64	21 742 519. 14	189 177 735. 50
1911 S. B. B. .	—	24 338 720. —	24 338 720. —	2 737 549. 49	21 601 170. 51
1912 „ .	—	30 448 392. 11	30 448 392. 11	2 280 858. 81	28 167 533. 30
1913 „ .	—	48 306 090. 29	48 306 090. 29	3 723 227. 35	44 582 862. 94
1913 J. N. . .	10 021 927. —	—	10 021 927. —	1 188 904. 84	8 833 022. 16
1914 S. B. B. .	—	41 269 310. 42	41 269 310. 42	5 939 768. 75	35 329 541. 67
1915 „ .	—	24 516 349. 35	24 516 349. 35	4 304 361. 08	20 211 988. 27
1916 „ .	—	18 287 373. 64	18 287 373. 64	3 327 977. 22	14 959 396. 42
1917 „ .	—	15 854 596. 42	15 854 596. 42	158 194. 94	15 696 401. 48
	1 174 805 384. 41	414 429 049. 84	1 589 234 434. 25	193 932 881. 13	1 395 301 553. 12

*) Im Total der dritten Kolonne (Fr. 1 589 234 434. 25) ist der Betrag von Fr. 39 161 903. 11, der für die Arbeiten auf der italienischen Strecke des Simplontunnels verausgabt wurde und der vorderhand nicht zu amortisieren ist, nicht inbegriffen. Gleich verhält es sich für den kapitalisierten Rückkaufspreis (Fr. 10 780 988) der Linie Genf-La Plaine, dessen Amortisation sich unter andern Bedingungen vollzieht.

Verwendungen zu Amortisationen und Abschreibungen seit dem Rückkauf.

Verwendungen zu Amortisationen

Jahre	Zu amortisierendes Anlagekapital			I. Gesetzliche Amortisation			
				des ursprünglichen Anlagekapitals		der Bauausgaben	Total
	Ursprüngliches Anlagekapital	Anderweitige Bauausgaben	Total	der zurückgekauften Linien Jahr 1902	der zurückgekauften Linien nach 1902		
	Abzug 70 % des Rollmaterials und des Mobiliars			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	Fr.	Fr.	Fr.				
1902 . .	861 589 067.55	—	861 589 067.55	—	—	—	—
1903 S. B. B.	—	6 542 027.68	6 542 027.68	4 171 633.34	—	—	4 171 633.34
1904 „	—	19 778 872.34	19 778 872.34	4 323 100.70	—	33 288.45	4 356 389.15
1905 „	—	21 299 434.24	21 299 434.24	4 480 065.—	—	135 096.34	4 615 161.34
1906 „	—	22 959 266.66	22 959 266.66	4 642 733.01	—	248 204.62	4 890 937.63
1907 „	—	23 222 056.60	23 222 056.60	4 811 302.92	—	373 717.51	5 185 020.43
1908 „	—	24 571 373.—	24 571 373.—	4 985 998.72	—	504 960.52	5 490 959.24
1909 „	—	16 155 000.40	16 155 000.40	5 167 035.81	672 000.—	647 663.02	6 486 698.83
1910 „	—	20 624 802.40	20 624 802.40	5 354 646.83	672 000.—	752 534.26	6 779 181.09
1911 G. B. .	189 177 735.50	—	189 177 735.50	—	1 646 086.60	—	8 078 979.75
1911 S. B. B.	—	21 601 170.51	21 601 170.51	5 549 073.01	—	883 820.14	
1912 „	—	28 167 533.30	28 167 533.30	5 750 555.62	1 067 263.25	1 022 958.48	7 840 777.35
1913 „	—	44 582 862.94	44 582 862.94	5 959 353.10	1 104 618.25	1 205 570.81	8 269 542.16
1913 J. N. .	8 833 022.16	—	8 833 022.16	—	44 945.95	—	8 836 817.95
1914 S. B. B.	—	35 329 541.67	35 329 541.67	6 175 741.20	1 143 280.54	1 472 850.26	
1915 „	—	20 211 988.27	20 211 988.27	6 399 978.36	1 229 814.43	1 704 170.29	9 333 963.08
1916 „	—	14 959 396.42	14 959 396.42	6 632 357.56	1 272 857.29	1 866 662.31	9 771 877.16
1917 „	—	15 696 401.48	15 696 401.48	6 873 180.32	1 317 406.35	2 008 114.70	10 198 701.37
	1 059 599 825.21	335 701 727.91	1 395 301 553.12	81 276 755.50	10 170 272.66	12 859 611.71	104 306 639.87

Die Ausgaben für Verwendungen auf die Dampfschiffe auf dem Bodensee sind nicht in dieser Zusammenstellung inbegriffen; die Amortisation derselben vollzieht sich jährlich durch den Betriebskonto der Dampfschiffe (siehe Seite 122).

und Abschreibungen seit dem Rückkauf.

II. Andere Amortisationen							Gesamttotal der Amortisationen
Paris-Lyon-Méditerranée		Diverses	Untergegangene Anlagen	Ausgaben für Anleihen	Hülfskassa-defizit	Total	
für Genf-La Plaine	für schweiz. Strecke Frasne-Vallorbe						
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	42 105. 09	81 070. 61	2 180 320. 40	—	2 303 496. 10	2 303 496. 10
—	—	1 312 282. 74 723 867. 88 586 075. 56	103 951. 51	147 607. 80	—	2 873 785. 49	7 045 418. 83
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	396 495. —	4 752 884. 15
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	396 495. —	5 011 656. 34
—	—	74 569. 28 153 155. 33	880 000. —	278 995. —	—	1 386 719. 61	6 277 657. 24
—	—	—	1 576 615. 61	634 042. —	915 000	3 125 657. 61	8 310 678. 04
—	—	—	208 074. 72	423 754. 60	915 000	1 546 829. 32	7 037 788. 56
—	—	—	500 000. —	423 754. 60	915 000	1 838 754. 60	8 325 453. 43
—	—	—	805 765. 73	423 755. 80	915 000	2 144 521. 53	8 923 702. 62
—	—	—	1 188 457. 15	1 426 539. 45	915 000	3 529 996. 60	11 608 976. 35
—	—	—	2 992 127. 17	7 080 207. 80	1 100 000	11 172 334. 97	19 013 112. 32
86 240. 38	—	—	1 345 763. 82	5 867 797. —	1 500 000	8 799 801. 20	17 069 343. 36
89 742. 08	—	—	816 834. 42	442 814. —	1 500 000	2 849 390. 50	11 686 208. 45
93 385. 97	17 763. 15	—	895 443. 06	440 759. 78	1 500 000	2 947 351. 96	12 281 315. 04
97 177. 81	29 109. 20	—	395 474. 04	428 189. 32	1 500 000	2 449 950. 37	12 221 827. 53
101 123. 63	30 236. 30	—	140 925. 25	446 132. 70	1 500 000	2 218 417. 88	12 417 119. 25
467 669. 87	77 108. 65	2 892 055. 88	12 490 503. 09	20 877 660. 25	13 175 000	49 979 997. 74	154 286 637. 61

Bilanz auf

Rechnung 1916		Rechnung 1917		Vergleichung mit Rechnung 1916
Fr.	**Aktiven.**	Fr.	Ct.	Fr.
	I. Anlagekonto:			
1 449 044 323	1. Baukonto der Bahn	1 467 682 749	86	+ 18 638 427
147 068 980	Allgemeine Kosten	148 363 203	10	+ 1 294 223
1 005 776 954	Bahnanlage und feste Einrichtungen	1 022 798 185	45	+ 17 021 232
253 839 742	Rollmaterial	253 876 862	90	+ 37 121
14 422 708	Mobiliar und Gerätschaften	14 611 580	01	+ 188 872
27 935 939	Hülfsbetriebe	28 032 918	40	+ 96 979
113 917 356	2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten	113 917 355	77	—
1 562 961 679	Total Anlagekonto	1 581 600 105	63	+ 18 638 427
60 361 050	**II. Unvollendete Bauobjekte**	57 577 219	68	— 2 783 830
33 237	*a.* Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	146 337	85	+ 113 101
19 172 502	*b.* Zweiter Simplontunnel	21 473 855	65	+ 2 301 354
7 289 656	*c.* Brienzerseebahn	7 514 150	34	+ 224 494
—	*d.* Surbtalbahn	7 614	55	+ 7 614
1 719 650	*e.* Einführung der elektrischen Zugförderung	6 574 188	68	+ 4 854 539
64 352	*f.* Generaldirektion	4 984	75	— 59 367
11 588 890	*g.* Kreis I	1 807 243	82	— 9 781 646
13 077 132	*h.* Kreis II	9 087 943	57	— 3 989 189
3 255 721	*i.* Kreis III	5 404 950	16	+ 2 149 229
559 102	*k.* Kreis IV	1 245 335	62	+ 686 234
3 600 808	*l.* Kreis V	4 310 614	69	+ 709 807
—	*m.* Nebengeschäfte	—	—	—
1 876 994	**III. Verwendungen auf Nebengeschäfte**	1 786 789	85	— 90 204
1 868 265	*a.* Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee	1 778 432	80	— 89 832
8 729	*b.* Ortsbeleuchtung Bitsch	8 357	05	— 372
17 394 292	**IV. Zu tilgende Verwendungen**	16 966 771	50	— 427 521
17 394 292	*a.* Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen	16 966 771	50	— 427 521
—	*b.* Baukosten für Bahnhof- und Stationsumbauten	—	—	—
129 860 073	**V. Wertbestände und Guthaben**	145 816 782	21	+ 15 956 709
9 537 866	*a.* Kassen, Wechsel und Bankguthaben	14 143 721	50	+ 4 605 856
	b. Wertschriften:			
2 130 734	1. Portefeuille der eigenen Wertschriften	14 498 240	15	+ 12 367 506
71 495 646	2. Portefeuille des Erneuerungsfonds	71 068 780	—	— 426 866
7 183 971	*c.* Verschiedene Debitoren	7 995 435	83	+ 811 465
8 511 428	*d.* Entbehrliche Liegenschaften	8 430 151	20	— 81 277
31 000 428	*e.* Materialvorräte und Ersatzstücke	29 680 453	53	— 1 319 975
44 533 033	**VI. Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung**	73 771 427	54	+ 29 238 394
1 816 987 121		1 877 519 096	41	+ 60 531 975

Ende 1917.

Rechnung 1916	Passiven.	Rechnung 1917		Vergleichung mit Rechnung 1916
Fr.		Fr.	Ct.	Fr.
1 568 810 992	**I. Feste Anleihen**	**1 570 847 318**	**13**	**+ 2 036 326**
94 451 500	*a.* Anleihen der Schweizerischen Centralbahn	93 372 500	—	— 1 079 000
65 512 500	*b.* Anleihen der Schweizerischen Nordostbahn	65 512 500	—	—
25 679 800	*c.* Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen	25 479 800	—	— 200 000
159 396 750	*d.* Anleihen der Jura-Simplonbahn	159 153 200	—	— 243 550
112 530 000	*e.* Anleihen der Gotthardbahn	111 870 000	—	— 660 000
69 333 000	*f.* Eisenbahnrente 3 % von 1890	69 333 000	—	—
75 000 000	*g.* Schweiz. Bundesbahnrente von 1900	75 000 000	—	—
477 000 000	*h.* Anleihen 3 1/2 % der S. B. B. von 1899/1902	472 700 000	—	— 4 300 000
145 715 000	*i.* Anleihen 3 % différé der S. B. B. von 1903	144 555 000	—	— 1 160 000
80 000 000	*k.* Anleihen 3 1/2 % der S. B. B. von 1910	80 000 000	—	—
143 750 000	*l.* Anleihen 4 % der S. B. B. von 1912/1914	143 750 000	—	—
110 028 000	*m.* Depotscheine zugunsten der Pensions- und Hülfskasse	119 808 000	—	+ 9 780 000
10 414 442	*n.* Jetziger Wert der an die P. L. M. zu leistenden Jahresraten für den Rückkauf Genf-La-Plaine	10 313 318	13	— 101 124
94 521 357	**II. Getilgtes Schuldkapital**	**104 851 418**	**39**	**+ 10 330 061**
64 951 204	**III. Schwebende Schulden**	**109 703 954**	**49**	**+ 44 752 751**
11 811 598	*a.* Verfallene Titel und Zinsscheine	13 659 569	36	+ 1 847 971
5 132 249	*b.* Nicht verfallene Ratenzinse	5 140 452	27	+ 8 203
	c. Guthaben der Unterstützungskassen:			
692 260	1. Pensions- und Hülfskasse der S. B. B.	872 173	27	+ 179 913
302 704	2. Kranken- und Hülfskasse der ständigen Arbeiter S. B. B.	336 763	62	+ 34 060
496	3. Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der S. C. B.	847	95	+ 352
413	4. Fonds für hervorragende Leistungen im Betriebsdienst der G. B.	984	35	+ 571
604 363	*d.* Hinterlagen und Rücklässe von Unternehmern u. dgl.	667 042	51	+ 62 680
40 405 317	*e.* Verschiedene Kreditoren	83 244 423	57	+ 42 839 107
6 001 804	*f.* Durch die Kassen im Jahre 1918 reglierte Ausgaben und Einnahmen des Jahres 1917 (Saldo)	5 781 697	59	— 220 106
88 703 568	**IV. Spezialfonds**	**92 116 405**	**40**	**+ 3 412 837**
83 206 782	*a.* Erneuerungsfonds	86 151 928	27	+ 2 945 146
194 177	*b.* Fonds zur Deckung der Pensionen der ehemaligen J. S.	162 492	30	— 31 685
418 701	*c.* » » » » » » G. B.	372 885	50	— 45 816
1 874 248	*d.* Versicherungsfonds gegen Feuerschaden	2 233 060	55	+ 358 813
3 009 660	*e.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	3 196 038	78	+ 186 379
1 816 987 121		**1 877 519 096**	**41**	**+ 60 531 975**

Aktiven.

I. 1. Baukonto der Bahn. Er beträgt . . . . . **Fr. 1 467 682 749. 86**
und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten	Bahnanlage und feste Einrichtungen	Rollmaterial	Mobiliar und Gerätschaften	Hülfsbetriebe	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Bestand auf 31. Dezember 1916	147 068 980	1 005 776 954	253 839 742	14 422 708	27 935 939	1 449 044 323
Netto-Vermehrung laut Baurechnung 1917	1 294 223	17 021 232	37 121	188 872	96 979	18 638 427
Bestand auf 31. Dezember 1917	148 363 203	1 022 798 186	253 876 863	14 611 580	28 032 918	1 467 682 750

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto Seiten 40—58 sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

II. Unvollendete Bauobjekte. Auf 31. Dezember 1917 beträgt dieser Konto **Fr. 57 577 219. 68.** Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1917 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1916	Netto-Bauausgaben im Jahre 1917	Übertrag auf Baukonto pro 1917	Bestand auf 31. Dezember 1917	Unterschiede gegenüber 1916
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Verbindungsbahn Genf-Cornavin-Eaux-Vives . .	33 237	113 101	—	146 338	+ 113 101
Simplontunnel II	19 172 502	2 301 354	—	21 473 856	+ 2 301 354
Brienzerseebahn	7,289 656	224 494	—	7 514 150	+ 224 494
Surbtalbahn	—	7 615	—	7 615	+ 7 615
Einführung d. elektrischen Zugförderung	1 719 650	4 933 632	79 093	6 574 189	+ 4 854 539
Zentralverwaltung	64 352	23 338	82 705	4 985	— 59 367
Kreis I	11 588 890	1 200 157	10 981 804	1 807 243	— 9 781 647
„ II	13 077 132	2 113 996	6 103 185	9 087 943	— 3 989 189
„ III	3 255 721	2 966 766	817 537	5 404 950	+ 2 149 229
„ IV	559 102	673 144	— 13 090	1 245 336	+ 686 234
„ V	3 600 808	1 297 000	587 193	4 310 615	+ 709 807
Nebengeschäfte	—	— 90 205	— 90 205	—	—
	60 361 050	15 764 392	18 548 222	57 577 220	— 2 783 830

Über den Stand der auf Ende 1917 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise auf Seiten 59 bis 68 Aufschluss.

Bauausgaben 1917:

Auf den „Baukonto“ wurden übergetragen netto	Fr. 18 638 427
Der Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte“ hat sich vermindert um	„ — 90 205
	Fr. 18 548 222
Auf dem Konto „Unvollendete Bauobjekte“ beträgt die Verminderung	„ 2 783 830
Die Bauausgaben des Jahres 1917 betragen somit netto	Fr. 15 764 392
Dieser Summe fügen wir die Abschreibungen und die Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung bei mit zusammen	„ 4 326 770
Betrag der Bauausgaben des Jahres 1917, abzüglich der Erlöse und Rückerstattungen . .	Fr. 20 091 162

Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bauausgaben 1917 mit dem Voranschlag“, Seite 69.

III. Verwendungen auf Nebengeschäfte. Dieser Konto beträgt auf Ende 1917 . . . . **Fr. 1 786 789. 85**
und setzt sich wie folgt zusammen:

1. Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee.

Anlagekapital auf Ende 1916	Fr. 1 868 265. 30	
hierzu: Inventarvermehrung im Jahre 1917	„ 567. —	
	Fr. 1 868 832. 30	
weniger: 5 % Abschreibung auf dem Anlagekapital auf Ende 1916, nach Abzug der Fr. 10 000. — überschreitenden Kosten für die Hauptreparatur des Dampfschiffes „St. Gotthard“	„ — 90 399. 50	
Übertrag		Fr. 1 778 432. 80

zu der Bilanz.

Übertrag		Fr. 1 778 432. 80
2. Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig.		
Anlagekapital für die Ortsbeleuchtung in Bitsch auf Ende 1916	Fr. 8 729. 05	
weniger: Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1917	„ — 372. —	
		„ 8 357. 05
Bestand auf Ende 1917		Fr. 1 786 789. 85

	Dampfschiffbetrieb Bodensee	Ortsbeleuchtung Bitsch
Von 1904 bis 1916 haben die S. B. B. abgeschrieben	Fr. 1 308 547. 70	Fr. 372. —
Tilgung im Jahre 1917	„ 90 399. 50	„ 372. —
Total der Abschreibungen auf Ende 1917	Fr. 1 398 947. 20	Fr. 744 —

IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1916 wies dieser Konto einen Sollsaldo auf von			Fr 17 394 291. 50
Im Jahre 1917 ist er um folgende Beträge angewachsen:			
Untergegangene Anlagen.			
II^ter^ Simplontunnel, verschiedenes	Fr. 3 473. 95		
Bahnhof Lausanne	„ 3 702. 40		
„ Palézieux	„ 470. —		
„ Brig	„ 30 248. —		
Doppelspur St. Blaise-Neuenstadt	„ 7 403. 60		
Bahnhof Biel	„ 4 598. 70		
„ Herzogenbuchsee	„ 15 866. 05		
Doppelspur Sursee-Rothenburg	„ 26 909. 55		
„ Gümligen-Kiesen	„ 20 794. 10		
Bahnhof Wildegg	„ 13 187. 20		
„ Brienz	„ 14 271. 70	Fr. 140 925. 25	
Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.			
Kosten für Erneuerung von Couponsbogen und Druck von Kassascheinen .		„ 18 612. 70	„ 159 537. 95
			Fr. 17 553 829. 45
Dagegen haben wir abgeschrieben:			
Auf den Kursverlusten u. Emissionskosten des Anleihens 3 % différé, 14. Annuität		Fr. 116 495. —	
Auf dem Defizit des Eisenbahnfonds, 12. Annuität		„ 162 500. —	
Auf den Kursverlusten und Emissionskosten des Anleihens 3½ % von 1910, 7. Annuität		„ 100 825. —	
Auf den Kursverlusten und Emissionskosten des Anleihens 4 % von 1914, 3. Annuität		„ 47 700. —	
Auslagen von 1917 für Erneuerung von Couponsbogen		„ 18 612. 70	
Für untergegangene Anlagen im Jahre 1917		„ 140 925. 25	„ — 587 057. 95
Saldo auf 31. Dezember 1917			Fr. 16 966 771. 50

		Fr.	Ct.
V. Wertbestände und Guthaben.			
a. Wechselportefeuille.			
Unser Wechselportefeuille weist folgende Veränderungen auf:			
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1916 gleich Null		—	—
Im Laufe des Jahres 1917 sind in das Portefeuille an Wechseln eingegangen		2 086 626	25
Ausgegangen sind an einkassierten Wechseln	Fr. 2 086 624. 05		
Kursdifferenzen	» 2. 20		
		2 086 626	25
Bestand auf den 31. Dezember 1917 gleich Null		—	—
b 1. Wertschriftenportefeuille.			
Die Veränderungen desselben im Laufe des Jahres 1917 waren folgende:			
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1916		2 130 733	75
Erworbene Titel (Fr. 12 245 000, unsere Beteiligung am Aktienkapital der Kohlenzentrale A.-G. in Basel inbegriffen)	Fr. 12 383 894. 05		
Kursdifferenzen	» 9 912. —		
		12 393 806	05
		14 524 539	80
abzüglich:			
Realisierung von verschiedenen Titeln	Fr. 21 399. 65		
Zuteilung an den Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemaligen Gotthardbahn	» 4 900. —		
		26 299	65
Bestand auf den 31. Dezember 1917		14 498 240	15
b 2. Erneuerungsfondsportefeuille.			
Im Laufe des Jahres 1917 haben folgende Veränderungen stattgefunden:			
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1916		71 495 646	—
Erworbene Titel		825	—
		71 496 471	—
abzüglich:			
Realisierung von verschiedenen Titeln	Fr. 232 300. —		
Kursdifferenzen	» 195 391. —		
		427 691	—
Bestand auf den 31. Dezember 1917		71 068 780	—

c. Verschiedene Debitoren.

Bestand auf 31. Dezember 1917	Fr. 7 995 435. 83
Auf 31. Dezember 1916 betrug der Saldo	„ 7 183 971. 07
Vermehrung der Debitoren gegenüber 1916	Fr. 811 464. 76

Der einzige wichtige Konto dieses Kapitels bezüglich der Ziffern ist der Konto „*Einnahmenkontrolle*", dessen Saldo Fr. 2 453 658. 77 beträgt. Dieser Betrag repräsentiert die Saldi zu lasten der Bahnhöfe und Stationen auf 31. Dezember 1917.

In den „Verschiedenen Debitoren" ist ebenfalls ein von der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn schuldiger Betrag von Fr. 470 200. — enthalten für rückständige Zinsen auf dem dem Portefeuille des Erneuerungsfonds gehörenden 4 % Obligationen der T. S. B. I. Hyp. von 1900. Die übrigen Saldi verteilen sich auf zirka 50 verschiedene Konti.

d. Entbehrliche Liegenschaften.

Inbegriffen Landerwerbungen für spätere Erweiterung von Bahnanlagen.

Ihr Inventarwert auf 31. Dezember 1916 betrug		Fr. 8 511 427. 56
Im Jahre 1917 wurden veräussert oder zu Bauzwecken verwendet für	Fr. 263 080. 08	
Dagegen fanden Erwerbungen statt für	„ 181 803. 72	
		„ — 81 276. 36
Bestand auf 31. Dezember 1917		Fr. 8 430 151. 20

zu der Bilanz.

e. Materialvorräte und Ersatzstücke.

	Beträge auf 31. Dez. 1916 Fr.	Beträge auf 31. Dez. 1917 Fr.	Differenzen mit 1916 Fr
Oberbaumaterialverwaltung	9 645 305	9 372 660	— 272 645
Drucksachenverwaltung	550 354	749 315	+ 198 961
Materialverwaltung Kreis I	2 029 850	2 128 431	+ 98 581
„ II	1 465 835	1 833 216	+ 367 381
„ III	3 543 149	2 465 190	— 1 077 959
„ IV	2 066 079	1 341 449	— 724 630
„ V	3 546 566	2 087 773	— 1 458 793
Magazin der Werkstätte Yverdon . . .	1 231 280	1 333 205	+ 101 925
„ „ „ Freiburg . . .	298 163	302 515	+ 4 352
„ „ „ Olten	2 011 452	2 390 802	+ 379 350
„ „ „ Biel	1 224 225	1 455 933	+ 231 708
„ „ „ Zürich	1 231 955	1 505 181	+ 273 226
„ „ „ Rorschach . . .	364 543	493 181	+ 128 638
„ „ „ Chur	533 378	688 586	+ 155 208
„ „ „ Romanshorn . .	102 537	133 459	+ 30 922
„ „ „ Bellinzona . .	1 155 757	1 399 557	+ 243 800
Total	31 000 428	29 680 453	— 1 319 975

Gegenüber 1916 haben die Vorräte um Fr. 1 319 975 abgenommen.

Passiven.

I. Feste Anleihen.

Die einzelnen Posten der Kapitalrückzahlungen sind auf Seite 125 ausgewiesen.

II. Getilgtes Schuldkapital.

Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1916		Fr. 94 521 357. 09
Im Jahre 1917 hat es sich erhöht um:		
Die gesetzliche Amortisation	Fr. 10 198 701. 37	
Die fünfte Amortisationsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf-La Plaine	„ 101 123. 63	
Die dritte Amortisationsquote der Kosten für die schweiz. Strecke der Linie Frasne-Vallorbe	„ 30 236. 30	
		„ 10 330 061. 30
Bestand auf 31. Dezember 1917		Fr. 104 851 418. 39

Siehe auf Seiten 100 und 101 die Zusammenstellung der seit dem Rückkauf amortisierten Ausgaben.

III. Schwebende Schulden.

e. Verschiedene Kreditoren.

Die hauptsächlichsten Posten dieses Kapitels betreffen die zur Deckung der Geldbedürfnisse ausgegebenen

$4^1/_2$ % Schatzscheine auf 3 Monate, diskontiert bei der Schweizerischen Nationalbank im Betrage von	Fr. 68 000 000
$4^1/_2$ % Kassascheine auf 3 Jahre vom 1. November 1917 im Betrage von	„ 10 677 000
Zusammen	Fr. 78 677 000

Die andern Differenzen verteilen sich auf etwa 15 verschiedene Konten.

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert Fr.	Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Ct.
I. Eisenbahn-Obligationen.					
4 % Schweizerische Bundesbahnen von 1912/14	100 000	—	84	84 000	—
3½ % Centralbahn vom 1. Juni 1894	105 000	—	75	78 750	—
3½ % » » 26. Oktober 1894	68 000	—	75	51 000	—
3½ % Nordostbahn von 1894 (rückzahlbar 1924)	354 000	—	91	322 140	—
3½ % » » 1895 (rückzahlbar 1925)	146 000	—	91	132 860	—
3½ % » vom 28. Februar 1897 (rückzahlbar 1927)	25 000	—	88	22 000	—
Total				690 750	—
II. Bank-Obligationen.					
5 % Bank für Graubünden von 1915	250 000	—	100	250 000	—
4½ % Handwerkerbank Basel von 1909/1910	30 000	—	100	30 000	—
5 % Aargauische Kreditanstalt von 1912	250 000	—	100	250 000	—
4½ % Schweiz. Volksbank Bern von 1911	1 000	—	100	1 000	—
Total				531 000	—
III. Diverse Obligationen.					
4 % 53 Obligationen	54 287	20	100	54 287	20
5 % 1 Obligation	60 000	—	100	60 000	—
Total				114 287	20
IV. Aktien.					
a. Von Eisenbahnen.					
Plan incliné de la gare de Serrières	10 000	—	100	10 000	—
Emmentalbahn, Priorität	434 000	—	90	390 600	—
» Subvention	446 000	—	90	401 400	—
Drahtseilbahn Thunersee-Beatenberg	5 000	—	50	2 500	—
Wynentalbahn, Stammaktien	405 000	—	pro memoria	1	—
» Prioritätsaktien	45 000	—	»	1	—
Appenzeller Strassenbahn	65 000	—	»	1	—
Appenzeller Strassenbahn, Subvention	25 000	—	»	1	—
Uerikon-Bauma	300 000	—	»	1	—
Sihltalbahn	100 000	—	»	1	—
Wald-Rüti	739 500	—	»	1	—
Frauenfeld-Wil, I. Rang	2 500	—	»	1	—
» II. »	2 500	—	»	1	—
Huttwil-Wolhusen	100 000	—	»	1	—
Tramelan-Tavannes	20 000	—	»	1	—
Biel-Magglingen, Stammaktien	5 000	—	»	1	—
Bière-Apples-Morges, Prioritätsaktien	45 000	—	»	1	—
Funiculaire Cossonay-Gare	81 000	—	»	1	—
Burgdorf-Thun	50 000	—	»	1	—
Freiburg-Murten-Ins	60 000	—	»	1	—
Brienz-Rothorn, Prioritätsaktien	10 000	—	»	1	—
Uerikon-Bauma, Prioritätsaktien	900 000	—	»	1	—
Dolderbahn Zürich	500	—	»	1	—
				804 519	—
b. Diverse (inbegriffen unsere Beteiligung am Aktienkapital der Kohlenzentrale A.-G. Basel mit Fr. 12 245 000. —)	.	.	.	12 263 010	—
Total	.	.	.	13 067 529	—
V. Hypothekar-Schuldbriefe.					
2 Schuldbriefe à 4¼ %	.	.	.	5 560	—
2 Schuldbriefe à 4¾ %	.	.	.	19 113	95
1 Schuldbrief à 5 %	.	.	.	70 000	—
Total	.	.	.	94 673	95
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn-Obligationen	.	.	.	**690 750**	—
II. Bankobligationen	.	.	.	**531 000**	—
III. Diverse Obligationen	.	.	.	**114 287**	**20**
IV. Aktien	.	.	.	**13 067 529**	—
V. Hypothekar-Schuldbriefe	.	.	.	**94 673**	**95**
Total	.	.	.	**14 498 240**	**15**

Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1917.

Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.		Rechnung 1917 Fr.	Rp.
81 516 348	**83 206 782**	**Bestand vom Vorjahr**	**83 206 782**	**35**
		Einnahmen.		
9 030 151	**8 470 300**	**Einlagen**	**8 128 766**	**60**
3 879 681	**3 982 000**	*a.* **Für den Oberbau**	**3 367 391**	**85**
1 586 315	1 602 000	Für den Meter Geleise der eigenen Bahn im Jahresdurchschnitt, 5 345 678 Meter zu 30 Rp.	1 603 703	40
2 293 366	2 380 000	Für jeden auf der eigenen Bahn ausgeführten Lokomotivkilometer, ausschliesslich des Rangierdienstes, 25 195 549 Lokomotivkilometer zu 7 Rp.	1 763 688	45
4 537 095	**3 859 100**	*b.* **Für Rollmaterial**	**4 141 948**	**05**
		Nach Leistungen des eigenen Rollmaterials auf eigener und fremder Bahn, für Lokomotiven einschliesslich des Rangierdienstes und der Leerfahrten,		
1 799 424	1 839 100	Für Lokomotiven . . . 35 008 912 Lokomotivkm. zu 4,7 Rp.	1 645 418	85
980 634	900 000	Für Personenwagen . . 269 445 087 Achskm. zu 0,30 Rp.	808 335	25
1 757 037	1 120 000	Für Lastwagen . . . . 602 926 413 Achskm. zu 0,28 Rp.	1 688 193	95
569 987	**584 700**	*c.* **Für Mobiliar und Gerätschaften**	**576 025**	**05**
569 987	584 700	2½ % von Fr. 23 041 001. 64 Bilanzwert im Jahresdurchschnitt	576 025	05
27 867	**29 200**	*d.* **Für die maschinellen Anlagen und das Mobiliar der Kraftwerke**	**27 880**	**85**
27 867	29 200	4 % von Fr. 697 021. 82 Bilanzwert im Jahresdurchschnitt	27 880	85
15 521	**15 300**	*e.* **Für die Einrichtungen der elektrischen Zugförderung**	**15 520**	**80**
15 521	15 300	4 % von Fr. 388 019. 40 Anlagekosten für Leitungen über dem Bahnkörper	15 520	80
		Ausgaben.		
7 339 717	**6 850 000**	**Entnahmen**	**5 183 620**	**68**
3 166 724	**4 321 900**	*a.* **Für die Erneuerung des Oberbaues**	**1 725 944**	**15**
2 761 025	3 869 600	Materialkosten Fr. 2 451 288. 25, Erlös aus Altmaterial Fr. 945 960. 05	1 505 328	20
405 699	452 300	Für Arbeitslöhne: 9 % der Materialkosten	220 615	95
3 886 204	**2 352 000**	*b.* **Für die Erneuerung des Rollmaterials**	**3 221 845**	**55**
		Inventarwert: Erlös aus Altmaterial:		
3 387 670	1 599 600	46 Lokomotiven Fr. 3 066 289. — Fr. 2 369 696. 95	696 592	05
26 208	—	1 Lokomotivkessel » 17 925. — » 2 868. —	15 057	—
357 946	443 300	156 Personenwagen » 2 289 171. — » 91 566. 85	2 197 604	15
—	76 800	33 Gepäckwagen » 254 769. — » 10 190. 75	244 578	25
101 669	232 300	17 Güterwagen » 66 723. — » 2 668. 90	64 054	10
12 711	—	3 Dienstwagen » 4 125. — » 165. —	3 960	—
286 789	**176 100**	*c.* **Für die Erneuerung des Mobiliars und der Gerätschaften**	**235 830**	**98**
286 789	176 100	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30 übersteigt, einschliesslich Fr. 35 068. 04 für Hülfsbetriebe	235 830	98
1 690 434	**1 620 300**	**Mehreinlagen**	**2 945 145**	**92**
83 206 782	**84 827 082**	**Bestand auf Ende des Jahres**	**86 151 928**	**27**

Erläuterungen zum Erneuerungsfonds.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben sind für das ganze Netz nach den Bestimmungen des Reglements Nr. 34 für den Erneuerungsfonds der schweizerischen Bundesbahnen berechnet worden; die Einlagen für die maschinellen Anlagen und das Mobiliar der Kraftwerke am Simplon, sowie für die Leitungen über dem Bahnkörper zum elektrischen Betrieb der Linie Brig-Iselle, beruhen auf einer Vereinbarung mit dem schweizerischen Eisenbahndepartement.

Die Einlagen übersteigen die Entnahmen um folgende Beträge:

a.	für Oberbau	Fr. 1 641 448
b.	„ Rollmaterial	„ 920 102
c.	„ Mobiliar und Gerätschaften	„ 340 194
d.	„ maschinelle Anlagen und Mobiliar der Kraftwerke	„ 27 881
e.	„ Einrichtungen der elektrischen Zugförderung	„ 15 521
	Total der Mehreinlagen	Fr. 2 945 146

Die Einlagen sind infolge der verminderten Leistungen der Lokomotiven und Wagen geringer als im Vorjahr. Ebenso sind die Entnahmen erheblich unter denjenigen des Jahres 1916 geblieben, weil die Erneuerung des Oberbaues infolge der schwierigen Materialbeschaffung eine reduzierte war und weil der Erlös für 43 verkaufte Lokomotiven die Netto-Abschreibung entsprechend verminderte. Aus diesen Gründen beträgt die Mehreinlage in den Fonds nahezu 3 Millionen Franken.

Der Bestand des Erneuerungsfonds betrug auf 31. Dezember

1902	Fr. 34 640 675	1908	Fr. 61 140 472	1914	Fr. 78 375 626
1903	„ 55 510 204	1909	„ 63 420 058	1915	„ 81 516 348
1904	„ 56 849 780	1910	„ 65 521 253	1916	„ 83 206 782
1905	„ 58 613 571	1911	„ 74 766 984	1917	„ 86 151 928
1906	„ 58 775 984	1912	„ 75 083 311		
1907	„ 60 398 662	1913	„ 75 735 316		

Nachstehend geben wir ein Verzeichnis über die Anlage dieses Fonds:

Inventarbestand der Wertschriften des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1917.

		Nominalwert Fr.	Kurs %	Buchwert Fr.
	I. Eisenbahn-Obligationen.			
3½ %	Schweizerische Bundesbahnen von 1899/1902	239 000	100	239 000
4 %	Centralbahn von 1876	907 500	100	907 500
4 %	» » 1880	698 000	100	698 000
3½ %	» vom 1. Juni 1894	7 363 000	100	7 363 000
3½ %	» vom 26. Oktober 1894	5 576 000	100	5 576 000
4 %	Nordostbahn von 1880	297 000	100	297 000
3½ %	» » 1894	2 808 000	100	2 808 000
3½ %	» » 1895	1 873 000	100	1 873 000
3½ %	» vom 28. Februar 1897	8 176 000	100	8 176 000
3½ %	» vom 20. September 1897	738 500	100	738 500
3½ %	Jura-Simplon von 1894	22 546 500	100	22 546 500
3 %	Jougne-Eclépens	83 500	100	83 500
4 %	Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek von 1865	1 250 700	100	1 250 700
4 %	» » II. » » 1865	3 539 400	100	3 539 400
3½ %	Gotthardbahn von 1895	9 113 500	100	9 113 500
3¾ %	Funiculaire Cossonay-Gare	150 000	80	120 000
4 %	Thunerseebahn, I. Hypothek von 1900	4 702 000	75	3 526 500
5 %	Wynentalbahn von 1903 und 1906	222 000	98	217 560
			Total	**69 073 660**
	II. Staatspapiere.			
3 %	Kanton Bern von 1895	208 500	72	150 120
4 %	Österreichische Goldrente von 1876; Gulden 800 000 à Fr. 2. 50	2 000 000	45	900 000
4 %	» Staatsrente von 1893; Kronen 500 000 à Fr. —. 52	260 000	75	195 000
3½ %	Kanton Waadt von 1904	1 000 000	75	750 000
			Total	**1 995 120**

Zusammenstellung.

I. Eisenbahn-Obligationen	**69 073 660**
II. Staatspapiere	**1 995 120**
Total	**71 068 780**

Andere Spezialfonds.

Rechnung 1916 Fr.			Rechnung 1917 Fr.	Rp.
	Deckungsfonds von Pensionen:			
	Jura-Simplon-Bahn.			
221 932	Saldo auf 1. Januar 1917	Fr. 194 176. 75		
7 087	Zins zu 3½ % für 1917	„ 6 197. 60		
229 019			200 374	35
34 842	Bezahlte Pensionen für 1917		37 882	05
194 177		Saldo Ende 1917	162 492	30
	Gotthardbahn.			
455 136	Saldo auf 1. Januar 1917	Fr. 418 700. 70		
15 100	Zins zu 3½ % für 1917	„ 13 837. 20		
470 236			432 537	90
51 535	Bezahlte Pensionen für 1917		59 652	40
418 701		Saldo Ende 1917	372 885	50
	Rechnung des Versicherungsfonds gegen Feuerschaden.			
1 529 206	Saldo auf 1. Januar 1917	Fr. 1 874 248. 27		
53 522	Zins zu 3½ % für 1917	„ 65 598. 70		
300 000	10. Einlage	„ 300 000. —		
1 882 728			2 239 846	97
8 480	Netto-Ausgaben für Brandschäden im Jahr 1917		6 786	42
1 874 248		Saldo Ende 1917	2 233 060	55
	Rechnung des Deckungsfonds für Unfallrenten.			
2 660 413	Saldo auf 1. Januar 1917	Fr. 3 009 660. 05		
570 481	Kapitalisierter Wert der im Jahr 1917 zugesprochenen Unfallrenten	„ 414 387. 53		
97 161	Zins zu 3½ % für 1917	„ 105 112. 25		
3 328 055			3 529 159	83
318 395	Im Jahre 1917 bezahlte Unfallrenten		333 121	05
3 009 660		Saldo Ende 1917	3 196 038	78

Rechnung der Drucksachenverwaltung für das Jahr 1917.

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
1 237 653	**1 197 000**	**A. Materialabgaben†)**	**1 215 526**	**19**
88 917	90 000	I. Papier, Enveloppen etc.	87 809	80
741 443	700 000	II. Formulare	797 435	05
264 270	284 000	III. Billette	227 378	63
127 289	115 000	IV. Tarife	96 556	81
15 734	8 000	V. Verschiedenes (inbegriffen Makulatur)	6 345	90
550 354	**480 000**	**B. Vorräte auf neue Rechnung***	**749 315**	**30**
1 788 007	**1 677 000**	**Total der Einnahmen**	**1 964 841**	**49**

†) Verminderte Abgaben, aber höhere Materialpreise.

		Ausgaben.		
213 946	**220 390**	**A. Betriebskosten**	**219 464**	**87**
149 774	**155 290**	I. Personal (inbegriffen die Billetdruckerei)	**149 478**	**65**
91 583	94 190	*a.* Gehalte	88 491	85
1 594	4 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	7 783	15
56 597	57 100	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen	53 203	65
27 624	**26 500**	II. Nebenkosten	**33 169**	**12**
1 714	2 000	*a.* Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	2 524	43
5 762	5 000	*b.* Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	7 855	10
888	4 000	*c.* Ergänzung und Unterhalt des Inventars	2 132	35
13 558	8 320	*d.* Betriebskraft für die Billetdruckerei, Mieten, Camionnagegebühren und Verschiedenes	13 351	09
5 702	7 180	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen	7 306	15
36 548	**38 600**	III. Kapitalverzinsung zu 4 %	**36 817**	**10**
4 020	4 000	*a.* Verzinsung des Baukapitals	4 019	65
18 792	19 600	*b.* » » Betriebskapitals	18 809	54
13 736	15 000	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen	13 987	91
892 030	**909 160**	**B. Materialanschaffungen*)**	**1 101 850**	**29**
61 718	70 000	I. Papier, Enveloppen etc.	81 030	15
577 095	550 000	II. Formulare	794 544	20
136 572	173 000	III. Billette (Rohkarton)	133 958	76
116 309	115 000	IV. Tarife	92 317	18
336	1 160	V. Verschiedenes	—	—
593 808	**500 000**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**550 353**	**92**
1 699 784	**1 629 550**	**Total der Ausgaben**	**1 871 669**	**08**

*) Höhere Materialpreise.

		Abschluss.		
1 788 007	**1 677 000**	Einnahmen	**1 964 841**	**49**
1 699 784	**1 629 550**	Ausgaben	**1 871 669**	**08**
88 223	**47 450**	**Netto-Ertrag**	**93 172**	**41**

* Gesamtvorräte an Drucksachen . . Fr. 1 082 490. 27
wovon bei den Materialverwaltungen Fr. 333 174. 97
und bei der Drucksachenverwaltung . „ 749 315. 30

Rechnung der Oberbaumaterialverwaltung für das Jahr 1917.

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp.
7 727 772	**6 100 000**	**A. Materialabgaben †)**	**4 221 522**	**60**
855 712	900 000	I. Holzschwellen	494 685	55
1 033 836	1 000 000	II. Eisenschwellen	489 913	40
1 569 735	1 700 000	III. Schienen	535 946	10
603 508	700 000	IV. Befestigungsmittel	347 666	50
753 334	700 000	V. Weichen und Kreuzungen	385 684	75
50 019	60 000	VI. Bestandteile von Zentralanlagen, Signale etc.	56 145	95
50 011	10 000	VII. Verschiedene Materialien	18 318	60
2 811 617	1 030 000	VIII. Verkäufe	1 893 161	75
9 645 305	**9 500 000**	**B. Vorräte auf neue Rechnung**	**9 372 659**	**65**
17 373 077	**15 600 000**	**Total der Einnahmen**	**13 594 182**	**25**

†) Nichtlieferung eines Teils der bestellten Materialien, deshalb weniger Abgaben.

		Ausgaben.		
538 441	**499 100**	**A. Betriebskosten**	**464 145**	**30**
90 289	**92 100**	I. Personal	**89 461**	**05**
86 827	87 100	*a.* Gehalte	86 418	35
3 462	5 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 042	70
18 966	**16 400**	II. Nebenkosten	**20 582**	**35**
1 214	2 000	*a.* Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	1 032	10
2 056	2 000	*b.* Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	2 893	05
460	400	*c.* Ergänzung und Unterhalt des Inventars	3 008	70
15 236	12 000	*d.* Miete und Unterhalt von Diensträumen, Magazinen und Verschiedenes	13 648	50
429 186	**390 600**	III. Kapitalverzinsung zu 4 %	**354 101**	**90**
552	600	*a.* Verzinsung des Baukapitals	552	—
428 634	390 000	*b.* Verzinsung des Betriebskapitals	353 549	90
3 119 977	**4 830 000**	**B. Materialanschaffungen *)**	**2 400 740**	**18**
642 287	650 000	I. Holzschwellen	848 169	53
719 725	950 000	II. Eisenschwellen	14 681	73
1 081 728	1 900 000	III. Schienen	551 365	—
309 441	630 000	IV. Befestigungsmittel	618 676	28
239 333	600 000	V. Weichen und Kreuzungen	147 367	80
49 507	70 000	VI. Bestandteile von Zentralanlagen, Signale etc.	57 759	34
77 956	30 000	VII. Verschiedene Materialien	162 720	50
12 162 876	**10 000 000**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**9 645 305**	**05**
15 821 294	**15 329 100**	**Total der Ausgaben**	**12 510 190**	**53**

*) Nichtlieferung eines Teils der bestellten Materialien.

		Abschluss.		
17 373 077	**15 600 000**	Einnahmen	**13 594 182**	**25**
15 821 294	**15 329 100**	Ausgaben	**12 510 190**	**53**
1 551 783	**270 900**	**Netto-Ertrag**	**1 083 991**	**72**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Kreis I Lausanne	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp.
26 652 914	**29 144 320**	**A. Materialabgaben**	**8 036 142**	**73**
61 532	65 500	I. Bureaubedürfnisse	15 004	13
562 012	520 000	II. Beleuchtungsmaterial	110 404	28
20 945 691	23 631 000	III. Brennmaterial	6 507 450	61
1 589 001	1 502 000	IV. Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, Material für elektrische Einrichtungen und sonstige Konsummaterialien	431 003	40
365 672	316 000	V. Inventargegenstände	107 058	85
1 942 427	1 887 000	VI. Dienstkleider	502 073	55
411 166	376 500	VII. Baumaterialien	149 853	51
769 294	840 000	VIII. Drucksachen	210 946	40
—	—	IX. Materialien und Reservestücke der Kraftwerke	22	45
6 119	6 320	X. Verschiedenes (einschl. Mieten)	2 325	55
12 651 479	**15 194 000**	**B. Vorräte auf neue Rechnung***	**2 128 431**	**40**
39 304 393	**44 338 320**	**Total der Einnahmen**	**10 164 574**	**13**
		Ausgaben.		
987 679	**1 038 710**	**A. Betriebskosten**	**174 113**	**94**
363 687	**368 980**	I. Personal	**81 724**	**55**
379 224	381 280	*a.* Gehalte	81 446	95
27 946	33 400	*b.* Taglöhne (Leistungen anderer Dienststellen)	6 618	45
13 114	11 400	*c.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	4 040	65
— 56 597	— 57 100	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung	— 10 381	50
41 415	**47 100**	II. Nebenkosten	**16 111**	**56**
8 951	11 100	*a.* Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	1 169	46
10 534	11 100	*b.* Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	3 460	80
2 206	5 700	*c.* Ergänzung und Unterhalt des Inventars	214	60
25 426	26 380	*d.* Miete und Unterhalt von Diensträumen, Magazinen und Verschiedenes	12 147	05
— 5 702	— 7 180	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung	— 880	35
582 577	**622 630**	III. Kapitalverzinsung zu 4 %	**76 277**	**83**
20 263	20 360	*a.* Verzinsung des Baukapitals	560	80
576 050	617 270	*b.* » » Betriebskapitals	78 467	49
— 13 736	— 15 000	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung	— 2 450	39
—	—	Rückerstattung der Kraftwerke	— 300	07
25 359 717	**27 500 500**	**B. Materialanschaffungen**	**7 696 966**	**77**
63 735	60 000	I. Bureaubedürfnisse	13 078	20
449 509	494 000	II. Beleuchtungsmaterial	64 435	16
20 042 154	22 395 000	III. Brennmaterial	6 350 060	65
1 533 964	1 380 000	IV. Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, Material für elektrische Einrichtungen und sonstige Konsummaterialien	444 550	26
339 976	302 500	V. Inventargegenstände	113 997	48
1 802 702	1 699 000	VI. Dienstkleider	391 824	70
367 204	330 000	VII. Baumaterialien	109 855	27
760 473	840 000	VIII. Drucksachen	199 860	85
—	—	IX. Materialien und Reservestücke der Kraftwerke	9 304	20
12 614 583	**15 669 500**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**2 029 850**	**30**
38 961 979	**44 208 710**	**Total der Ausgaben**	**9 900 931**	**01**
		Abschluss.		
39 304 393	**44 338 320**	Einnahmen	**10 164 574**	**13**
38 961 979	**44 208 710**	Ausgaben	**9 900 931**	**01**
342 414	**129 610**	**Netto-Ertrag**	**263 643**	**12**

* Diverse Materialien . . . Fr. 9 522 884. 72
Drucksachen . . . . . „ 333 174. 97
Fr. 9 856 059. 69

für das Jahr 1917.

Rechnung 1917										Erläuterungen
Kreis II Basel		Kreis III Zürich		Kreis IV Rorschach		Kreis V Luzern		Total		
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
12 793 173	**63**	**5 794 872**	**28**	**4 320 002**	**35**	**5 273 312**	**25**	**36 217 503**	**24**	
13 058	25	12 648	15	7 206	29	13 371	25	61 288	07	
170 421	16	117 152	67	66 275	15	82 229	70	546 482	96	
11 300 083	79	4 296 572	91	3 399 316	76	4 346 059	15	29 849 483	22	Erhöhte Kohlenpreise.
358 370	23	305 586	66	260 222	37	266 940	35	1 622 123	01	
95 698	32	84 605	39	55 718	57	63 013	75	406 094	88	
557 117	15	574 802	53	364 606	25	364 866	15	2 363 465	63	
113 493	68	180 489	22	26 247	65	46 158	30	516 242	36	
182 845	05	222 487	55	139 939	31	89 129	35	845 347	66	
—	—	—	—	—	—	—	—	22	45	
2 086	—	527	20	470	—	1 544	25	6 953	—	
1 833 216	**58**	**2 465 190**	**55**	**1 341 448**	**56**	**2 087 772**	**60**	**9 856 059**	**69**	
14 626 390	**21**	**8 260 062**	**83**	**5 661 450**	**91**	**7 361 084**	**85**	**46 073 562**	**93**	
168 669	**97**	**219 225**	**—**	**99 317**	**02**	**210 033**	**95**	**871 359**	**88**	
70 336	**30**	**99 281**	**25**	**35 316**	**60**	**86 744**	**25**	**373 402**	**95**	
69 814	05	99 262	90	44 042	70	89 087	70	383 654	30	
3 632	80	10 409	60	—	—	8 108	95	28 769	80	
5 232	75	1 697	60	458	90	2 752	60	14 182	50	
– 8 343	30	– 12 088	85	– 9 185	—	– 13 205	—	– 53 203	65	
8 457	**97**	**8 964**	**—**	**3 558**	**14**	**10 268**	**60**	**47 360**	**27**	
2 579	61	3 527	18	1 065	30	2 047	95	10 389	50	
2 958	32	2 045	43	517	96	3 573	95	12 556	46	
1 334	25	514	34	66	30	1 879	15	4 008	64	
3 981	79	4 676	85	2 388	58	4 517	55	27 711	82	
– 2 396	—	– 1 799	80	– 480	—	– 1 750	—	– 7 306	15	
89 875	**70**	**110 979**	**75**	**60 442**	**28**	**113 021**	**10**	**450 596**	**66**	
12 679	65	1 285	05	708	—	5 039	40	20 272	90	
81 345	40	111 820	05	62 130	85	110 847	95	444 611	74	Rückgang der Vorräte.
– 4 149	35	– 2 125	35	– 2 396	57	– 2 866	25	– 13 987	91	
—	—	—	—	—	—	—	—	– 300	07	
12 767 906	**33**	**4 421 543**	**73**	**3 406 131**	**78**	**3 584 828**	**12**	**31 877 376**	**73**	
12 007	05	10 932	30	7 655	90	12 382	—	56 055	45	
80 239	33	68 392	20	37 695	54	80 545	64	331 307	87	
11 303 027	02	3 021 664	21	2 600 219	66	2 671 578	66	25 946 550	20	
416 051	45	329 774	61	280 233	46	263 429	59	1 734 039	37	Erhöhte Anschaffungspreise.
109 607	30	81 235	85	52 812	40	69 547	38	427 200	41	
556 136	92	504 694	26	264 018	10	348 430	55	2 065 104	53	
117 698	01	188 377	10	29 247	35	56 110	35	501 288	08	
173 139	25	216 473	20	134 249	37	82 803	95	806 526	62	
—	—	—	—	—	—	—	—	9 304	20	
1 465 835	**06**	**3 543 148**	**63**	**2 066 078**	**92**	**3 546 565**	**87**	**12 651 478**	**78**	
14 402 411	**36**	**8 183 917**	**36**	**5 571 527**	**72**	**7 341 427**	**94**	**45 400 215**	**39**	
14 626 390	**21**	**8 260 062**	**83**	**5 661 450**	**91**	**7 361 084**	**85**	**46 073 562**	**93**	
14 402 411	**36**	**8 183 917**	**36**	**5 571 527**	**72**	**7 341 427**	**94**	**45 400 215**	**39**	
223 978	**85**	**76 145**	**47**	**89 923**	**19**	**19 656**	**91**	**673 347**	**54**	

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Kreis I			
			Yverdon		Freiburg	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		Magazin-Rechnung.				
		Einnahmen.				
6 828 406	7 040 000	I. Abgaben an die Werkstätte	1 148 607	23	240 918	77
8 153 291	8 803 000	II. Vorräte auf neue Rechnung	1 333 205	19	302 514	71
14 981 697	15 843 000	Total der Einnahmen	2 481 812	42	543 433	48
		Ausgaben.				
6 034 220	6 761 000	I. Materialanschaffungen	1 250 532	47	245 270	58
4 075 547	4 620 200	*a)* Material und Reservestücke	811 865	37	202 491	83
1 958 673	2 140 800	*b)* Lieferungen der Werkstätte	438 667	10	42 778	75
8 947 477	9 082 000	II. Vorräte vom Vorjahre	1 231 279	95	298 162	90
14 981 697	15 843 000	Total der Ausgaben	2 481 812	42	543 433	48
		Werkstätte-Rechnung.				
		Einnahmen.				
13 317 806	14 131 700	I. Abgaben an Betriebsstellen	1 656 907	90	533 278	10
12 762 113	13 654 700	1. Fahrdienst	1 567 220	40	453 853	35
555 693	477 000	2. Andere Dienststellen	89 687	50	79 424	75
1 958 673	2 140 800	II. Abgaben an das Werkstättemagazin	438 667	10	42 778	75
1 314 896	1 086 000	III. Abgaben an Hülfsbetriebe	154 835	25	16 770	15
1 017 594	310 600	IV. Abgaben auf Baurechnung	2 006	80	267	15
708 688	665 000	V. Abgaben an andere Transportanstalten und Dritte	142 319	30	11 188	55
1 151 084	1 151 000	VI. Verkauf von Altmaterial an Dritte	112 474	25	29 251	—
249 207	154 900	VII. Angefangene Arbeiten (noch nicht fakturierte)	33 665	65	2 729	—
19 717 948	19 640 000	Total der Einnahmen	2 540 876	25	636 262	70

für das Jahr 1917.

Rechnung 1917

Kreis II				Kreis III		Kreis IV						Kreis V		Total	
Biel		Olten		Zürich		Romanshorn		Rorschach		Chur		Bellinzona			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
816 879	50	2 316 342	50	1 033 178	84	103 252	45	323 527	54	522 299	01	996 060	13	7 501 065	97
1 455 932	75	2 390 801	84	1 505 181	53	133 458	77	493 181	29	688 585	71	1 399 557	10	9 702 418	89
2 272 812	25	4 707 144	34	2 538 360	37	236 711	22	816 708	83	1 210 884	72	2 395 617	23	17 203 484	86
1 048 586	69	2 695 691	72	1 306 405	19	134 174	40	452 165	80	677 506	81	1 239 860	38	9 050 194	04
795 241	26	1 901 599	32	1 009 071	47	129 594	69	378 415	41	559 903	39	883 504	23	6 671 686	97
253 345	43	794 092	40	297 333	72	4 579	71	73 750	39	117 603	42	356 356	15	2 378 507	07
1 224 225	56	2 011 452	62	1 231 955	18	102 536	82	364 543	03	533 377	91	1 155 756	85	8 153 290	82
2 272 812	25	4 707 144	34	2 538 360	37	236 711	22	816 708	83	1 210 884	72	2 395 617	23	17 203 484	86
1 515 005	85	2 776 333	05	2 483 164	15	218 198	60	859 361	31	796 683	74	2 439 441	35	13 278 374	05
1 488 417	30	2 671 981	65	2 341 181	65	214 685	75	846 524	76	764 913	09	2 385 107	55	12 733 885	50
26 588	55	104 351	40	141 982	50	3 512	85	12 836	55	31 770	65	54 333	80	544 488	55
253 345	43	794 092	40	297 333	72	4 579	71	73 750	39	117 603	42	356 356	15	2 378 507	07
132 776	25	567 362	11	216 958	27	51 388	20	38 960	39	153 243	50	56 376	32	1 388 670	44
29 740	23	133 574	20	198 096	55	326	85	3 146	65	157 239	05	191 045	40	715 442	88
78 249	15	486 175	03	325 774	—	34 165	50	159 544	45	34 981	85	55 802	—	1 328 199	83
67 460	65	149 528	95	182 407	13	19 068	08	49 832	35	55 650	34	128 513	20	794 185	95
27 981	—	98 839	35	142 736	41	632	36	7 056	38	8 620	30	45 429	30	367 689	75
2 104 558	56	5 005 905	09	3 846 470	23	328 359	30	1 191 651	92	1 324 022	20	3 272 963	72	20 251 069	97

Rechnungen der Werkstätten

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Kreis I			
			Yverdon		Freiburg	
Fr.	Fr.	**Ausgaben.**	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
7 051 352	**7 255 740**	**I. Personalkosten**	**810 277**	**15**	**231 418**	**80**
791 103	**797 590**	A. Bureau und Magazin	**76 924**	**40**	**41 587**	**75**
766 281	772 650	1. Gehalte	75 580	90	40 442	80
24 822	24 940	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	1 343	50	1 144	95
9 231 521	**9 209 230**	B. Werkstätten	**1 019 032**	**05**	**282 068**	**70**
1 771 209	1 789 680	1. Gehalte (auch Monatslöhne)	204 808	05	48 328	60
7 245 624	7 276 180	2. Tag- und Stundenlöhne (auch Akkordarbeit)	809 782	85	232 409	25
214 688	143 370	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	4 441	15	1 330	85
10 022 624	**10 006 820**		**1 095 956**	**45**	**323 656**	**45**
– 2 971 272	– 2 751 080	Davon fallen zu lasten der Abschnitte III, IV und VI	– 285 679	30	– 92 237	65
6 618 845	**6 733 050**	**II. Material**	**1 017 648**	**46**	**224 348**	**20**
6 828 406	7 040 000	1. Lieferungen des Magazins	1 148 607	23	240 918	77
2 365 497	2 215 680	2. Lieferungen von andern Hülfsbetrieben, von Dritten und Verschiedenes	247 642	85	60 948	73
9 193 903	**9 255 680**		**1 396 250**	**08**	**301 867**	**50**
– 2 575 058	– 2 522 630	Davon fallen zu lasten der Abschnitte III—VII	– 378 601	62	– 77 519	30
753 597	**696 080**	**III. Unterhalt und Erneuerung**	**87 885**	**82**	**16 045**	**20**
		A. Anlagen, Gebäude und feste Einrichtungen.				
201 508	226 100	1. Gewöhnlicher Unterhalt	33 137	27	6 356	45
—	—	2. Abschreibungen	—	—	—	—
		B. Mechanische Einrichtungen, Werkzeuge und Mobiliar.				
436 284	433 280	1. Ergänzung und Unterhalt	53 971	05	9 688	75
115 805	36 700	2. Abschreibung ausrangierter Objekte	777	50	—	—
3 249 540	**3 002 940**	**IV. Verschiedene allgemeine Kosten**	**362 939**	**20**	**117 432**	**40**
1 253 954	1 284 810	1. Bureau- und Aufsichtspersonal	116 798	70	53 434	65
19 891	24 210	2. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	1 876	29	808	78
286 266	258 170	3. Beleuchtung, Heizung und Reinigung	46 053	90	19 053	70
214 663	200 210	4. Konsummaterialien für den Werkstättebetrieb	48 361	65	5 104	45
257 845	250 510	5. Betriebskraft	30 801	95	8 395	07
131 023	142 700	6. Unfallentschädigungen	15 755	15	4 054	90
1 085 898	842 330	7. Verschiedenes	103 291	56	26 580	85
1 365 121	**1 383 320**	**V. Kapitalverzinsung zu 4 %**	**156 687**	**10**	**34 494**	**60**
1 022 709	1 025 620	1. Verzinsung des Baukapitals	108 756	90	22 520	80
342 412	357 700	2. Verzinsung des Betriebskapitals	47 930	20	11 973	80
96 980	**159 120**	**VI. Altmaterialwert und Demontierungskosten ausrangierter Fahrzeuge und ersetzter Lokomotivkessel**	**1 525**	**60**	**589**	**30**
81 092	**32 250**	**VII. Abschreibung veralteter Reservestücke**	**55 243**	**20**	**1 195**	**45**
214 675	**200 500**	**VIII. Angefangene Arbeiten vom Vorjahre**	**12 679**	**95**	**3 318**	**90**
19 431 202	**19 463 000**	**Total der Ausgaben**	**2 504 886**	**48**	**628 842**	**85**
		Abschluss.				
19 717 948	**19 640 000**	**Einnahmen**	**2 540 876**	**25**	**636 262**	**70**
19 431 202	**19 463 000**	**Ausgaben**	**2 504 886**	**48**	**628 842**	**85**
286 746	**177 000**	**Netto Ertrag**	**35 989**	**77**	**7 419**	**85**

für das Jahr 1917.

Rechnung 1917

Kreis II				Kreis III		Kreis IV						Kreis V		Total	
Biel		Olten		Zürich		Romanshorn		Rorschach		Chur		Bellinzona			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
763 807	**41**	**1 511 261**	**55**	**1 378 299**	**80**	**128 671**	**95**	**523 850**	**35**	**447 480**	**46**	**1 299 594**	**10**	**7 094 661**	**57**
100 080	**47**	**192 262**	**25**	**149 518**	**87**	**20 208**	**90**	**53 291**	**95**	**52 799**	**46**	**110 677**	**05**	**797 351**	**10**
94 807	65	179 312	60	148 266	77	19 799	65	52 927	40	48 987	40	108 563	60	768 688	77
5 272	82	12 949	65	1 252	10	409	25	364	55	3 812	06	2 113	45	28 662	33
948 546	**88**	**1 951 219**	**15**	**1 886 839**	**91**	**167 352**	**65**	**671 002**	**10**	**556 286**	**79**	**1 746 848**	**75**	**9 229 196**	**98**
136 437	75	380 191	25	445 791	41	45 800	95	173 069	75	37 807	70	472 680	25	1 944 915	71
804 939	95	1 547 505	45	1 411 574	52	105 285	95	413 382	05	485 543	26	1 243 430	40	7 053 853	68
7 169	18	23 522	45	29 473	98	16 265	75	84 550	30	32 935	83	30 738	10	230 427	59
1 048 627	**35**	**2 143 481**	**40**	**2 036 358**	**78**	**187 561**	**55**	**724 294**	**05**	**609 086**	**25**	**1 857 525**	**80**	**10 026 548**	**08**
– 284 819	94	– 632 219	85	– 658 058	98	– 58 889	60	– 200 443	70	– 161 605	79	– 557 931	70	– 2 931 886	51
741 831	**78**	**2 067 807**	**70**	**1 032 268**	**81**	**97 234**	**09**	**289 759**	**88**	**480 844**	**63**	**919 333**	**73**	**6 871 077**	**28**
816 879	50	2 316 342	50	1 033 178	84	103 252	45	323 527	54	522 299	01	996 060	13	7 501 065	97
200 421	01	394 747	07	661 948	30	32 946	06	122 993	02	108 173	62	370 862	38	2 200 683	04
1 017 300	**51**	**2 711 089**	**57**	**1 695 127**	**14**	**136 198**	**51**	**446 520**	**56**	**630 472**	**63**	**1 366 922**	**51**	**9 701 749**	**01**
– 275 468	73	– 643 281	87	– 662 858	33	– 38 964	42	– 156 760	68	– 149 628	—	– 447 588	78	– 2 830 671	73
69 791	**41**	**203 295**	**83**	**135 740**	**36**	**10 003**	**16**	**36 849**	**30**	**34 517**	**60**	**128 314**	**69**	**722 443**	**37**
18 483	39	89 245	—	37 809	81	3 919	58	11 571	74	10 619	18	30 353	25	241 495	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 700	—	12 700	—
46 845	52	105 212	83	95 345	75	6 083	58	25 277	56	23 898	42	81 657	32	447 980	78
4 462	50	8 838	—	2 584	80	—	—	—	—	—	—	3 604	12	20 266	92
343 319	**91**	**743 334**	**51**	**704 533**	**89**	**66 498**	**61**	**230 411**	**01**	**178 168**	**31**	**621 701**	**64**	**3 368 339**	**48**
142 969	74	265 004	75	304 793	57	28 774	75	76 089	70	79 367	80	194 949	20	1 262 182	86
2 015	01	4 914	47	5 733	07	721	76	1 915	69	1 317	89	3 885	76	23 188	72
31 831	53	78 244	32	74 265	15	4 681	88	14 210	04	16 167	29	57 932	05	342 439	86
27 759	80	62 272	65	32 709	38	3 672	92	18 239	34	12 992	78	33 765	50	244 878	47
34 793	78	72 355	77	49 542	75	4 363	55	27 117	20	4 490	96	31 683	20	263 544	23
12 711	93	37 010	40	40 972	57	2 804	—	9 298	90	10 034	69	53 165	15	185 807	69
91 238	12	223 532	15	196 517	40	21 479	75	83 540	14	53 796	90	246 320	78	1 046 297	65
140 020	**35**	**241 366**	**65**	**415 082**	**72**	**17 302**	**10**	**76 256**	**10**	**76 133**	**25**	**204 460**	**50**	**1 361 803**	**37**
89 738	35	155 432	20	362 737	62	12 735	45	60 082	80	52 141	20	154 767	50	1 018 912	82
50 282	—	85 934	45	52 345	10	4 566	65	16 173	30	23 992	05	49 693	—	342 890	55
840	**45**	**32 552**	**61**	**45 456**	**75**	**4 050**	**15**	**9 468**	**65**	**22 307**	**93**	**39 893**	**20**	**156 684**	**64**
6 316	**55**	**54 952**	**12**	**20 103**	**59**	—	—	**4 219**	**32**	**106**	**70**	**11 150**	**45**	**153 287**	**38**
8 683	—	**92 658**	**40**	**57 992**	**03**	—	—	**3 419**	**51**	**53 863**	**23**	**16 591**	**65**	**249 206**	**67**
2 074 610	**86**	**4 947 229**	**37**	**3 789 477**	**95**	**323 760**	**06**	**1 174 234**	**12**	**1 293 422**	**11**	**3 241 039**	**96**	**19 977 503**	**76**
2 104 558	**56**	**5 005 905**	**09**	**3 846 470**	**23**	**328 359**	**30**	**1 191 651**	**92**	**1 324 022**	**20**	**3 272 963**	**72**	**20 251 069**	**97**
2 074 610	**86**	**4 947 229**	**37**	**3 789 477**	**95**	**323 760**	**06**	**1 174 234**	**12**	**1 293 422**	**11**	**3 241 039**	**96**	**19 977 503**	**76**
29 947	**70**	**58 675**	**72**	**56 992**	**28**	**4 599**	**24**	**17 417**	**80**	**30 600**	**09**	**31 923**	**76**	**273 566**	**21**

Rechnung der Kraftwerke in Brig und Iselle für das Jahr 1917.

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
155 066	**165 650**	**I. Abgabe von Energie**	**144 435**	**68**
69 123	74 800	1. An den Fahrdienst	41 007	70
40 536	40 110	2. An andere Dienststellen (inbegriffen Hülfsbetriebe und Nebengeschäfte)	38 725	80
45 407	50 740	3. An Dritte	64 702	18
32 924	**29 800**	**II. Arbeitsleistungen** (an andere Dienststellen und Dritte)	**38 566**	**75**
5 301	**3 200**	**III. Verschiedene Einnahmen** (Mieten, Wasserabgaben, Materialabgaben etc.)	**4 730**	**10**
193 291	**198 650**	**Total der Einnahmen**	**187 732**	**53**
		Ausgaben.		
70 555	**73 600**	**I. Personal**	**66 260**	**55**
54 713	53 820	1. Gehalte	59 197	75
18 080	20 300	2. Tag- und Stundenlöhne	11 745	15
5 268	4 500	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	5 501	95
– 7 506	– 5 020	Davon fallen zu lasten der Abschnitte II und III	– 10 184	30
13 599	**15 000**	**II. Unterhalt und kleiner Ersatz**	**17 016**	**57**
7 301	10 000	1. Anlagen, Gebäude und feste Einrichtungen	8 743	91
6 298	5 000	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, Mobiliar	8 272	66
8 223	**10 500**	**III. Verschiedene allgemeine Kosten**	**6 588**	**32**
1 549	2 000	1. Bureaukosten, Beleuchtung, Heizung und Reinigung	1 619	89
511	1 000	2. Konsummaterial für den Kraftwerkbetrieb	364	64
4 890	4 900	3. Wasserzins	—	—
—	—	4. Energieabgabe durch Dritte	—	—
720	2 000	5. Unfallentschädigungen und Versicherungen	431	30
553	600	6. Verschiedenes	4 172	49
32 133	**33 550**	**IV. Rückstellungen für die Abschreibung**	**33 550**	**—**
4 266	4 350	1. Feste Anlagen	4 350	—
27 867	29 200	2. Maschinelle Anlagen	29 200	—
62 000	**64 000**	**V. Kapitalverzinsung**	**64 300**	**07**
186 510	**196 650**	**Total der Ausgaben**	**187 715**	**51**
		Abschluss.		
193 291	**198 650**	**Einnahmen**	**187 732**	**53**
186 510	**196 650**	**Ausgaben**	**187 715**	**51**
6 781	**2 000**	**Netto-Ertrag**	**17**	**02**

Rechnung über den Betrieb der Ortsbeleuchtung in Bitsch für das Jahr 1917.

(Nebengeschäft des Kraftwerkes in Brig.)

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
1 019	1 050	**I. Energieabgabe**	1 069	80
—	—	**II. Arbeitsleistungen** (Unterhalt der innern Leitungen)	—	—
618	250	**III. Verschiedene Einnahmen** (Materialverkäufe etc.)	101	10
1 637	1 300	**Total der Einnahmen**	1 170	90
		Ausgaben.		
—	—	**I. Personal**	—	—
—	—	1. Gehalte	—	—
—	—	2. Tag- und Stundenlöhne	—	—
—	—	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	—	—
52	100	**II. Unterhalt und kleiner Ersatz**	300	70
5	80	1. Gebäude und feste Einrichtungen	300	70
47	20	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, Mobiliar	—	—
807	410	**III. Verschiedene allgemeine Kosten**	110	20
—	—	1. Bureaukosten etc.	—	—
557	140	2. Konsummaterial	50	20
250	250	3. Energieabgabe durch das Kraftwerk	60	—
—	—	4. Energieabgabe durch Dritte	—	—
—	—	5. Unfallentschädigungen und Versicherungen	—	—
—	20	6. Verschiedenes	—	—
372	370	**IV. Abschreibung auf dem Anlagekapital**	372	—
372	370	**V. Kapitalverzinsung**	349	15
1 603	1 250	**Total der Ausgaben**	1 132	05
		Abschluss.		
1 637	1 300	**Einnahmen**	1 170	90
1 603	1 250	**Ausgaben**	1 132	05
34	50	**Überschuss der Einnahmen**	38	85

Rechnung über den Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee für das Jahr 1917.

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rechnung 1917	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp
60 621	**85 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**42 148**	**23**
204 099	**395 500**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**131 422**	**94**
4 800	7 000	1. Vom Gepäck	4 329	87
4 348	500	2. Von Tieren	852	55
194 951	388 000	3. Von Gütern	126 240	52
2 600	**2 500**	**III. Aus dem Postverkehr**	**2 600**	—
267 320	**483 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**176 171**	**17**
2 275	**3 000**	**IV. Verschiedene Einnahmen**	**2 646**	**20**
269 595	**486 000**	**Total der Betriebseinnahmen**	**178 817**	**37**
		Ausgaben.		
219 546	**259 200**	**I. Personalkosten**	**186 323**	**66**
18 782	**18 780**	**A. Verwaltungspersona**	**19 029**	**30**
18 375	18 380	1. Gehalte	18 569	70
407	400	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	459	60
200 764	**240 420**	**B. Schiffs- und Hafenpersonal**	**167 294**	**36**
120 424	144 710	1. Gehalte	97 315	65
— 98	4 170	2. Taglöhne	193	35
5 811	7 140	3. Dienstkleider	6 791	22
43 143	53 000	4. Nebenbezüge	34 904	55
2	100	5. Nachtdienstentschädigungen	61	70
15 603	15 700	6. Kosten für das Ein- und Ausladen der Güter und der trajektierten Wagen	15 252	60
15 182	14 900	7. Kostenanteile für Bedienung der im Gemeinschaftsdienst stehenden Fahrzeuge, netto	12 109	94
697	700	8. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	665	35
249 562	**296 800**	**II. Sonstige Ausgaben**	**213 693**	**19**
69 063	89 400	1. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	59 143	70
63 985	82 000	2. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	39 338	89
6 028	13 400	3. Unterhalt der Werfte, Hafenanlagen und Trajekteinrichtungen	3 209	93
98 096	93 200	4. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und Werftanlagen, sowie Kosten für Erneuerungen und Hauptreparaturen	93 413	25
1 358	2 200	5. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. und Unterhalt des Inventars	1 209	81
800	800	6. Mietzinse, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	869	86
2 218	5 400	7. Versicherungsprämien, Unfall- und Transportentschädigungen	4 612	60
8 014	10 400	8. Verschiedenes	11 895	15
469 108	**556 000**	**Total der Ausgaben**	**400 016**	**85**
		Abschluss.		
269 595	**486 000**	**Einnahmen**	**178 817**	**37**
469 108	**556 000**	**Ausgaben**	**400 016**	**85**
199 513	**70 000**	**Überschuss der Ausgaben**	**221 199**	**48**

Kapitalnachweis für das Jahr 1917.

Rechnung 1916	Einnahmen.	Rechnung 1917		Vergleichung mit Rechnung 1916
Fr.		Fr.	Ct.	Fr.
21 630 842	**Aktivsaldo vom Vorjahr**	**20 738 334**	**06**	**– 892 508**
14 519 000	**Kapitaleinzahlungen.**	**9 780 000**	**—**	**– 4 739 000**
14 519 000	Ausgabe von Depotscheinen zugunsten der Pensions- und Hülfskasse	9 780 000	—	– 4 739 000
10 721 827	**Zuwendungen aus dem Betriebsertrag**	**10 917 119**	**25**	**+ 195 292**
9 898 164	*a.* Für Tilgung von Schuldkapital	10 330 061	30	+ 431 897
395 474	*b.* » Abschreibungen von untergegangenen Objekten	140 925	25	– 254 549
428 189	*c.* » Abschreibung von Anleihenskosten	446 132	70	+ 17 944
8 142 586	**Erlöse und Rückerstattungen für das Jahr 1917**	**8 448 661**	**47**	**+ 306 076**
56 293	I. Allgemeine Kosten	45 918	21	– 10 375
2 127 476	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	2 554 443	37	+ 426 967
5 628 460	III. Rollmaterial	5 683 198	—	+ 54 738
26 224	IV. Mobiliar und Gerätschaften	39 778	97	+ 13 555
209 836	V. Hülfsbetriebe	34 551	42	– 175 284
94 297	Nebengeschäfte	90 771	50	– 3 525
47 410 855	**Uebertrag vom Konto unvollendeter Bauobjekte zur Verrechnung**	**18 548 222**	**44**	**– 28 862 633**
47 495 781	auf Baukonto	18 638 426	94	– 28 857 354
– 84 926	auf Verwendungen auf Nebengeschäfte	– 90 204	50	+ 5 279
102 425 110		**68 432 337**	**22**	**– 33 992 773**

Nachweis gemäss Bilanz auf 31. Dezember 1917.

Wertbestände und Guthaben	Fr. 145 816 782. 21	
Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung	» 73 771 427. 54	
		Fr. 219 588 209. 75
abzüglich:		
Schwebende Schulden	Fr. 109 703 954. 49	
Spezialfonds	» 92 116 405. 40	
		» 201 820 359. 89
Betrag gleich dem Saldo des Kapitalnachweises		Fr. 17 767 849. 86

Kapitalnachweis für das Jahr 1917.

Ausgaben.

Rechnung 1916			Rechnung 1917		Vergleichung mit Rechnung 1916
Fr.			Fr.	Ct.	Fr.
7 534 778	**Rückzahlung von Kapitalien**		**7 743 673**	**63**	**+ 208 895**
	Anleihen der Schweizerischen Centralbahn:				
585 500	vom 1. Februar 1876	Fr. 609 000. —			
165 000	vom 25. Juni 1880	» 170 000. —			
145 000	vom 1. Juni 1894	» 150 000. —			
145 000	vom 26. Oktober 1894	» 150 000. —			
1 040 500			1 079 000	—	+ 38 500
	Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen:				
133 000	vom 31. März 1865, 1. Hypothek	Fr. 133 000. —			
67 000	vom 31. März 1865, 2. »	» 67 000. —			
200 000			200 000	—	—
	Anleihen der Jura-Simplon-Bahn:				
182 600	Franco-Suisse	Fr. 187 550. —			
54 500	Jougne-Eclépens	» 56 000. —			
237 100			243 550	—	+ 6 450
	Anleihen der Gotthardbahn:				
640 000	3½ % von 1895		660 000	—	+ 20 000
	Anleihen der S. B. B.:				
4 200 000	3½ % von 1899/1902	Fr. 4 300 000. —			
1 120 000	3 % différé von 1903	» 1 160 000. —			
97 178	Abschreibung auf dem Rückkaufspreis Genf-La Plaine	» 101 123. 63			
5 417 178			5 561 123	63	+ 143 945
55 544 070	**Ausgaben auf Baukonto im Jahr 1917**		**26 996 316**	**91**	**– 28 547 753**
3 596 610	I. Allgemeine Kosten		1 340 141	44	– 2 256 469
39 757 000	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen		19 575 674	89	– 20 181 325
10 044 119	III. Rollmaterial		5 720 319	—	– 4 323 800
364 819	IV. Mobiliar und Gerätschaften		228 650	75	– 136 168
1 781 522	V. Hülfsbetriebe		131 530	83	– 1 649 991
18 202 414	**Ausgaben für unvollendete Bauobjekte**		**15 764 391**	**87**	**– 2 438 022**
9 371	**Verwendungen auf Nebengeschäfte**		**567**	**—**	**– 8 804**
396 143	**Zu tilgende Verwendungen**		**159 537**	**95**	**– 236 605**
395 474	Baukosten für Bahnhof- und Stationsumbauten		140 925	25	– 254 549
669	Emissionskosten von Anleihen		18 612	70	+ 17 944
20 738 334	**Aktiv-Saldovortrag**		**17 767 849**	**86**	**– 2 970 484**
102 425 110			**68 432 337**	**22**	**– 33 992 773**

Rechnungen der Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen für das Jahr 1917.

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hülfskasse für die

Rechnung 1916 Fr.	Ct.	Einnahmen.	Rechnung 1917 Fr.	Ct.
144 439 977	37	I. Vom Vorjahre übernommene Deckung des Wertes der am 31. Dezember 1916 vorhandenen Verpflichtungen	155 967 308	17
103 840 556	92	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	112 680 464	49
15 655 463	77	*a.* für das Lokomotivpersonal	17 301 016	89
78 970 271	41	*b.* » » übrige Personal	85 563 802	72
9 214 821	74	*c.* » die G. B.-Optanten	9 815 644	88
67 309 555	51	2. Deckungskapital für laufende Pensionen	71 347 887	14
46 462 890	69	*a.* an Invalide	49 330 538	69
19 226 861	35	*b.* » Witwen	20 434 691	29
1 619 803	47	*c.* » Waisen	1 582 657	16
11 907 125	92	3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	12 539 808	94
8 677 376	01	*a.* Statuten S. B. B.	9 428 006	99
1 696 007	73	*b.* » G. B.	1 725 879	82
491 244	92	*c.* » J. S.	446 283	07
435 042	95	*d.* » S. C. B.	383 366	50
396 694	37	*e.* » N. O. B.	358 280	42
152 106	10	*f.* » V. S. B.	142 341	98
58 653	84	*g.* » J. N.	55 650	16
300 583	42	4. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten	346 192	58
183 357 821	77		196 914 353	15
38 917 844	40	5. Abzüglich des Fehlbetrages vom 31. Dezember 1916	40 947 044	98
18 266 303	36	II. Ordentliche Einnahmen	15 700 932	16
8 104 298	—	1. Jahresbeiträge, Art. 39, lit. a und d und Art. 42, lit. a	8 209 644	30
1 276 375	60	*a.* Lokomotivpersonal (inbegriffen Art. 57/58 Fr. 400.—)	1 251 653	45
6 827 922	40	*b.* Übriges Personal (» » 57/58 » 46 671. 25)	6 957 990	85
13 589	23	2. Nachzahlungen	15 867	55
9 067	10	*a.* nach Art. 1, Abs. 5	13 775	10
1 894	63	*b.* » » 12, » 2	2 021	95
2 627	50	*c.* » » 55	70	50
3 312 209	35	3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 39, lit. b und Art. 42, lit. b	138 242	60
105 956	80	4. Eintrittsgelder, Art. 39, lit. c und Art. 42, lit. c	185 178	—
6 730 249	98	5. Zinsen (ausschliesslich Fr. 800 767. 25 des Vorjahres und einschliesslich Fr. 693 016.— pro rata, Fr. 70 865. 65 Kursgewinne, sowie Fr. 12 720. 21 Zinsen auf Sparguthaben)	7 151 999	71
1 609 239	39	III. Ausserordentliche Einnahmen	1 630 023	30
1 500 000	—	1. Besondere Einlagen der Verwaltung	1 500 000	—
1 362 124	55	*a.* an Zinsen des Fehlbetrages vom 31. Dezember 1916	1 433 146	57
137 875	45	*b.* » Amortisation des » » » » »	66 853	43
11 000	—	2. Abtretung von Unfallentschädigungen, Art. 6	900	—
4 500	—	3. » » » Art. 7	—	—
20 084	90	4. Kranken- und Hülfskasse für die ständigen Arbeiter der S. B. B. (Auskaufsummen)	30 901	20
41 560	82	5. Kapitalwerte für Unfallrenten, Art. 4	58 907	58
9 673	35	6. Bussen, Art. 41, lit. a	7 933	25
21 415	87	7. Erlös aus gefundenen Gegenständen, Art. 41, lit. b	29 265	42
1 004	45	8. Geschenke, Legate etc., Art. 41, lit. c	2 115	85
261 303	10	IV. Saldo des «Fonds de retraites P. L. M.» vom 31. Dezember 1915	—	—
38 779 968	95	V. Fehlbetrag vom 31. Dezember 1915	—	—
2 167 076	03	VI. Verlust des Rechnungsjahres 1916	—	—
—	—	VII. Fehlbetrag am 31. Dezember 1917	40 387 938	66
205 523 868	20		213 686 202	29

Beamten und ständigen Angestellten der S. B. B. für das Jahr 1917.

Erläuterungen.

Einnahmen.

Zu I, 1. Für die am 1. Januar 1917 übernommenen aktiven Versicherten setzte sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt (die entsprechenden Zahlen des Vorjahres sind in Klammern angeführt):

	Barwert der künftigen Ausgaben	Fr. 219 141 263. 32	(Fr. 204 342 664. 29)
abzüglich	„ „ „ Einnahmen	„ 106 460 798. 83	(„ 100 502 107. 37)
	somit beträgt die Beitragsreserve	Fr. 112 680 464. 49	(Fr. 103 840 556. 92)

Zu II, 1—4. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
1. Jahresbeiträge:			
a. Lokomotivpersonal, Art. 39, lit. *a* und *d*, Art. 42, lit. *a*	727 965. 30	523 688. 15	1 251 653. 45
b. Übriges Personal, Art. 39, lit. *a* und *d*, Art. 42, lit. *a*	4 071 439. 15	2 886 551. 70	6 957 990. 85
2. Nachzahlungen:			
a. nach Art. 1, Absatz 5	6 887. 55	6 887. 55	13 775. 10
b. „ „ 12, „ 2	—. —	2 021. 95	2 021. 95
c. „ „ 55	—. —	70. 50	70. 50
3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen	78 630. 30	59 612. 30	138 242. 60
4. Eintrittsgelder	92 589. —	92 589. —	185 178. —
	4 977 511. 30	3 571 421. 15	8 548 932. 45

Zu II, 5. Der Kursgewinn von Fr. 70 865. 65 ergab sich infolge Auslosung und Mehrkotierung von Obligationen.

Zu III, 8. In diesem Posten sind enthalten: eigentliche Geschenke Fr. 1 233. 80, Bahnpolizeibussen an Drittpersonen Fr. 817. 05 und Sühnegelder Fr. 65. —.

Zu V. Vgl. Seite 36, Ziffer 3 dieses Berichtes.

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hülfskasse für die

Rechnung 1916 Fr.	Ct.	Ausgaben.	Rechnung 1917 Fr.	Ct.
7 955 671	**95**	**I. Unterstützungen und Pensionen**	**8 304 364**	**20**
258 004	**05**	**1. Entschädigung für Gehaltsausfall, Art. 35**	**197 536**	**95**
23 400	**05**	**2. Aversalentschädigungen** (einmalige Abfindungen)	**19 956**	**90**
13 326	25	*a.* an Invalide, Art. 32	7 766	25
10 073	80	*b.* » Witwen und Waisen, Art. 33	2 324	40
—	—	*c.* nach Art. 57/58 (Sparguthaben)	9 866	25
7 612 235	**45**	**3. Pensionen**	**8 010 341**	**70**
5 565 644	70	*a.* an Invalide, Art. 24	5 854 877	90
1 722 654	40	*b.* » Witwen, Art. 27	1 830 158	65
247 941	35	*c.* » Waisen, Art. 30, Abs. 1	249 830	95
75 995	—	*d.* » Doppelwaisen, Art. 30, Abs. 4	75 474	20
22 008	**90**	**4. Kurkosten, Art. 36**	**35 279**	**85**
16 823	**50**	**5. Unterstützungen an Eltern und Geschwister, Art. 37**	**17 048**	**80**
23 200	**—**	**6. Sterbegelder, Art. 38**	**24 200**	**—**
138 809	**40**	**II. Rückkauf**	**141 225**	**25**
116 003	**15**	**1. der Aktivenversicherung**	**118 118**	**75**
25 361	40	*a.* nach Art. 4	16 909	45
90 553	95	*b.* » » 12, Abs. 1	101 155	15
87	80	*c.* » » 10, » 2	54	15
22 806	**25**	**2. von Leibrenten**	**23 106**	**50**
2 350	—	*a.* nach Art. 21	2 000	—
20 456	25	*b.* » » 29	21 106	50
2 466	**90**	**III. Rückerstattung von Einlagen von nach Art. 57/58 Versicherten**	—	—
—	**—**	**IV. Übertritt zur Bodensee-Toggenburg-Bahn**	**54 933**	**65**
512 157	**—**	**V. Passivzinsen und Kursverluste**	**259 130**	**13**
1 651	**—**	**1. Passivzinsen**	**1 425**	**48**
510 506	**—**	**2. Kursverluste**	**257 704**	**65**
409	**80**	**VI. Ausserordentliche Ausgaben** (nicht eingegangene Beiträge)	**337**	**10**
196 568 160	**57**	**VII. Wert der am 31. Dezember 1917 vorhandenen Verpflichtungen**	**204 530 748**	**42**
112 680 464	**49**	**1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven**	**117 657 067**	**04**
17 301 016	89	*a.* für das Lokomotivpersonal	18 041 768	72
85 563 802	72	*b.* » » übrige Personal	89 441 230	31
9 815 644	88	*c.* » die G. B.-Optanten	10 174 068	01
71 347 887	**14**	**2. Deckungskapital für laufende Pensionen**	**73 903 383**	**13**
49 330 538	69	*a.* an Invalide	50 806 135	35
20 434 691	29	*b.* » Witwen	21 570 916	24
1 582 657	16	*c.* » Waisen	1 526 331	54
12 539 808	**94**	**3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter**	**12 970 298**	**25**
9 428 006	99	*a.* Statuten S. B. B.	9 920 979	74
1 725 879	82	*b.* » G. B.	1 806 111	31
446 283	07	*c.* » J. S.	401 692	24
383 366	50	*d.* » S. C. B.	346 511	65
358 280	42	*e.* » N. O. B.	316 034	74
142 341	98	*f.* » V. S. B.	126 933	09
55 650	16	*g.* » J. N.	52 035	48
346 192	**58**	**VIII. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten**	**395 463**	**54**
205 523 868	**20**		**213 686 202**	**29**

Beamten und ständigen Angestellten der S. B. B. für das Jahr 1917.

Erläuterungen.

Ausgaben.

Zu V, 2. Minderkotierung von Wertschriften.

Zu VI. Solche Verluste können entstehen, wenn der Dienstaustritt erfolgt, bevor das statutarische Eintrittsgeld voll entrichtet ist.

Zu VII, 1. Für die am 31. Dezember 1917 übernommenen aktiven Versicherten setzt sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt:

	Barwert der künftigen Ausgaben . . .	Fr. 223 898 939. 27
abzüglich	„ „ „ Einnahmen . . .	„ 106 241 872. 23
	somit ist die Beitragsreserve	Fr. 117 657 067. 04

Darstellung der Gewinne und Verluste des

Gewinn- und Verlustquellen	Schadens- * bzw. Gewinnfälle zu erwarten	Schadens- * bzw. Gewinnfälle in Wirklichkeit eingetreten	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust
			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Gewinn oder Verlust aus:										
1. Eintritten, Art. 39 *c* und Art. 42 *c*	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	266 500			
2. Besoldungserhöhungen, Art. 39 *b* und Art. 42 *b*	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	135 200		
3. Austritten, Art. 12	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	241 700			
4. Mutationen	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 800		
									370 200	. . .
II. Verschiedene Gewinne und Verluste:										
1. Zinsen	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1 309 700			
2. Verschiedene Ausgaben (Krankengelder) und Einnahmen, Art. 35, 36, 37 und 41	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	122 200		
									1 187 500	
III. Gewinn und Verlust aus dem Verlauf der Invalidität und der Sterblichkeit:										
A. Bei den Dienstfähigen:										
a) Invalidität:										
1. Aversalentschädigungen an Invalide, Art. 32	3,0*	3*	. . .	2 700						
2. Pensionierungen, Art. 24	158,8*	237*	. . .	1 345 000	. .	1 347 700				
b) Todesfälle:										
1. Aversalentschädigungen an Witwen und Waisen, Art. 33	Witw. 11,9*	0*	9 100							
2. Pensionierungen von Witwen und Waisen, Art. 27	„ 166,8*	102*	753 100							
3. Sterbegelder, Art. 38	. . .	. . .	. . .	27 000						
					735 200		. .	612 500		
B. Bei den Pensionierten:										
a) Laufende Pensionen:										
1. an Invalide	222,9	179	. . .	. . .	. . .	904 200				
2. an Witwen	99,3	101	. . .	. . .	30 200	. . .				
3. an Waisen	. . .	. . .	. . .	. . .	102 100		. . .	771 900		
b) Anwartschaft der Frauen und Kinder von Invaliden auf künftige Pensionen	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	321 100		. . .	1 063 300
IV. Nicht ermittelte Quellen	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 100
V. Gewinn des Rechnungsjahres	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	492 300
									1 557 700	1 557 700

Geschäftsjahres 1917 nach ihren Quellen.

Erläuterungen.

Zu I, 1, 2 und **4.** Gewinne oder Verluste auf Eintritten, Besoldungserhöhungen und Mutationen überhaupt entstehen, wenn das Alter des Versicherten zur Zeit der Mutation kleiner oder grösser ist, als dasjenige mittlere Alter, welches dem statutarisch konstanten Beitrage von 12 Gehaltsprozenten Genüge leistet. Dieser Prozentsatz entspricht einem Eintrittsalter von 27 Jahren und bei den Besoldungserhöhungen (9 Monatsbetreffnisse) einem Alter von 35 Jahren.

Zu I, 3. Der Gewinn auf Austritten ist deswegen entstanden, weil die zahlenmässige Entlastung der Beitragsreserve in der Regel grösser ist als der Betrag der Rückerstattung von 60 % der vom ausgetretenen Versicherten geleisteten Einlagen.

Zu II, 1. Die zinstragenden Wertbestände betrugen:

am 1. Januar 1917	Fr. 155 985 100. —
am 31. Dezember 1917 nach Abzug der Amortisationsquote von Fr. 1 500 000, welche erst am Ende des Jahres eingelegt wurde	„ 163 053 500. —
Somit ergibt sich ein mittlerer Wertbestand von	Fr. 159 519 300. —
An Zinsen, abzüglich Passivzinsen und Kursverluste, sind eingenommen worden . .	„ 6 892 900. —

Die mittlere Verzinsung des Rechnungsjahres 1917 in Prozenten der zinstragenden Wertbestände beträgt somit

$$100 \times \frac{6\,892\,900}{159\,519\,300}\ \% = 4.32\ \%.$$

Zu II, 2. Da der ordentliche Beitrag von 12 % für die Invaliditäts- und Sterbeversicherung verrechnet ist, so müssen diese Ausgaben ausschliesslich durch die S. B. B. gedeckt werden, soweit sie nicht durch verschiedene Einnahmen, wie Bussen und gefundene Gegenstände, kompensiert werden können.

Zu III, A. Der Verlust rührt von der gegenüber der Erwartung eingetretenen 50 %igen Überinvalidisierung her, welcher durch den Gewinn auf der Sterbeversicherung bei weitem nicht gedeckt wird.

Zu III, B. Der Verlust ist wieder auf die Rentenversicherung der Invaliden zurückzuführen, weil weniger Invaliden gestorben sind, als dies nach unsern Voraussetzungen hätte der Fall sein sollen; die Folge davon ist umgekehrt, ein Gewinn auf der Sterbeversicherung der Invaliden (Anwartschaften der Invalidenfrauen und -Kinder).

Bilanz der Pensions- und Hülfskasse für die Beamten und ständigen Angestellten der S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

Bilanz 1916 Fr.	Ct.		Bilanz 1917 Fr.	Ct.
		Aktiven.		
155 093 142	**57**	**I. Wertbestände**	**163 777 716**	**40**
154 036 882	**43**	**1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen**	**162 541 543**	**13**
364 000	**—**	**2. Liegenschaften**	**364 000**	**—**
692 260	**14**	**3. Kassa** (Guthaben bei den schweizerischen Bundesbahnen)	**872 173**	**27**
800 767	**25**	**II. Nicht verfallene Aktivzinse**	**693 016**	**—**
91 220	**10**	**III. Sonstige Guthaben**	**82 783**	**85**
40 947 044	**98**	**IV. Fehlbeträge**	**40 387 938**	**66**
—	—	1. Fehlbetrag am 31. Dezember 1917	40 387 938	66
196 932 174	**90**		**204 941 454**	**91**
		Passiven.		
196 568 160	**57**	**I. Erforderliches Deckungskapital**	**204 530 748**	**42**
112 680 464	**49**	**1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven**	**117 657 067**	**04**
17 301 016	89	*a.* für das Lokomotivpersonal (inklusive Fr. 111 661. 06 Barwert des Sterbegeldes)	18 041 768	72
85 563 802	72	*b.* für das übrige Personal (inklusive Fr. 814 294. 47 Barwert des Sterbegeldes)	89 441 230	31
9 815 644	88	*c.* für die G. B.-Optanten (inkl. Fr. 76 268. 28 Barwert des Sterbegeldes)	10 174 068	01
71 347 887	**14**	**2. Deckungskapital für laufende Pensionen**	**73 903 383**	**13**
49 330 538	69	*a.* an Invalide (inklusive Fr. 185 306. 20 Barwert des Sterbegeldes für S. B. B.- und G. B.-Invalide)	50 806 135	35
20 434 691	29	*b.* an Witwen	21 570 916	24
1 582 657	16	*c.* » Waisen	1 526 331	54
12 539 808	**94**	**3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter** (Sterbeversicherung der Invaliden)	**12 970 298**	**25**
9 428 006	99	*a.* Statuten S. B. B.	9 920 979	74
1 725 879	82	*b.* » G. B.	1 806 111	31
446 283	07	*c.* » J. S.	401 692	24
383 366	50	*d.* » S. C. B.	346 511	65
358 280	42	*e.* » N. O. B.	316 034	74
142 341	98	*f.* » V. S. B.	126 933	09
55 650	16	*g.* » J. N.	52 035	48
346 192	**58**	**II. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten**	**395 463**	**54**
17 821	**75**	**III. Sonstige Verpflichtungen** (noch nicht erledigte Versicherungsfälle)	**15 242**	**95**
196 932 174	**90**		**204 941 454**	**91**

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
I. Eisenbahnobligationen.					
3½ % Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902	10 000	—	75	7 500	—
4 % » » » 1912/14	10 000	—	84	8 400	—
4 % Schweizerische Bundesbahn-Rente von 1900	18 000	—	81	14 580	—
4½ % Appenzeller Strassenbahnen von 1907	28 000	—	90	25 200	—
3½ % Régional Neuchâtel-Cortaillod-Boudry von 1896	8 000	—	74	5 920	—
4¼ % Dampfschiffges. des Neuenburger- und Murtensee von 1911	18 500	—	85	15 725	—
4 % Kronprinz Rudolf-Bahn 1894, Mk. 44 000 à Fr. —.85	37 400	—	80	29 920	—
4 % Vorarlbergbahn von 1884, Gulden 27 400 à Fr. 1.04	28 496	—	90	25 646	40
4 % Staatsschuldverschreibung auf die K. K. Elisabeth-Bahn von 1890 in Gold Gulden 40 000 à Fr. 2.50	100 000	—	47	47 000	—
4 % Ital. Mittelmeerbahn von 1901	65 000	—	60	39 000	—
3 % Northern Pacific Gl. Line Bonds von 1896, $ 20 000 à Fr. 4.45	89 000	—	58	51 620	—
4 % Missouri Pacific Railway Co. Gold Loan von 1905, $ 30 000 à Fr. 4.45	133 500	—	55	73 425	—
4 % Southern Pacific R. R. Co. 1st and Refund. Mtge. Bonds von 1905, $ 30 000 à Fr. 4.45	133 500	—	78	104 130	—
4 % Atlantic Coast Line 1st Mtge. Consol. Bonds von 1902, $ 20 000 à Fr. 4.45	89 000	—	80	71 200	—
4 % » » » R. R. Co. Coll. Trust Bonds von 1902, $ 20 000 à Fr. 4.45	89 000	—	75	66 750	—
4 % Chicago Rock Island and Pacific 1st and Refund. Mtge. Bonds von 1904, $ 20 000 à Fr. 4.45	89 000	—	60	53 400	—
4½ % Depotscheine der Schweiz. Bundesbahnen	119 808 000	—	100	119 808 000	—
Total	.	.	.	120 447 416	40
II. Staatspapiere.					
5 % Kanton Zürich von 1915	505 000	—	100	505 000	—
3½ % » St. Gallen von 1903, Serie XVII (rückzahlbar 1923)	12 000	—	91	10 920	—
4¾ % » » » 1915, » XXX	50 000	—	99	49 500	—
4 % » Bern » 1911,	15 000	—	82	12 300	—
4 % » Graubünden von 1912	15 000	—	90	13 500	—
4 % » Basel-Stadt » 1910	20 000	—	93	18 600	—
4 % » Luzern » 1908 (rückzahlbar 1920)	5 000	—	97	4 850	—
4¼ % » » » 1913	5 000	—	91	4 550	—
4¼ % » Aargau » 1912	10 000	—	90	9 000	—
3½ % » Waadt » 1904	10 500	—	75	7 875	—
4¼ % » » » 1913	20 000	—	87	17 400	—
4 % » Genf » 1912	4 000	—	82	3 280	—
3½ % » Neuenburg » 1893 (rückzahlbar 1918)	12 000	—	98	11 760	—
3½ % » » » 1894	7 000	—	75	5 250	—
3½ % » » » 1898	14 000	—	75	10 500	—
4 % » » » 1907	14 500	—	81	11 745	—
4¼ % » » » 1912	30 500	—	86	26 230	—
3½ % Entreprise de l'assainissement des marais de l'Orbe von 1897 (rückzahlbar 1922)	6 000	—	93	5 580	—
4 % » » » » » » » » 1911	31 000	—	93	28 830	—
4 % Österreichische Staatsrente in Gold von 1876, Gld. 40 000 à Fr. 2.50	100 000	—	45	45 000	—
4 % Ungarische Kronenrente von 1902, Kr. 496 100 à Fr. 1.05	520 905	—	40	208 362	—
4 % Gold-Bonds der Vereinigten Staaten von Mexiko von 1904, $ 19 000 à Fr. 4.45	84 550	—	38	32 129	—
Total	.	.	.	1 042 161	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
III. Städte- und Gemeindeobligationen.					
4 % Stadt Zürich von 1908 (rückzahlbar 1923)	10 000	—	94	9 400	—
4 % » » » 1911	40 000	—	92	36 800	—
4¼ % » » » 1913	10 000	—	93	9 300	—
4 % » » » 1901 (rückzahlbar 1921)	11 000	—	96	10 560	—
3½ % » Biel » 1886	231 000	—	85	196 350	—
4 % » » » 1910	35 000	—	81	28 350	—
4 % » Bern » 1910	10 000	—	81	8 100	—
4¼ % » Lausanne » 1900, Serie II	44 500	—	86	38 270	—
4½ % » » » 1913	11 000	—	91	10 010	—
4 % » Bellinzona » 1901	40 500	—	83	33 615	—
3½ % » Neuenburg » 1886	1 000	—	75	750	—
3½ % » » » 1888	39 000	—	75	29 250	—
3½ % » » » 1893	109 000	—	75	81 750	—
3½ % » » » 1896	12 000	—	75	9 000	—
3½ % » » » 1905	24 000	—	75	18 000	—
4 % » » » 1908	14 000	—	81	11 340	—
4 % Gemeinde La Chaux-de-Fonds von 1887	12 000	—	82	9 840	—
3½ % » » » 1897	9 500	—	75	7 125	—
3¾ % » » » 1892	27 000	—	78	21 060	—
4 % » » » 1899	14 000	—	80	11 200	—
3¾ % » » » 1905	10 000	—	78	7 800	—
4 % » » » 1908	31 000	—	80	24 800	—
3¾ % » Le Locle von 1889	1 000	—	78	780	—
3,60 % » » » 1894	1 000	—	76	760	—
3½ % » » » 1898	17 500	—	75	13 125	—
4 % » » » 1899	14 500	—	80	11 600	—
4 % » » » 1909	20 000	—	80	16 000	—
3,60 % » Boudry » 1898	1 000	—	76	760	—
4 % » Les Bayards » 1906	8 000	—	80	6 400	—
4 % » Brot-Dessous » 1906	10 000	—	80	8 000	—
4 % » Colombier » 1909	23 500	—	80	18 800	—
3¾ % » Cernier » 1894	7 000	—	78	5 460	—
3¾ % » » » 1904	2 000	—	78	1 560	—
4 % » » » 1906	12 000	—	80	9 600	—
4 % » » » 1912	5 000	—	80	4 000	—
4 % » Couvet » 1910	17 500	—	80	14 000	—
3½ % » Cressier » 1896	500	—	75	375	—
4 % » Coffrane » 1909	2 000	—	80	1 600	—
3¾ % » Cortaillod » 1903	500	—	78	390	—
4 % » » » 1909	20 000	—	80	16 000	—
4 % » Corcelles-Cormondrèche von 1901	1 000	—	80	800	—
4 % » » » » 1909	8 500	—	80	6 800	—
3½ % » Dombresson » 1895	4 500	—	75	3 375	—
3¾ % » Fontaines von 1895	12 000	—	78	9 360	—
3¾ % » » » 1902	8 500	—	78	6 630	—
Übertrag	.	.	.	768 845	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert Fr.	Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Ct.
Übertrag	.	.	.	768 845	—
4 % Gemeinde Fleurier von 1901	17 500	—	80	14 000	—
3¾ % » Geneveys s. Coffrane » 1895	8 500	—	78	6 630	—
3¾ % » Gorgier » 1894	500	—	78	390	—
3½ % » Landeron-Combes » 1897	1 500	—	75	1 125	—
3¾ % » Travers » 1894	8 500	—	78	6 630	—
4 % » » » 1911	6 000	—	80	4 800	—
3½ % » Môtiers-Travers » 1896	500	—	75	375	—
4 % » » » » 1901	6 500	—	80	5 200	—
3¾ % » Noiraigue » 1893	1 500	—	78	1 170	—
3½ % » Peseux » 1903	23 000	—	75	17 250	—
3¾ % » St. Aubin-Sauges » 1894	1 000	—	78	780	—
3¾ % Corporation de St-Martin de Cressier von 1894	500	—	78	390	—
4 % Service communal des Eaux de Vevey-Montreux von 1906	198 500	—	82	162 770	—
4 % Stadt Stockholm von 1900, Mk. 147,900 à Fr. 1.25.	184 875	—	74	136 807	50
Total	.	.	.	1 127 162	50
IV. Bank-Obligationen.					
4¾ % Obwaldner Kantonalbank von 1907 und 1914	600 000	—	100	600 000	—
4¾ % Basellandschaftliche Kantonalbank von 1915	100 000	—	99	99 000	—
4¾ % » » » 1907	900 000	—	100	900 000	—
4¾ % Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank von 1915	200 000	—	100	200 000	—
4¾ % Solothurner Kantonalbank von 1915	300 000	—	100	300 000	—
4¾ % Thurgauische Kantonalbank von 1915	200 000	—	100	200 000	—
4¾ % Nidwaldner Kantonalbank von 1915	100 000	—	100	100 000	—
3½ % Neuenburger Kantonalbank, Pfandbriefe Serie U, von 1903	7 000	—	75	5 250	—
3,60 % » » » » N, » 1894	500	—	76	380	—
4 % » » » » Z	9 500	—	80	7 600	—
4½ % Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1903	500 000	—	100	500 000	—
4½ % » » » » » 1903	500 000	—	100	500 000	—
4½ % » » » » » 1909	700 000	—	100	700 000	—
5 % Hypothekenbank Basel von 1899, Serie O	200 000	—	100	200 000	—
4½ % Bodenkreditbank Basel von 1912	120 000	—	85	102 000	—
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900, Serie L	226 000	—	82	185 320	—
4 % Banque foncière du Jura, Basel, von 1890, Serie L	57 000	—	83	47 310	—
3½ % » » » » » » 1895, » O	33 000	—	72	23 760	—
4½ % Schweiz. Bodenkreditanstalt Frauenfeld von 1909	200 000	—	100	200 000	—
4¼ % » » Zürich » 1905, Serie J	200 000	—	93	186 000	—
4¼ % » » » » 1906, » L	200 000	—	93	186 000	—
4 % » » » » 1909, » IV (rückzahlbar 1919)	100 000	—	96	96 000	—
4½ % » » » » 1912	200 000	—	100	200 000	—
3½ % Crédit foncier vaudois, Serie A (rückzahlbar 1927)	40 000	—	92	36 800	—
4¼ % » » » von 1912, Serie J	306 000	—	87	266 220	—
3¾ % » » » » 1899 » C	278 000	—	78	216 840	—
3¾ % Schweizerische Hypothekenbank in Solothurn, Serien F und G	133 000	—	78	103 740	—
Übertrag	.	.	.	6 162 220	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert Fr.	Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Ct.
Übertrag	.	.	.	6 162 220	—
5 % Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, von 1915	10 000	—	100	10 000	—
4¾ % » » » » » » 1913	600 000	—	100	600 000	—
4½ % Bank für Transportwerte, Basel, von 1911	75 000	—	65	48 750	—
4¾ % Schweiz. Bankverein Lausanne von 1915	250 000	—	100	250 000	—
5 % » » Zürich, » 1905	550 000	—	100	550 000	—
4½ % » » » » 1914	90 000	—	100	90 000	—
4¾ % Basler Handelsbank von 1905	200 000	—	100	200 000	—
4¼ % Bank für orientalische Eisenbahnen, Zürich, von 1907	320 000	—	78	249 600	—
4 % Pfandbriefe des ungarischen Bodenkredit-Instituts in Budapest, von 1894, Kr. 128 000 à Fr. —. 52	66 560	—	95	63 232	—
4 % Pfandbriefe der österreichischen Bodenkredit-Anstalt in Wien, von 1893, Gld. 50 000 à Fr. 1. 04	52 000	—	90	46 800	—
4 % Pfandbr. der österr. Bodenkredit-Anstalt in Wien, von 1888, Gld. 25 000 à Fr. 1. 04	26 000	—	90	23 400	—
4 % » » » » » » » » 1906, Kr. 20 000 à Fr. —. 52	10 400	—	90	9 360	—
3¾ % Preussische Bodenkredit-Aktienbank, Mk. 100 000 à Fr. —. 85	85 000	—	80	68 000	—
3 % Crédit foncier de France von 1879 (foncières) Fr. F. 2500 à Fr. 77. 50.	1 937	50	93	1 801	85
3 % » » » » » 1906 (communales) Fr. F. 7000 à Fr. 77. 50	5 425	—	72	3 906	—
5 % Zentral-Ersparniskasse in Mailand von 1868/1883 L. 1000 à Fr. —. 53	530	—	100	530	—
Total	.	.	.	8 377 599	85
V. Diverse Obligationen.					
3¾ % Anleihen I. Hypothek Gebr. Hauser Schweizerhof und Luzernerhof in Luzern von 1895	68 000	—	80	54 400	—
3¾ % Hyp.-Anleihen Herm. Häfeli (nun Gebr. Häfeli) z. Hotel Schwanen in Luzern von 1897	144 000	—	76	109 440	—
4 % Hotel National in Luzern von 1904	18 000	—	80	14 400	—
5 % Bierbrauerei Spiess A.-G. in Luzern von 1914	350 000	—	90	315 000	—
3¾ % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Airolo von 1904	5 750	—	78	4 485	—
4 % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Faido von 1890	7 500	—	80	6 000	—
4½ % Maschinenfabrik Escher Wyss & Cie., Zürich, von 1909	15 000	—	90	13 500	—
4½ % Gesellschaft für elektr. Industrie in Basel von 1912	213 000	—	77	164 010	—
4½ % Kraftübertragungswerke Rheinfelden von 1901	37 000	—	95	35 150	—
4 % Prioritäts-Obligationen des Österreichischen Lloyd von 1895, in Gold, Gulden 30 000 à Fr. 2. 50	75 000	—	47	35 250	—
4½ % Spinnerei und Weberei Kottern von 1908, Serie N und O	80 000	—	76	60 800	—
4½ % Elektr. Licht- und Kraftanlagen in Berlin von 1907, Lit. G	125 000	—	85	106 250	—
4½ % Elektr.-Werk Strassburg i. Els., von 1901, Mk. 66 000, à Fr. —. 85	56 100	—	100	56 100	—
4 % Vereinigte Königs- u. Laurahütte von 1904, Mk. 93 000 à Fr. —. 85	79 050	—	93	73 516	50
Verschiedenes. — 1 Prämienobligation der Stadt Freiburg von 1878	10	—	Fr. 13	13	—
Anteilscheine der Heilanstalt für Tuberkulose in Heiligenschwendi	1 700	—	pro memoria	—	—
Total	.	.	.	1 048 314	50
VI. Aktien.					
Schweizerische Nationalbank	7 500	—	460	6 900	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert Fr.	Nominalwert Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Buchwert Ct.
VII. Hypothekardarlehen.					
4 % 1 Titel, wovon 1 Darlehen an Angestellte	.	.	.	33 500	—
4 1/8 % 1 »	.	.	.	250 000	—
4 1/4 % 208 » wovon 197 Darlehen an Angestellte	.	.	.	3 275 336	70
4 1/2 % 512 » » 480 » » »	.		.	9 919 062	83
4 3/4 % 142 » » 4 » » »	.	.	.	8 514 215	55
5 % 123 » » 55 » » »	.	.	.	8 499 873	80
Total	.	.	.	30 491 988	88

Zusammenstellung.

I. Eisenbahn-Obligationen	120 447 416	40
II. Staatspapiere	1 042 161	—
III. Städte- und Gemeindeobligationen	1 127 162	50
IV. Bank-Obligationen	8 377 599	85
V. Diverse Obligationen	1 048 314	50
VI. Aktien	6 900	—
VII. Hypothekardarlehen	30 491 988	88
Total	**162 541 543**	**13**

Gewinn- und Verlustrechnung der

Rechnung 1916 Fr.	Ct.	Einnahmen.	Rechnung 1917 Fr.	Ct.
		Krankenversicherung:		
8 694	**78**	*I. Versicherungsklasse a*	**11 494**	**15**
3 587	10	1. Vom Vorjahre übernommen (Reservefonds)	6 808	28
		2. Krankenkassenauflage:		
4 248	85	der Mitglieder	3 607	85
663	50	3. Bundesbeitrag	776	50
7	—	4. Ordnungsbussen	2	20
188	33	5. Zinsen 4 % (inklusive Zins 4 % des Bundesbeitrages, für einen Monat)	299	32
—	—	*II. Versicherungsklasse b*	**5**	—
		1. Krankenkassenauflage:		
—	—	der Mitglieder	5	—
875 193	**29**	*III. Versicherungsklasse c*	**973 925**	**96**
102 864	99	1. Vom Vorjahre übernommen (Spezialfonds)	104 221	68
644 145	15	2. Krankenkassenauflage	612 187	05
483 091	*75*	*a.* der Mitglieder	*459 133*	*95*
161 053	*40*	*b.* der Verwaltung	*153 053*	*10*
66 536	50	3. Bundesbeitrag	56 223	50
—	—	4. Zins 4 % des Bundesbeitrages (für einen Monat)	187	41
2 181	50	5. Ordnungsbussen	1 718	30
60	—	6. Geschenke, Legate usw.	47	—
4 063	79	7. Zinsen 4 %	4 082	11
55 341	36	8. Deckung des Defizites durch die Verwaltung, Art. 7, Abs. 4	195 258	91
1 713 673	**75**	**Invaliditäts- und Sterbeversicherung**	**1 724 060**	**58**
1 039 771	82	1. Vom Vorjahre übernommen (Reserve)	1 031 540	25
621 782	65	2. Beiträge	634 459	70
156 610	—	*a.* der Mitglieder	*149 349*	*30*
465 172	*65*	*b.* der Verwaltung	*485 110*	*40*
		3. Zinsen (ausschliesslich Fr. 8 125. 15 des Vorjahres und einschliesslich Fr. 7 993. 35		
41 332	13	pro rata)	38 490	28
10 710	—	4. Kursgewinne	2 700	—
77	15	5. Nachzahlungen	70	20
—	—	6. Abtretung von Unfallentschädigungen, Art. 5	16 800	15
2 597 561	**82**		**2 709 485**	**69**

Zu I, 2. Die Krankenkassenauflage beträgt monatlich Fr. 1. 50.

Zu I, 3. Dieser Bundesbeitrag setzt sich zusammen: aus einer Restzahlung pro 1916 im Betrage von Fr. 476. 50 und aus einem neuen Vorschuss pro 1917 im Betrage von Fr. 300.

Zu II, 1. Die Krankenkassenauflage beträgt monatlich Fr. 1. 25.

Zu III, 3. Dieser Bundesbeitrag setzt sich zusammen: aus einer Restzahlung pro 1916 im Betrage von Fr. 9 584. 50 und aus einem neuen Vorschuss pro 1917 im Betrage von Fr. 46 639.

Zu III, 5 und **6.** Diese Beiträge sind statutengemäss dem Spezialfonds für ausserordentliche Unterstützungen zugewiesen worden.

Zu III, 7. Der Spezialfonds wird auf Betriebsrechnung mit 4 % verzinst.

Zu Invaliditäts- und Sterbeversicherung, 3. Die Zinsen des Reservefonds sind wieder diesem Fonds zugewiesen worden.

Zu Invaliditäts- und Sterbeversicherung, 4. Die Kursgewinne von Fr. 2 700 sind entstanden durch Auslosung von Obligationen und infolge Kurserhöhung.

Kranken- und Hülfskasse der Arbeiter für das Jahr 1917.

Rechnung 1916 Fr.	Ct.	Ausgaben.	Rechnung 1917 Fr.	Ct.
		Krankenversicherung:		
8 694	**78**	*I. Versicherungsklasse a*	**11 494**	**15**
1 216	15	1. Arztkosten	1 406	25
539	25	2. Arzneikosten	541	20
131	10	3. Anstaltsbehandlung	450	10
6 808	28	4. Vortrag auf neue Rechnung (Reservefonds)	9 096	60
—	—	*II. Versicherungsklasse b*	**5**	—
—	—	1. Vortrag auf neue Rechnung (Reservefonds)	5	—
875 193	**29**	*III. Versicherungsklasse c*	**973 925**	**96**
545 810	70	1. Krankengeld	626 798	40
115 216	60	2. Arztkosten	118 593	60
61 485	61	3. Arzneikosten	66 875	25
1 812	50	4. Sonstige Heilmittel	2 365	—
23 289	35	5. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten	25 735	85
3 536	25	6. Rekonvaleszentenunterstützungen	4 417	85
780	—	7. Stillgelder	960	—
11 342	—	8. Sterbegelder	10 160	—
2 750	—	9. Beitrag an die Entbindungskosten	2 850	—
—	—	10. Passivzinsen	5 100	92
4 948	60	11. Unterstützungen dürftiger genussberechtigter Mitglieder	7 931	25
104 221	68	12. Vortrag auf neue Rechnung (Spezialfonds)	102 137	84
1 713 673	**75**	**Invaliditäts- und Sterbeversicherung**	**1 724 060**	**58**
1 610	—	1. Einmalige Abfindungen an Invalide	4 559	25
43 697	85	2. » » an Witwen	45 339	25
25 262	—	3. » » an Waisen	27 003	05
551 212	80	4. Invalidenpensionen	557 558	15
5 468	75	5. Passivzinsen	585	45
26 420	—	6. Kursverluste	26 850	—
8 377	20	7. Rückkäufe, Art. 5, 8 und 42 (J. S.)	12 155	35
20 084	90	8. » Art. 9	30 901	20
1 031 540	25	9. Vortrag auf neue Rechnung (Reserve)	1 019 108	88
2 597 561	**82**		**2 709 485**	**69**

Zu Invaliditäts- und Sterbeversicherung, 6. Allgemeine Minderkotierung vorhandener Wertschriften.

Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenversicherung, Klasse c, nach administrativen Einheiten.

Rechnung 1916					Rechnung 1917			
Einnahmen		Ausgaben			Einnahmen		Ausgaben	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Werkstättenkrankenkassen:				
9 599	80	14 139	05	Freiburg	8 750	85	18 305	33
4 539	25	—	—	Verlust / Verlust	9 554	48	—	—
35 510	25	45 662	30	Yverdon	32 442	95	38 361	30
10 152	05	—	—	Verlust / Verlust	5 918	35	—	—
32 882	35	39 022	40	Biel	32 651	30	45 504	40
6 140	05	—	—	Verlust / Verlust	12 853	10	—	—
59 132	30	68 987	10	Olten	59 210	75	72 621	19
9 854	80	—	—	Verlust / Verlust	13 410	44	—	—
58 271	35	77 674	85	Zürich	56 776	20	95 269	80
19 403	50	—	—	Verlust / Verlust	38 493	60	—	—
5 717	95	8 789	90	Romanshorn	5 378	60	9 972	03
3 071	95	—	—	Verlust / Verlust	4 593	43	—	—
24 314	05	28 767	80	Rorschach	21 858	65	35 007	43
4 453	75	—	—	Verlust / Verlust	13 148	78	—	—
19 517	30	15 191	70	Chur	19 361	65	22 634	78
—	—	4 325	60	Gewinn / Verlust	3 273	13	—	—
38 465	40	43 677	14	Bellinzona	37 028	20	44 109	28
5 211	74	—	—	Verlust / Verlust	7 081	08	—	—
				Kreiskrankenkassen:				
60 159	60	54 131	35	Lausanne	49 501	80	66 771	61
—	—	6 028	25	Gewinn / Verlust	17 269	81	—	—
110 065	95	131 359	55	Basel	96 875	—	124 166	18
21 293	60	—	—	Verlust / Verlust	27 291	18	—	—
79 383	50	85 877	82	Zürich	66 612	60	98 816	—
6 494	32	—	—	Verlust / Verlust	32 203	40	—	—
60 911	—	68 959	40	St. Gallen	51 174	—	67 284	24
8 048	40	—	—	Verlust / Verlust	16 110	24	—	—
84 794	60	118 362	90	Luzern	77 470	85	127 939	65
33 568	30	—	—	Verlust / Verlust	50 468	80	—	—
678 725	40	800 603	26		615 093	40	866 763	22
132 231	71	—	—	Verlust / Verlust	251 669	82	—	—
—	—	10 353	85	Gewinn / Gewinn	—	—	—	—
810 957	11	810 957	11		866 763	22	866 763	22

Fr. 132 231. 71 Verlust
» 10 353. 85 Gewinn

Fr. 121 877. 86 **Verlust**

Verlust Fr. 251 669. 82 *
Gewinn » — . —

Verlust Fr. 251 669. 82

* Ohne Bundesbeitrag.

Statistik zur Gewinn- und Verlustrechnung pro 1916 nach administrativen Einheiten.

Kassen	Zahl der Versicherten Ganzjährige Beobachtung	1916			
		Zahl der Krankentage	Entschädigungen für Lohnausfall	Heilungskosten	Entschädigungen für Lohnausfall und Heilungskosten zusammen
			Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.					
1. Freiburg	132	2 242.5	9 478. 90	4 332. 55	13 811. 45
2. Yverdon	495	6 852.5	28 180. 85	15 416. 80	43 597. 65
3. Biel	463	5 702.5	25 052. 10	10 889. 45	35 941. 55
4. Olten	835.5	12 614	54 156. 78	10 856. 90	65 013. 68
5. Zürich (Altstetten)	784.5	12 448	51 872. 10	19 508. 80	71 380. 90
6. Romanshorn	75	1 576	6 425. 95	2 665. 05	9 091. —
7. Rorschach	334.5	5 303	21 684. 30	5 879. 70	27 564. —
8. Chur	245	2 347	9 227. 70	5 574. 25	14 801. 95
9. Bellinzona	554	5 789	23 746. 45	13 234. 61	36 981. 06
	3 918.5	54 874.5	229 825. 13	88 358. 11	318 183. 24
II. Kreiskrankenkassen.					
1. Lausanne	513	4 906.5	18 851. 45	5 661. 30	24 512. 75
2. Basel	1 210	17 701.5	70 000. 53	21 162. 20	91 162. 73
3. Zürich	792.5	10 800	42 728. 85	13 004. 25	55 733. 10
4. St. Gallen	607	8 990	36 486. 35	10 912. 45	47 398. 80
5. Luzern	948.5	16 727	67 731. 75	17 909. 48	85 641. 23
	4 071	59 125	235 798. 93	68 649. 68	304 448. 61

Kassen	Auf einen Versicherten kommen				Auf einen Krankentag entfallen		
	Krankentage	Entschädigung für Lohnausfall	Heilungskosten	Entschädigung für Lohnausfall und Heilungskosten zusammen	Entschädigung für Lohnausfall	Heilungskosten	Entschädigung für Lohnausfall und Heilungskosten zusammen
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.							
1. Freiburg	16.99	71. 81	32. 82	104. 63	4. 23	1. 93	6. 16
2. Yverdon	13.84	56. 93	31. 15	88. 08	4. 11	2. 25	6. 36
3. Biel	12.32	54. 11	23. 52	77. 63	4. 39	1. 91	6. 30
4. Olten	15.10	64. 82	12. 99	77. 81	4. 29	0. 86	5. 15
5. Zürich (Altstetten)	15.87	66. 12	24. 87	90. 99	4. 17	1. 57	5. 74
6. Romanshorn	21.01	85. 68	35. 53	121. 21	4. 08	1. 69	5. 77
7. Rorschach	15.85	64. 82	17. 58	82. 40	4. 09	1. 11	5. 20
8. Chur	9.58	37. 67	22. 75	60. 42	3. 93	2. 38	6. 31
9. Bellinzona	10.45	42. 86	23. 89	66. 75	4. 10	2. 29	6. 39
Durchschnitt	14.00	58. 65	22. 55	81. 20	4. 19	1. 61	5. 80
II. Kreiskrankenkassen.							
1. Lausanne	9.56	36. 75	11. 03	47. 78	3. 84	1. 16	5. 00
2. Basel	14.63	57. 85	17. 49	75. 34	3. 95	1. 20	5. 15
3. Zürich	13.63	53. 92	16. 41	70. 33	3. 96	1. 20	5. 16
4. St. Gallen	14.81	60. 11	17. 98	78. 09	4. 06	1. 21	5. 27
5. Luzern	17.64	71. 41	18. 88	90. 29	4. 05	1. 07	5. 12
Durchschnitt	14.52	57. 92	16. 86	74. 78	3. 99	1. 16	5. 15

Zusammenstellung der im Rechnungsjahr 1916 wirklich entstandenen und der zu erwartenden Zahl der Krankentage.

Kassen	Wirkliche Zahl der Krankentage	Zu erwartende Zahl der Krankentage	% der wirklichen Zahl der Krankentage von der zu erwartenden Zahl
I. Werkstättenkrankenkassen.			
1. Freiburg	2 242.50	1 713.74	130.85
2. Yverdon	6 852.50	6 013.74	113.95
3. Biel	5 702.50	5 462.69	104.39
4. Olten	12 614	9 619.39	131.13
5. Zürich (Altstetten)	12 448	9 568.65	130.09
6. Romanshorn	1 576	1 032.09	152.70
7. Rorschach	5 303	3 960.64	133.89
8. Chur	2 347	3 138.56	74.78
9. Bellinzona	5 789	6 451.65	89.73
	54 874.50	46 961.15	
Durchschnitt			116.85
II. Kreiskrankenkassen.			
1. Lausanne	4 906.50	5 720.04	85.78
2. Basel	17 701.50	15 010.39	117.93
3. Zürich	10 800	10 239.47	105.47
4. St. Gallen	8 990	7 650.01	117.52
5. Luzern	16 727	13 402.28	124.81
	59 125.00	52 022.19	
Durchschnitt			113.65

Bemerkung: Die nach Altersgruppen zusammengestellten Zahlen der zu erwartenden Zahl der Krankentage sind nach der von Dr. Dumas aus der Krankenkasse des Personals schweizerischer Transportanstalten aufgestellten Morbiditätskurve berechnet.

Bilanzen der Kranken- und Hülfskasse der Arbeiter auf 31. Dezember 1917.

Rechnung 1916 Fr.	Ct.			Rechnung 1917 Fr.	Ct.
		Krankenkasse.			
		Aktiven.			
111 029	96	**Kassa** (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen)		111 239	44
		Passiven.			
		Reserven:			
6 808	28	1. Versicherungsklasse *a*		9 096	60
—	—	2. Versicherungsklasse *b*		5	—
104 221	68	3. Versicherungsklasse *c*		102 137	84
111 029	96			111 239	44
		Invaliditäts- und Sterbeversicherung.			
		Aktiven.			
1 023 783	75	**1. Wertbestände**		1 011 484	18
832 110	—	1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen	Fr. 785 960. —		
191 673	75	2. Kassa (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen)	» 225 524. 18		
8 125	15	**2. Nicht verfallene Aktivzinsen**		7 993	35
1 031 908	90			1 019 477	53
		Passiven.			
368	65	**1. Sonstige Verpflichtungen**		368	65
1 031 540	25	**2. Reserve**		1 019 108	88
1 031 908	90			1 019 477	53

Wertschriftenverzeichnis der Kranken- und Hülfskasse für die Arbeiter der S. B. B. auf 31. Dezember 1917.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
I. Staatspapiere.					
3 % Schweiz. Eidgenossenschaft von 1897	1 000	—	72	720	—
4 % Kanton Genf von 1899	4 500	—	82	3 690	—
5 % » Zürich von 1915	15 000	—	100	15 000	—
3½ % » Tessin von 1893 (Cons.)	5 000	—	71	3 550	—
3¾ % » Luzern von 1890	2 000	—	89	1 780	—
Total	.	.	.	24 740	—
II. Städte-Obligationen.					
3½ % Stadt Biel von 1886	43 000	—	85	36 550	—
3½ % » Luzern von 1889	22 000	—	89	19 580	—
Total	.	.	.	56 130	—
III. Bank-Obligationen.					
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900, Serie L	72 000	—	82	59 040	—
3½ % Crédit foncier vaudois, von 1889, Serie A (rückzahlbar 1927)	56 000	—	92	51 520	—
3¾ % » » » 1899, Serie C	510 000	—	78	397 800	—
4 % » » » 1907, » G	231 000	—	83	191 730	—
Total	.	.	.	700 090	—
IV. Diverse Obligationen.					
4¾ % Hypothekartitel auf Liegenschaften in Horgen	5 000	—	100	5 000	—
Anteilscheine der Heilanstalt für Tuberkulöse in Heiligenschwendi	1 200	—	pro memoria	—	—
Total	.	.	.	5 000	—
Zusammenstellung.					
I. Staatspapiere	.	.	.	24 740	—
II. Städte-Obligationen	.	.	.	56 130	—
III. Bank-Obligationen	.	.	.	700 090	—
IV. Diverse Obligationen	.	.	.	5 000	—
Total	.	.	.	785 960	—

Rechnung über den Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der ehem. S. C. B. für das Jahr 1917.

	Fr.	Ct.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom Jahre 1916	29 575	95
2. Kapitalzinse	1 277	20
3. Kursgewinne auf Wertschriften	50	—
Total	30 903	15
Ausgaben.		
1. Unterstützungen an Verschiedene	1 925	20
2. Kursverluste (Minderwert und Marchzinsen auf Wertschriften)	1 310	—
3. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1918	27 667	95
Total	30 903	15

Vermögensstand.	Nominalwert Fr.	Nominalwert Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Buchwert Ct.
Wertschriften:					
4½ % Obligationen der Handwerkerbank Basel von 1907	3 000	—	100	3 000	—
4 % Obligationen der Schulgemeinde St. Gallen von 1906 (rückzahlbar 1926)	23 000	—	90	20 700	—
3¾ % Obligationen des Crédit foncier vaudois, Serie C von 1899	4 000	—	78	3 120	—
				26 820	—
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	.	.	.	847	95
Total	.	.	.	27 667	95

Rechnung über den Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemal. Gotthardbahn für das Jahr 1917.

	Fr.	Ct.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom Jahre 1916	151 478	80
2. Kapitalzinse und Kursgewinne (Fr. 100.— Mehrwert auf Wertschriften)	6 923	15
	158 401	95
Ausgaben.		
1. Verwendungen für Belohnungen	55	—
2. Passivzinse und Kursverluste (Fr. 6665.— Minderwert auf Wertschriften)	6 671	30
3. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1918	151 675	65
	158 401	95

Vermögensstand.	Nominalwert Fr.	Nominalwert Ct.	Kurs %	Buchwert Fr.	Buchwert Ct.
1. Wertschriften:					
4 % Obligationen der Schulgemeinde St. Gallen von 1906 (rückzahlbar 1926)	37 000	—	90	33 300	—
3¾ % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1899, Serie C	69 000	—	78	53 820	—
4 % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1907, Serie G	68 500	—	83	56 855	—
4¾ % Obligationen der Einwohnergemeinde Lenzburg von 1909	5 000	—	98	4 900	—
				148 875	—
2. Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	.	.	.	984	35
3. Nichtverfallene Aktivzinse	.	.	.	1 816	30
Total	.	.	.	151 675	65

Inhaltsverzeichnis zu den Rechnungen.

	Seite
Baurechnungen:	
Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1917, nach Rubriken	40—41
Bestand des Baukontos auf Ende 1917	42
Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1917, nach Objekten	43—58
Nachweis der unvollendeten Bauobjekte	59—68
Vergleichung der Bauausgaben 1917 mit dem Voranschlag	69
Betriebsrechnung	70—83
Erläuterungen zu der Betriebsrechnung	84—91
Gewinn- und Verlustrechnung	92—93
Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung	94—97
Anlagekosten und Bauverwendungen die der gesetzlichen Amortisation unterworfen sind	98
Amortisationen und Abschreibungen seit dem Rückkauf	100—101
Bilanz auf Ende 1917	102—103
Erläuterungen zu der Bilanz	104—107
Inventarbestand der eigenen Wertschriften	108
Rechnungen der Spezialfonds, der Hülfsbetriebe und der Nebengeschäfte:	
Erneuerungsfonds	109—110
Andere Spezialfonds	111
Drucksachenverwaltung	112
Oberbaumaterialverwaltung	113
Materialverwaltungen	114—115
Werkstätten	116—119
Kraftwerke in Brig und Iselle	120
Ortsbeleuchtung in Bitsch	121
Dampfschiffahrt auf dem Bodensee	122
Kapitalnachweis	123—124
Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen:	
Pensions- und Hülfskasse der Beamten und Angestellten	126—137
Kranken- und Hülfskasse der Arbeiter	138—144
Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der ehemaligen S. C. B.	145
Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen im Betriebsdienste der ehemaligen G. B.	145